

1·8·8·4



1·9·2·4

DIE WENGIA SOLOTHURN

1884·1924

VON

Dr. MAX SAUSER



FESTSCHRIFT ZUR 40. STIFTUNGSFEIER
SOLOTHURN 1924

DIE WENIGIA SOLOTHURN

1884-1924

VON

DR. MAX SAUSER

*



VERLAGSSTELLE DER VEREINIGTEN DRUCKER-UND VERLAGS-GENOSSENSCHAFTEN

ZEPFEL'SCHE BUCHDRUCKEREI A.G., SOLOTHURN

Mein lieber Leser!

Ein paar bescheidene Artikel, die ich so im Laufe der Jahre im „Wengianer“ verbrochen habe, genügten, um mir die Erstellung der vorliegenden Festschrift aufzuhalsen. Falls Du bei diesem Beschluss, der so manchem Würdigeren, Literaten oder Historiker, passende Arbeit entzog, selber mitgewirkt hast, dann lache ich vergnügt in mein Fäustchen und freue mich un-
bändig, dass Du die Suppe, die Du mir eingebrockt hast, nun selber auessen musst. Also viel Vergnügen bei der Lektüre! Du aber, der Du unschuldig bist an meinem Auftrag, gedenke der Schuldigen und lass nicht mich ihre Tat entgelten. Vergiss auch nicht, dass die Generalversammlungsbeschlüsse vom 6. Oktober 1923 Inhalt und Umfang dieser Geschichte genau vorschrieben. Als gewissenhafter Mann habe ich mich natürlich daran gehalten, schon um auch jene verschwindende Minderheit nicht unnötig zu ärgern, die überhaupt die Herausgabe einer Festschrift für unerhörten Luxus hält. So findest Du denn im vorliegenden Büchlein eine gedrängte Geschichte unserer Wengia, ein vollständiges Verzeichnis aller ihrer ehemaligen und jetzigen Mitglieder, sowie der Chargen, die sie inne hatten, ferner eine Liste unserer Toten und statistische Notizen über die Alt-Wengia. Eine Geschichte der Alt-Wengia wirst Du aber vergebens suchen. Diese hast Du ja bereits als drittes Heft der „Wengiana“ erhalten, was Du natürlich wissen solltest.

Der magere Umfang meiner Schrift wird Dich diesen quantitativen Reichtum kaum haben ahnen lassen. Gewiss wird denn auch jeder etwas finden, was ihm behagen wird. Es wird ihm dabei wahrscheinlich nicht zum Bewusstsein kommen, wie viel Mühe es brauchte, bis die paar Druckbogen zusammengestellt waren. Gar viele sind eben unter uns, denen eine getreue und rasche Ausfüllung einer Fragekarte schon zu viel Arbeit bereitet, so dass sie es lieber bleiben lassen und dabei denken, dass der Chronist den Rank schon finden werde. Mei-

stens ist ihm dies mit vielen Mühen auch gelungen. Heissen Dank weiss ich daher allen jenen, die mich mit Rat und Tat unterstützten. Ein Wort der Anerkennung gebührt aber auch allen denen, deren Opfersinn die Herausgabe dieser Denkschrift überhaupt erst ermöglichte.

Das Allerwichtigste aber konnte der Chronist trotz seiner und der andern Bemühungen auf den wenigen Seiten nicht bringen. Die zarte Romantik, die über allem Studentischen schwebt und den duftigen Zauber, der alle Jugenderlebnisse verklärend umgibt, vermögen nur des Lesers belebende Phantasie und sein reges Gedächtnis in seinen Bannkreis zu zwingen. Drum karge nicht, die nackten Namen und Zahlen mit den frischen Bildern der Erinnerung zu schmücken, auf dass das anspruchslose Büchlein für Dich zu jener Quelle werde, aus der Deine Begeisterung für unsere liebe Wengia den kräftigenden Trunk schöpfen kann.

Euch, Ihr jetzigen Aktiven und zukünftigen Wengianer, möge diese kurze Geschichte ein anschauliches Bilderbuch von der Grösse und Bedeutung unserer Verbindung sein. Die Philister aber sollen darin die Rechtfertigung unserer Existenzberechtigung finden.

Die Erfüllung all' dieser Wünsche wäre beinahe zu viel Dank und Anerkennung für die Mühen des Verfassers, und doch hofft er auf deren Verwirklichung, nicht aus unangebrachtem Eigenlob, sondern im Interesse der Verbindung.

Mit Wengianergruss!

Dr. Max Sauser.

VIERZIG JAHRE WENGIA

Vorgeschichte und Gründung.

1883 hob der Regierungsrat die an der Kantonsschule Solothurn seit Dezennien bestehenden Sektionen der Zofingia, der Helvetia und des schweizerischen katholischen Studentenvereins auf. Den willkommenen Anlass zu diesem strengen Vorgehen bot eine zwischen den Zofingern und den katholischen Studenten stattgefundene Keilerei. Schon längst waren nämlich Reibereien zwischen den drei Vereinen nichts Seltenes, wodurch die Anstaltsdisziplin nicht wenig litt. Gemeinsamer Protest und Widerstand aller Betroffenen vermochten den Aufhebungsbeschluss nicht rückgängig zu machen. Auch alle Bemühungen der Alt-Herrenverbände, die Verbindungen zu neuem Leben zu erwecken, scheiterten.

Der studentische Gedanke aber hatte tief in den Herzen der Kantonsschüler Wurzel gefasst. Während sich daher die öffentliche Meinung noch vergebens in Wort und Schrift mit der Wiedergestattung der früheren Vereine beschäftigte, versuchten einige unternehmungslustige Scholaren eine neue Verbindung zu gründen. Eine solche war ja auch im neuen Vereinsregulativ vorgesehen. Nun aber bestand bereits seit dem Herbst 1883 eine farblose Vereinigung von Schülern zur Pflege des Gesangs. So misslang zuerst ein offiziell anerkannter Zusammenschluss in einer echt studentischen, farbentragenden Verbindung. Wo aber ein Wille ist, da ist auch ein Weg. Einem zweiten Anlauf war denn auch der Erfolg beschieden, indem die Professorenkonferenz einem von 15 Petenten bei Beginn des Schuljahres 1884/85 eingereichten Statutenentwurf mit wenig Abänderungen zustimmte. Die wichtigste war wohl das Begehren, in die Devisen statt Fortschritt Wissenschaft zu setzen, um entsprechend

den Bestrebungen des neuen Vereinsgesetzes allen Kantonschülern den Eintritt zu ermöglichen.

Die am 3. November 1884 von der Professorenkonferenz genehmigten Statuten wurden vier Tage später auch vom Regierungsrat sanktioniert. So wurde der 7. November der Geburtstag der Wengia.

Ihre Gründer sind: Ad. Meyer, Gustav Schläfli, Leo Weltner, Bernhard Wyss, Emil Disteli, Reinhard Erzer, Rob. Marti, Gottfried Sieber, Rob. Walker, Paul Meier, Rob. Roth, Karl Jeaneret, Ferd. Montfort, Herm. Pfister, Alois Schryber. Nur vier von ihnen weilen heute noch unter den Lebenden. In unseren Herzen aber ist das Andenken an die Gestorbenen lebendig geblieben.

.....

Ausbau.

Die rechtliche Grundlage des neuen Vereins bildeten die §§ 43 und 44 des Reglementes für die Kantonsschule vom 8. September 1883 mit den Erweiterungen vom 7. November 1884. Ausführungsbestimmungen und ergänzendes Recht enthielt das am 25. November 1879 erlassene Reglement über die Disziplin der Studentenvereine. 1907 wurden dann alle das Verbindungs-wesen an der Kantonsschule betreffenden Bestimmungen im Regulativ über das Vereinswesen an der solothurnischen Kantonsschule zusammengefasst. Dieses besteht auch heute noch mit einigen Abänderungen in Kraft.

Die Statuten, die wenigstens in den grundlegenden Ideen aufrechtzuerhalten gesundes und auch tatsächlich befolgtes Prinzip war, mussten doch gewisse Entwicklungen des Vereinsgesetzes, allerdings nicht immer ohne Widerstand, mitmachen. Dies zeigt sich besonders bei der Umschreibung der Mitgliedschaft. Ursprünglich konnten nämlich nur Schüler des Gymnasiums und der Gewerbeschule, erstere von der 6., letztere von der 5. Klasse an, aktiv werden. Bei der Verschmelzung des Seminars mit der Kantonsschule traten im W.-S. 1888/89 auch Pädagogen bei der Wengia ein. Die Assimilierung vollzog sich aber nicht reibungslos. Zuerst musste eine gewisse, allerdings ungerechtfertigte Abneigung, die sich sogar bis zum Vereinsbeschluss verdichtet hatte, ein Semester lang überhaupt keine

Seminaristen aufzunehmen, überwunden werden. Noch 1890 hielt man eine abwartende Zurückhaltung gegenüber den Schülern der pädagogischen Abteilung für angebracht. Auf alle Fälle sollten sie im Verein nie die bestimmende Mehrheit ausmachen. Diese Furcht war entschieden übertrieben. Die Vertretung der Seminaristen war immer bescheiden und versiegte Jahre lang leider ganz, so dass in letzter Zeit, im Gegensatz zu frühern Bestrebungen, der Wunsch erwachte, die zukünftigen Lehrer wieder mehr für uns zu gewinnen.

Schwieriger noch gestaltete sich die Eingliederung der Handelsschüler in unsere Verbindung. Die Aktiven lehnten sich zuerst in Wort und Schrift prinzipiell dagegen auf. Da intervenierten aber das Rektorat und das Erziehungsdepartement mit dem Hinweis darauf, dass nur eine Verbindung gestattet sei, die daher allen vereinsfähigen Schülern, zu welchen auch die Zöglinge der obersten Klasse der Handelsabteilung gehören, offenstehen müsse. Weniger wegen diesem Machtgebot, als vielmehr aus persönlichen Gründen, wurde 1894 der erste Handelsschüler aufgenommen. Der Beschluss der grundsätzlichen Nichtaufnahme von Handelsschülern wurde nämlich erst 1902, nachdem sich Schulleitung und Regierung, beide unterstützt von der Alt-Wengia, auf das Ersuchen von Abgewiesenen hin erneut mit der Frage beschäftigt hatte, grollend fallen gelassen. Seither fanden Handelsschüler oft nur allzu reichlich Aufnahme. Eine sorgfältige Auslese ist angezeigt, weil diese Kandidaten doch sehr jung sind und nur kurze Zeit aktiv bleiben. Doch ist auf der andern Seite auch die Freude gerechtfertigt, dass so die Wengia aus allen Abteilungen der Kantonsschule ihre Mitglieder rekrutiert und sie, getreu ihrer Satzung, in Freundschaft zu einer echt demokratischen Arbeitsgemeinschaft vereinigt, deren Geist auch im spätern Leben den Träger adelt.

Organisatorisch hat sich die Wengia im Laufe der Jahre nur wenig geändert. Die weitblickende Verfassung der Gründer hat sich auch unter veränderten Verhältnissen bewährt. Vermehrte Aufgaben verlangten allerdings eine kleine Arbeitsteilung. So wurde 1915 zur Besorgung der um diese Zeit ins Leben gerufenen studentischen Sammlung neben dem Archivar das Amt eines Schriftwarts, 1917 zur Entlastung des Aktuars die Stelle eines Annalisten geschaffen, dem die Führung des Curriculum vitae übertragen wurde.

Seit 1890 müssen die Fuchse vor ihrer Promotion in einem Burschenexamen sich über ihre Kenntnisse in den Statuten und im Comment ausweisen, wodurch die Stellung der Burschen auch in der Kneipe gefestigt werden sollte. Das nämliche Ziel verfolgte die Verlegung der Wahl des Fuchsmajors vom 2. Akt in die Sitzung (1891).

Diese Organisation gewährleistete die richtige Durchführung der statutarischen Vereinstätigkeit und erlaubte so der äusseren Form den geistigen Inhalt zu geben. Dies zeigt die seit 40 Jahren sowohl in der Sitzung wie beim gemüthlichen Teil geleistete Arbeit. Die Vorträge und Diskussionen, mit wenig Ausnahmen die Seele jeder Sitzung, sind allen Wissensgebieten entnommen. Sie tragen zwar nicht immer den Stempel der Originalität. Dafür haben dann und wann alte Herren den Aktiven in Referaten die Früchte schöpferischen Schaffens geboten. Wenn daneben die wissenschaftliche Forschung durch die Arbeit der Grünen unmittelbar nicht gefördert wurde, so ist doch manche Anregung auf fruchtbaren Boden gefallen und hat in spätern Jahren schöne Blüten getrieben. Auch hat die Mannigfaltigkeit des Gebotenen doch vieles berührt, was die Schule nicht bringen kann. Wichtiger aber ist die dadurch bewirkte Erziehung zu selbständigem Schaffen, zu freier Rede und würdiger Kritik. Durch kein starres Programm gehemmt, kann sich die Persönlichkeit entwickeln. Damit treibt die Wengia wahren staatsbürgerlichen Unterricht und leistet so dem Vaterland kaum zu überschätzende Dienste. Darin liegt wohl auch die schönste Begründung der Existenzberechtigung unseres Vereins.

Von der jahrzehntelang geleisteten Arbeit legt ein wohlgefülltes Archiv wohl das beste Zeugnis ab. Schon 1886 wurde, um es geordnet und gebrauchsfähig zu erhalten, ein Archivreglement erlassen, das 1907 und 1913 sich Revisionen gefallen lassen musste. Zudem wurden die das Archiv und seinen Verwalter betreffenden Vereinsbeschlüsse, wie übrigens für alle andern Chargen auch, in einem Pflichtenheft zusammengefasst. Eine wesentliche Bereicherung des Archivs bedeutete die während des Weltkrieges gegründete Studentica, eine Sammlung alles dessen, was mit dem Studententum in Verbindung steht. Ein 1911 ins Leben gerufener Anschaffungsfonds aber hat in wirksamer Weise die Kasse, die sowieso hin und wieder durch drakonische Massnahmen gestützt werden musste, vor unheil-

samen, durch grössere Neuanschaffungen oder Reparaturen des „Korpsmaterials“ verursachten Störungen bewahrt.

Einen besondern und berechtigten Stolz des Archivs bilden die 38 Jahrgänge des Vereinsorgans. 1886 erschien es unter der Redaktion von Kistler, Marti und Meier zum ersten Mal als „Wengia“. Wegleitend war das Bedürfnis, „nicht nur ein engeres Band um die Wengianer zu knüpfen, sondern auch die stets zunehmende Zahl der alten Wengianer und der Freunde der Wengia in Vereinsangelegenheiten auf dem Laufenden zu halten.“ Das Interesse aber, das der Neuerung entgegengebracht wurde, stand in umgekehrtem Verhältnis zu den Mühen der Herausgeber, die neben der Redaktion auch das Hektographieren und den Versand zu besorgen hatten. So erhielten die Leser nur zehn äusserlich unscheinbare, dafür umso inhaltsreichere Nummern. 1887 musste der mühselige und nicht rentierende Betrieb eingestellt werden. Nach diesem Misserfolg brauchte es eine gehörige Dosis von Optimismus und zähem Arbeitswillen, um das Vereinsorgan zu neuem Leben zu erwecken. Beide liessen nicht lange auf sich warten. Wurde doch in der ersten Sitzung des W.-S. 1888 beschlossen, das Vereinsorgan unter dem veränderten Titel „Der Wengianer“ unter der kundigen Leitung von Kaufmann, Wild und Durrer weiterzuführen. Die Ziele und deren Durchführung wurden in einem besonderen Reglement umschrieben. 1889 wurde die Vereinszeitung zum ersten Mal gedruckt. Form und Inhalt blieben sich von da an ungefähr gleich. Nur wurde 1909 die Titelleiste geändert. Seit 1893 sitzt auch ein Vertreter der Alt-Wengia in der Redaktion des „Wengianers“, der 1897 zum offiziellen Anzeigenblatt des Alt-Herrenverbandes erklärt wurde. Den Grossteil der Arbeit leisteten aber die Aktiven. In Poesie und Prosa haben sie den Abonnenten Kunde von allem Wissenswerten gebracht. Glücklich war daher die Idee, sie 1910 vom finanziellen Risiko des Unternehmens zu befreien. Fortan hatten sie nur noch die Redaktion und den Versand zu besorgen, während die Alt-Wengia die Druckkosten übernahm. Diese brachte überhaupt für das Vereinsorgan immer das nötige Verständnis auf. Schon 1897 erklärte sie das Abonnement für ihre Mitglieder obligatorisch und verpflichtete sich, die Aktiven auch mit Artikeln zu unterstützen. Letzteres geschah allerdings nicht allzu oft, was manchen Chefredaktor schier zur Verzweiflung brachte.

In den letzten Jahren aber trat der befreiende Umschwung ein. Durch die Herausgabe der „Wengiana“, einer Sammlung von literarischen und wissenschaftlichen Arbeiten von Alt-Wengianern, hat die Alt-Wengia den Willen dokumentiert, ihre einstigen Versprechungen einzulösen. Bis jetzt sind erschienen: Dr. Kurt Meyer, Immortellen, Dr. Bernhard Wyss, Letzte Ernte und Dr. M. Sauser, 25 Jahre Alt-Wengia.

Den Tagen der Arbeit folgten, wie es sich schickt, die Stunden der Gemütlichkeit. Schon die Statuten erwähnen ja als Mittel zur Erreichung des Vereinszwecks auch die gesellige Unterhaltung. Natürliche Veranlagung und jugendliche Geistesverwandtschaft begünstigten die Verwirklichung dieses Ziels.

Die Form der Geselligkeit wechselte allerdings im Laufe der Jahre je nach der Zeitströmung und dem durch die jeweilige Aktivitas bedingten Charakter des Vereins. Gesungen, getrunken und musiziert wurde zwar immer. Nur war bald das eine, bald das andere mehr betont. Derber Freimut und Trinkfestigkeit wechselten mit geziertem Stutzertum und Parkettgewandtheit.

Besonders der Gesang wurde nicht immer gleich geschätzt. Zeitweise war er mehr der spontane Ausdruck überschäumender Freude, dann wieder Ergebnis und Ziel ernstestrebens. So dürfte die heutige Generation erstaunt vernehmen, dass vor Jahren ihre Bierväter an Gesangsfesten mitkonkurrieren sollten. Ihnen kommt es schon fast wie ein Märchen vor, dass einst, gemeinsam mit Dornachia und Amicitia mit der Rektoratskommission ein heisser Kampf um die Kantusstunde geführt wurde, den schliesslich nur die Intervention des Regierungsrates beenden konnte. Der Schiedsspruch war zwar nicht erbaulich, indem der Petition nicht entsprochen wurde. Für besondere Anlässe wurden immerhin Ausnahmen zugelassen.

Schwieriger noch als die Aufrechterhaltung dieses verbrieften Rechtes gestaltete sich die Neuschöpfung eines Orchesters. Zäher Ausdauer war aber doch der Erfolg beschieden. Vier Semester lang adelte hohe Musik Kommerse, Stiftungsfeste und andere Feiern, wie der Kalender jeder Studentenverbindung sie aufweist.

Edle Freude boten jeweilen auch die Wengianerbälle und Kränzchen, wenn Bursch und Fuchs und alter Herr Biergespräch und politische Debatte mit Flirt und Minnedienst ver-

tauschten. Das Versäumte holten sie gewöhnlich auf Bummeln in alle möglichen Biernester um die Ursenstadt herum wieder nach. Selbst die Ferien mussten dazu herhalten. So wurden, was früher das Privileg von ein paar besonders intimen Freunden war, die Ferienzusammenkünfte zur offiziellen Institution.

Nicht immer war der Wechsel in der Unterhaltung auch ein Fortschritt. Ueberall aber lässt sich das Bestreben erkennen, Arbeit und Gemütlichkeit zu einem harmonischen Ganzen zu runden und Scherz und Ernst mit aufrichtigem Gemeinschaftsgeist zu erfüllen im Sinne der Statuten und der Gründer.

.....

Verankerung.

Erstrebter Zweck und natürlicher Selbsterhaltungstrieb liessen schon im Grundgesetz der Verbindung bewusst den Willen zum Durchbruch kommen, der Wengia die geistige und tatsächliche Kontinuität zu sichern. Jahr für Jahr haben die folgenden Wengianergenerationen die Fäden weitergesponnen, welche den Verein fest in der Gegenwart verankerten und diese mit der Vergangenheit und der Zukunft verbanden.

Mit elementarer Selbstverständlichkeit musste zuerst die Stellung der Ehemaligen zur Verbindung geregelt werden. Bereits die ersten Statuten umschrieben denn auch die Rechte und Pflichten der Inaktiven. Sie wurden später in den mehrmals revidierten Inaktivitätsstatuten näher umschrieben und festgelegt. Der unorganisierten Masse der Ehemaligen fehlte aber die begeisternde und schöpferische Kraft. Schon frühe fand daher der Gedanke einer Alt-Wengia treue Befürworter. Doch es galt viele Widerstände und Vorurteile zu überwinden, bis der Alt-Herrenverband 1897 Wirklichkeit wurde. Zielbewusst und unermüdlich hat er seither der Aktivitas in guten und in bösen Tagen seine finanzielle und moralische Unterstützung geliehen und den Wall errichtet, an dem die Verbindung ihren festen Rückhalt fand. Seine grösste Tat aber war zweifellos die Uebernahme des „Wengianers“ anno 1910.

Eine kräftige Verkettung zwischen Aktivitas und den ehemaligen Wengianern schufen auch die Bierfamilien, welche die

Pflege der Tradition und intimer Freundschaft unter ihren Angehörigen erstreben und so die Ideenwelt des Jünglings mit der des Mannes verbinden.

Erst als die andern Kantonsschulvereine, wenn auch im geheimen, zu erstarken begannen, wurde dem Nachwuchs erhöhte Aufmerksamkeit geschenkt. Schliesslich musste auch die Wengia einsehen, dass ihre Zukunft nur gesichert war, wenn sie die Jugend auf ihrer Seite hatte. In einer besonderen Vereinigung, einige Zeit Junghundia genannt, wurden die Spefüchse gesammelt und auf das Vereinsleben vorbereitet. Besondere Satzungen regelten die Beziehungen zur Verbindung, die in irgend einem äusseren Zeichen ihren sichtbaren Ausdruck fanden.

Alt- und Jung-Wengia bildeten das Fundament, welche der wechselnden Aktivitas Bestand und Zukunft sicherten. Verschärfter Existenzkampf verlangte aber noch weitere Verankerung. So führte die Abwehr besonders kräftiger Angriffe und das geregelte Zusammenleben mehrerer Kantonsschulvereine zur Gründung eines allgemeinen Delegiertenkonventes (A. D. C.), gemeinsame Ziele und Ideale, die Sicherung des studentischen Gedankens überhaupt, zur zwar verbotenen aber doch vorübergehenden oder ständigen Kartellierung mit Gleichgesinnten anderer Städte.

Rückhalt suchte und fand die Wengia auch bei der Freisinnig-demokratischen Partei, mit der sie in alter, lebendiger Freundschaft seit ihrer Gründung verbunden war. Die Einführung der Staatsbürgerkurse erlaubte noch eine engere Interessengemeinschaft zwischen beiden.

Nach allen Richtungen hat also die Wengia Bestand und ruhige Entwicklung zu sichern verstanden und die feste Unterlage geschaffen, auf der sie hoffnungsfroh den Bau der Zukunft errichten kann.

.....

Kampf und Abwehr.

Der Wengia blieb das Schicksal jedes Glücklichen und Erfolgreichen nicht erspart. Widersacher und Neider entstanden überall. Selbst in ihre eigenen Reihen drängte sich Intrige und Missgunst. Eine Ausstossung stellte allerdings meistens das gestörte Gleichgewicht wieder her. Wenn dabei in der Aufre-

gung des Augenblicks einmal ein Unschuldiger büßen musste, so schuf in den meisten Fällen die Rehabilitation den sühenden Ausgleich.

Auch Modeströmungen brachten das Vereinsschifflein oft in Gefahr. Immer aber wurden die Klippen glücklich bezwungen. In höchster Not fand gewöhnlich die Alt-Wengia, die mit Toleranz und Weitblick das ehrwürdige Alte mit den gerechten Forderungen der Gegenwart zu vereinen wusste, den befreienden Ausweg. Allzu umstürzlerische Neuerungen wurden auf ein erträgliches Mass zurückgeschnitten und dem Ganzen harmonisch eingefügt. So konnte aber auch Verknöcherung nie Unterschlupf finden.

Schwerer schon war der Kampf gegen den äussern Feind, besonders wenn er unter der Maske der Anonymität Verleumdung und Heimtücke in seinen Dienst stellte. Jahre lang verzehrte denn auch ein aufreibender Kleinkrieg gegen die Geheimverbindungen unsere besten Kräfte. Frisch leben jene Tage, als selbst in Presse und Ratssaal unser gutes Recht bezweifelt wurde, noch heute bei allen Beteiligten in der Erinnerung. Die andern aber, die unter veränderten Verhältnissen offene Gegner kennen lernten, werden die Vergangenheit kaum mehr verstehen. Gemeinsame Not zwang eben zu einträchtiger Abwehr. Neue Konstellationen verlangten Umgruppierungen. Heute gibt es an der Existenzberechtigung der andern Verbindungen nichts mehr zu rütteln. Gegner ist nur, wer unsere Daseinsberechtigung bestreitet, Freund aber jeder, der in Anerkennung der Gleichberechtigung aller ein ritterliches Studententum hochhält. In dieser Erkenntnis sind wir Seite an Seite mit unsern einstigen Gegnern für Gleichheit und Burschenfreiheit ins Feld gezogen. Vorübergehender Sieg über die begünstigten Gesang- und Turnvereine liess den durch unbegründeten Machtanspruch wieder hergestellten frühern Zustand der Ungleichheit nur umso schmerzlicher empfinden. Zäher Ausdauer wird aber gewiss der endliche Erfolg beschieden sein.

Ungetrübzt waren leider auch nicht immer die Beziehungen zur Schule. Diese brachte dann und wann das nötige Verständnis für die Funktionen und Aufgaben der Vereine innerhalb des Lehrorganismus nicht auf. Nur so lässt sich die Erledigung der Kantuspetition und der Eingabe wegen der Fleissnoten verstehen. Die Zukunft wird auch hier unter dem Drucke ver-

einter, gleichgerichteter Bestrebungen Wandel und Besserung schaffen. Dies umso eher, wenn die Verbindung sich des Zutrauens würdig zeigt.

Kampf aus Ueberhebung und Leichtsinne war nie ernstliches Ziel der Wengia. In friedlicher Durchdringung und organischer Eingliederung lag die grössere Gewähr der Verwirklichung ihrer Ideale. Wenn aber Selbsterhaltung und Ehre zu eiserner Abwehr zwangen, dann hatte sie stets die moralische Kraft aller Unbefangenen auf ihrer Seite. Möge es auch in Zukunft so bleiben.

.....

Fazit.

An Wendepunkten seines Lebens pflegt jeder die Vergangenheit zu überblicken und Pläne für die Zukunft zu schmieden. Wie sollte es bei der Wengia anders sein. Mit Genugtuung darf sie übrigens auf ihren Lebensweg zurückschauen. Mutig und geschickt hat sie ihr Schiffchen gesteuert. Sonnenschein wechselte zwar mit Sturm. Immer aber ist sie heil aus der Fährnis herausgekommen. Dies war nur möglich, wenn richtiger Geist die Mannschaft beseelte. Er war das Licht, das auch aus tiefster Not und Erniedrigung einem bessern Morgen entgegenleuchtete.

Dank sei den Gründern, die einst prometheisch die Fackel entzündeten, die nun schon seit zwei Generationen unsere Seelen erhellt und für alles Gute und Schöne begeistert. Möge sie auch künftig kräftig lodern und in der Zeit des krassen Materialismus und egoistischen Strebens alle Wegsuchenden zu Idealismus und selbstlosem Gemeinschaftssinn führen. Dann hat die Sorge um die Zukunft keinen Platz. Stolz wird das grün-rot-grüne Fähnlein flattern. Seuche, Krieg und Not werden wie in Vergangenheit, so auch fernerhin ihm nichts anhaben können. Aufrecht wird die Wengia im Wandel der Geschlechter als Hort edler Geselligkeit und achtenswerter Burschenfreiheit bestehen bleiben.

.....

Unsere Toten.

Gross ist die Zahl der Farbenbrüder, die herbes Schicksal allzufrüh uns entriss. Traurig klingt ihr Lied von Abschied und unerfüllter Hoffnung. Als unermüdliches Echo aber antwortet aus unsern Herzen die stets lebendige Erinnerung, dass alle, wenn auch geschieden, im Geiste doch unter uns leben.

ADOLF MEYER v/o Storch
1865—1886

Adolf Meyer, ein gebürtiger Oltner, war Gründer und erster Präsident der Wengia. Mit Geschick und Energie löste er die nicht immer leichte Aufgabe, bis ein heimtückisches Lungenleiden seinem edlen Streben in Schule und Verbindung ein allzu frühes Ziel setzte. Schon 1886 erlöste ihn der Tod von langem Siechtum.

Dr. phil. LEO WELTNER v/o Streck
1865—1896

Dank seinem trefflichen Charakter, seiner Feuerseele und seinem goldenen Herzen war er der eigentliche Führer des jungen Bundes. Seiner Tatkraft und seinem Wagemut verdankt die Wengia ihre Fahne. In Genf und Zürich bildete er sich erfolgreich zum Chemiker aus. Viel Ungemach hat aber seine besten Lebensjahre getrübt. Kaum 31 Jahre alt musste er seine vielverheissende Laufbahn für immer verlassen.

OSKAR FISCHER v/o Sinus
1866—1893

Sein zeichnerisches Talent, dem wir auch den Entwurf zu unserer Fahne verdanken, liess ihn zu einem geschickten Architekten werden. Jahrelanges Leiden verhinderte aber die volle Entfaltung seiner Kräfte und knickte ihn im blühenden Jugendalter.

PAUL MEIER v/o Mars
1866—1905

Meier war nur ein paar Monate lang aktiv. Nach einigen Semestern am Polytechnikum in Zürich zog er in die Fremde und blieb bis zu seinem Tode für die Wengia verschollen. In London hat er seine letzte Ruhestätte gefunden.

RUDOLF HAENI v/o. Stramm
1866—1915

Seiner strammen äusseren Erscheinung entsprach die innere Veranlagung. Reich an Gemüt und Seelenkraft, vollwertig im Charakter und wohl beschlagen in seinem Beruf, wuchs er seinen Patienten, deren aufopfernder Berater er in allen Nöten des Lebens war, so recht ans Herz.

Dr. ROBERT WALKER v/o Daniel
1866—1916

Der Glaube, dass infolge Aenderung der Devise progressus in scientia der politisch fortschrittliche Geist der Wengia nicht mehr genügend gewährleistet sei, veranlasste ihn kurz nach der Gründung zum Austritt aus der Verbindung. Bis zu seinem Tode wirkte er als Arzt in der Irrenanstalt Waldau und als Privatdozent an der Universität Bern.

Dr. ROBERT MARTI v/o Chutz
1866—1917

Sein frohmütiges Wesen machte ihn zum gerngesehenen Gesellschafter, seine Volkstümlichkeit und ein ihm innewohnender Zug forschen Draufgängertums zum gesuchten Fürsprecher. Daneben war er einer der tapfersten Kämpfer im politischen Streit, der im Kantonsrat und im „Fortschritt“ beredt und überzeugend für seine Meinung eintrat. Wagemut und Vertrauensseligkeit wurden ihm aber schliesslich zum Verhängnis. In Wien verbrachte er die letzten Jahre seines Lebens. In München ist er gestorben.

Dr. BERNHARD WYSS v/o Horn
1866—1918

Mit seiner seltenen Unterhaltungsgabe war er die Seele jeder gemütlichen Zusammenkunft. Germanist war er aus leidenschaftlicher Neigung und Lehrer aus dem Bedürfnis heraus, mit der Jugend selber jung zu bleiben. Der Heimatschutz fand in ihm einen begeisterten und mutigen Kämpfer. Als wahrer Patriot und eindrucksvolle Persönlichkeit lebt er in der Erinnerung weiter.



Adolf Meyer



Leo Weltner



Oskar Fischer



Paul Meyer



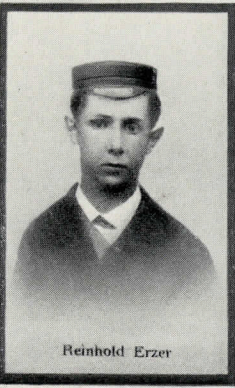
Rudolf Häni



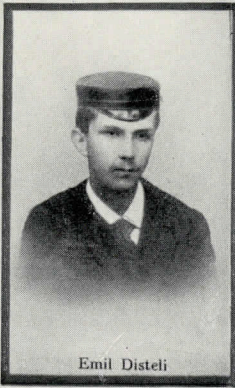
Robert Marti



Bernhard Wyss



Reinhold Erzer



Emil Disteli

REINHARD ERZER v/o Dachs
1866—1922

Nach fröhlicher Wengianerzeit holte er sich an den Universitäten von Genf und Basel das Rüstzeug als Arzt und liess sich dann nach weiterer Ausbildung als Assistent in verschiedenen Spitälern in Reigoldswil nieder, wo er bald eine ausgedehnte Praxis in Baselland und Schwarzbubenland erwarb. Daneben befasste er sich lebhaft mit allen Fragen des öffentlichen Lebens und wurde so des Volkes Berater in gesunden wie in kranken Tagen.

EMIL DISTELI v/o Sprenzel
1867—1887

Nur ein kurzes Leben war Disteli beschieden. Auch die aufopfernde Pflege seiner Eltern vermochte das tragische Ende eines Lungenleidens nicht aufzuhalten. So ging sein Wunsch, Theologe zu werden, nie in Erfüllung.

HERMANN PFISTER v/o Spatz
1867—1893

Er war ein stiller, aber geachteter Wengianer, dessen zeichnerisches Talent seinen Komilitonen viele Freude bereitete. Ein früher Tod erlöste ihn von langer Krankheit. So war es ihm nicht vergönnt, seine Studien als Chemiker abzuschliessen.

ALFRED VON INS v/o Frösch
1867—1916

Charakter und Schicksalslaunen liessen ihn das erträumte Ziel nie erreichen. Intelligent, aber unstedt und ohne richtiges Mass für seine Kräfte, schlug er sich kümmerlich durchs Leben. So bedeutete ihm denn der Tod willkommene Erlösung.

KARL HAENI v/o Brumm
1867—1920

Schon seine Augen verkündeten den ganzen Reichtum seines Gemüts und seines Charakters. Der feine, senkrechte Pfarrer von Mühleberg erfreute sich denn auch allgemeiner Achtung. Er war nicht nur ein Diener Gottes durch das Wort, sondern ebenso sehr durch die Tat.

OTTO MEYER v/o Fass
1868—1907

Trotzdem er vier Semester aktiv war und fröhlich mitmachte, wurde er später der Wengia, wie so mancher andere, fremd. Nachdem er Medizin, aber nie zu Ende, studiert hatte, liess er sich in Zofingen nieder, wo er 1907 starb.

ERWIN JEGER v/o Rost
1868—1916

In seinen Augen spiegelte sich seine für alles Gute und Schöne begeisterte Seele wieder. Ritterlichkeit und Sachkenntnis, feurige Beredsamkeit und erhabene Unparteilichkeit adelten seine 21jährige Tätigkeit als solothurnischer Staatsanwalt.

FERDINAND MONTFORT v/o Spunt
1868—1919

Jahre lang wirkte er in Paris als gesuchter Zahnarzt. Am Genfersee wollte er dann in treuer Anhänglichkeit an seine Heimat sein Leben beschliessen. Eine heimtückische Krankheit zwang ihn, doch ach, vergebens, in Leysin Heilung zu suchen. Einst war er ein lebenslustiger, feuchtfrohlicher Gesellschafter, der mit seinem heissen, welschen Temperament seinen Freunden gar manche heitere Stunde bereitete.

ALBERT BROSI v/o Spitz
1868—1923

In der Vollkraft der Jahre musste der scharfsinnige Jurist, der edle Menschenfreund Abschied nehmen. Mit Musik, Literatur und Philosophie füllte er seine Mussestunden und hatte sich so von Verknöcherung und Einseitigkeit bewusst fern gehalten. Obwohl aufrichtiger Patriot und überzeugter Anhänger der freisinnig-demokratischen Partei, ist er in der Oeffentlichkeit nie hervorgetreten.

OTTO KAECH v/o Chutz
1869—1894

Als wackeres, begeistertes Mitglied und dann als strammer, tüchtiger Fuchsmajor hat Käch zwei Jahre in der Wengia gewirkt. Während seinen medizinischen Studien in Bern warf ihn die Lungenschwindsucht aufs Lager, das er nur als Toter verlassen sollte.

HERMANN MUELLER v/o Schwank
1869—1905

Als gesuchter Jurist war er zuerst in Wangen a./A. und nachher in Langenthal tätig. Unerwartet schnell riss ihn der Tod 1905 aus seiner angesehenen Stellung. Der Wengia blieb er zeitlebens zugetan.

ALFRED DURRER v/o Müsli
1870—1892

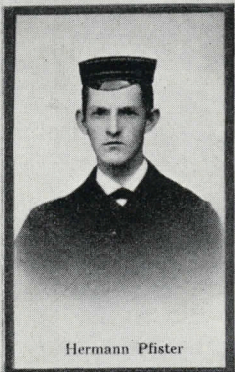
Durrer war der Sohn einer freisinnigen Familie der Inner-schweiz. Gesellschaftliche Gewandtheit und ungezwungene Fröhlichkeit machten ihn überall beliebt. Den Lesern des „Wengianers“ ist er als einer der Gründer und ersten Redakteure wohl bekannt. Allgemein war die Trauer über den plötzlichen Tod infolge Unglücksfall.

Dr. FRITZ FLURY v/o Knopf
1870—1895

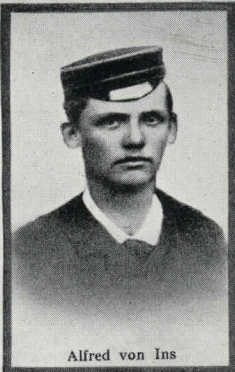
Hochbegabt, tatkräftig und taktvoll war er der richtige Führer in unruhigen Zeiten. Der Dank der Wengia war daher wohl verdient. Nach erfolgreichen Studien in Basel und Strassburg wirkte er an der Basler Poliklinik als Assistenzarzt, bis der Tod nach kurzer Krankheit ihn ereilte.

CAJETAN BINZ v/o Fink
1870—1907

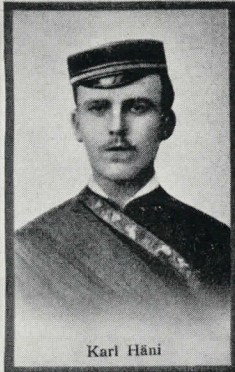
Binz war ein geistreicher, schaffensfroher Idealist. So verlebte er in der Wengia zwei glückliche Jahre. Studien in Siena wirkten befruchtend auf sein dichterisches Schaffen, dem er auch bei grösster Arbeitslast seine Mussestunden widmete. Als Sekundarlehrer amtierte er in Kaiserstuhl und Solothurn, wo er eifriger Mitarbeiter am „Wengianer“ wurde. Seine Kampfnatur führte ihn mit Dr. Marti zur Gründung des „Fortschritt“, dessen gewandter und scharfer, aber ehrlicher und offener Redakteur er war, bis er an das „Zofinger Tagblatt“ berufen wurde. Mehr behagte ihm aber die 1900 übernommene Redaktion des „Schweizer Handels-Courier“, der unter seiner Leitung neben dem Bund das führende und angesehene Organ der Berner Liberalen wurde. Den Kämpfen und Mühen seines Lebens setzte der Tod schon 1907 ein Ende.



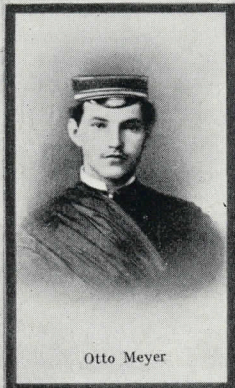
Hermann Pfister



Alfred von Ins



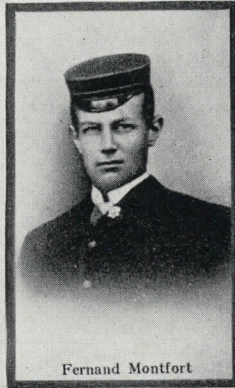
Karl Häni



Otto Meyer



Erwin Jeger



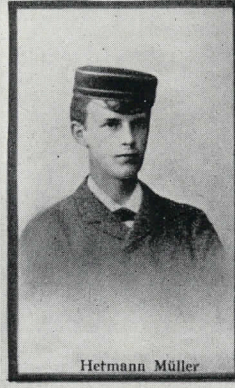
Fernand Montfort



Albert Brosi



Otto Käch



Hetmann Müller

Dr. ADOLF PFISTER v/o Mutz
1870—1922

Nach gründlichen Studien in der Schweiz und in Deutschland liess er sich als Arzt in Wangen a./A. nieder. Viel Grosses und Gutes hat er dort geleistet und Liebe und Dank geerntet. Vor nichts schreckte er zurück, wenn es galt, dem Tode ein Opfer zu entreissen, bis seine eisige Hand ihn selber packte.

WILHELM DICK v/o Kater
1871—1924

Die am Polytechnikum erworbenen Kenntnisse als Ingenieur verwertete er zuerst beim Eisenbahnbau und später im Dienste der Stadt Zürich. Sein reiches technisches Wissen und seine organisatorischen Fähigkeiten konnte er aber erst so recht als Stadtingenieur des rasch aufstrebenden St. Gallen entfalten. In richtiger Anerkennung seiner Verdienste übertrug ihm der Bundesrat die Vorlesungen über städtische Tiefbaufragen an der E.T.H. Pünktlich und zuverlässig löste er die vielen ihm gestellten Aufgaben. Daneben aber blieb er ein gütiger Vorgesetzter und uneigennütziger Mensch, dessen lauterer Charakter jedem Achtung gebot.

Dr. EDGAR BRUNNER v/o Fink
1872—1916

Bis zu seinem Tode, der in der luzernischen Heimatgemeinde verurkundet werden musste, galt Brunner für die Wengia als Verschollener. Niemand weiss daher zu erzählen, was er immer trieb. Sicher ist nur, dass er einst in Deutschland Medizin studierte und sich auch den Doktorhut holte. Das zum Praktizieren notwendige Staatsexamen hat er aber nie bestanden.

JOSEF MUNZINGER v/o Pascha
1873—1897

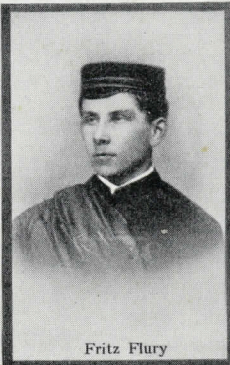
In Massaua, im Lande der Abessinier war er als Kaufmann tätig, bis Tuberkulose ihn zur Heimkehr in die Heimat zwang, wo er statt Heilung 1897 den Tod fand.

JOSEF LAMBERT v/o Knorz
1873—1898

Auch Lambert fiel einem Lungenleiden zum Opfer, nachdem er als Lehrer in Metzleren tätig gewesen war. Tatkräftig be-



Alfred Durrer



Fritz Flury



Cajetan Binz



Adolf Pfister



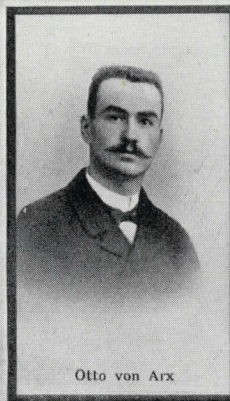
Wilhelm Dick



Josef Munzinger



Josef Lambert



Otto von Arx



Richard Miller

kundete er seine Liebe zur Wengia, als er bei der Neugründung der Alt-Wengia tüchtig mithalf.

OTTO VON ARX v/o Büssi
1874—1904

Seine Tätigkeit als Lehrer in Olten musste er als Unheilbarer bald aufgeben. Obwohl krank und öfters zu Kuren genötigt, wirkte er noch einige Jahre als Kaufmann in Zürich und Olten, bis der Tod ihn von seinen Qualen erlöste.

RICHARD MILLER v/o Wiesel
1874—1911

An den technischen Hochschulen von Zürich und München holte er sich das Rüstzeug als Ingenieur. Zu weiterer Ausbildung begab er sich nach Amerika. Seine ökonomischen Verhältnisse gestatteten ihm aber, zu privatisieren und sich gemeinnützigen und sportlichen Gesellschaften zur Verfügung zu stellen. Natürliche Liebenswürdigkeit, heiteres Wesen und kameradschaftlicher Charakter erklären die Beliebtheit bei seinen zahlreichen Freunden.

KARL KLEIN v/o Möckli
1875—1914

An der Hochschule von Zürich hatte er sich die theoretischen und praktischen Kenntnisse geholt, die ihn später befähigten, an verschiedenen Orten der Schweiz als erfolgreicher Zahnarzt tätig zu sein. Trotzdem hatte er in spätern Jahren den Kontakt mit der Wengia, der er einst mit Begeisterung angehörte, verloren.

Dr. MAX ALLEMANN v/o Unk
1875—1916

Nach erfolgreichen Studien in Bern und Genf liess sich Allemann als Arzt in St. Immer nieder. Später praktizierte er ebenso segensreich in Liestal. Im Weltkrieg folgte er dem Drange seines Herzens und begab sich als Chefarzt an das Militärlazarett in Troppau. Dort wurde er das Opfer treuer Pflichterfüllung. Die allzu späte Reise nach der Heimat brachte ihm statt Genesung den Tod.



Max Allemann



Hermann Stierli



Walter Gätteli



Edardo Raspini-Orelli



Friedrich E. Horrisberger



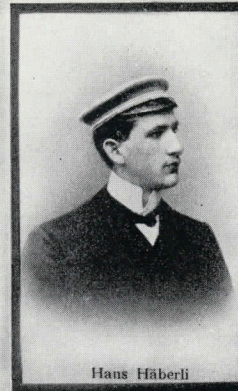
Albert Wyss



Alfred Trog



Casimir Bühler



Hans Häberli

HERMANN STIERLI v/o Boy

1877—1898

Gebürtig aus Aarau, wo er nebst den Primarschulen auch die untern Klassen des Gymnasiums besuchte, war er berufen, die Bande zu knüpfen, die lange Zeit Wengia und Argovia in Freundschaft vereinigten. Ein früher Tod vereitelte den Abschluss der in Italien begonnenen und in Heidelberg verheissungsvoll fortgesetzten Studien als Jurist.

WALTER GAETTELI v/o Blüemli

1879—1916

Gätteli war eine Frohnatur, die auch im Leben draussen dann und wann das Bedürfnis empfand, mit den Jungen jung zu sein. Seine Arbeit aber trug den Stempel tiefen, sittlichen Ernstes. Geschickt und originell löste er all die schönen Aufgaben, die der Beruf als Architekt seinem schöpferischen Geiste stellte.

EDOARDO RASPINI-ORELLI v/o Fips

1879—1920

Sein Temperament verleugnete die Herkunft aus dem Süden nicht. Sein Beruf als Ingenieur und seine Neigung brachten ihn weit in der Welt herum, nahmen ihm aber auch jene Stetigkeit, welche die Grundlagen gesicherter Zukunft bildet. So erteilte denn Raspini das Schicksal, das sein Naturell schon früh ahnen liess.

EMIL FRIEDRICH HARRISBERGER v/o Röthel

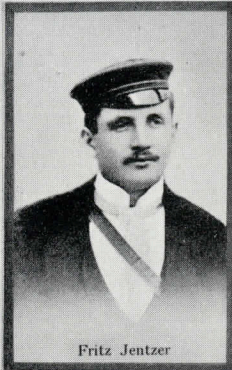
1879—1921

Mit vorbildlichem Pflichteifer und nie erlahmender Arbeitsfreudigkeit versah er volle zwanzig Jahre lang das Amt eines Kanzleisekretärs der Bundesanwaltschaft. Durch seine Sachkenntnis und seine Liebenswürdigkeit erwarb er sich das Zutrauen aller, die mit ihm in Verkehr traten.

ALBERT WYSS v/o Naso

1880—1903

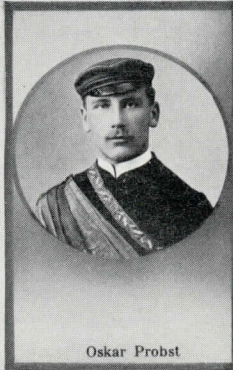
Er war gleich seinem Bruder Bernhard stetsfort ein wackerer, treuer Wengianer. Seine Studien als Förster steckte er auf, weil er dabei keine Befriedigung fand. Als Kaufmann starb er fern von der Heimat an Typhus.



Fritz Jentzer



Otto Emch



Oskar Probst



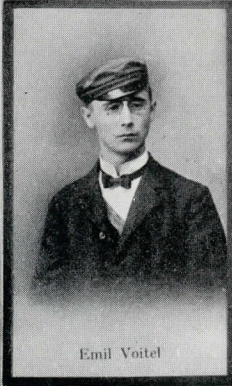
Otto Moll



Arthur Hersperger



Arthur Meyer



Emil Voitell



Emil Müller



Paul Eberhard

ALFRED TROG v/o Gret
1882—1907

In einem grossen Handels- und Plantagenunternehmen in Argentinien fand er Gelegenheit, seine reichen, in nicht abgeschlossenen Studien am Polytechnikum erworbenen technischen Kenntnisse zu verwerten. Mitten in der Arbeit hat das Fieber den stillen, ernsten Schaffer hinweggerafft.

CASIMIR BUEHLER v/o Kater
1883—1905

Talent und vornehmer Charakter kennzeichneten ihn. Dazu gesellte sich ein ansteckender Humor. Leider entzog ein Lungenleiden ihn während seinen Studien als Ingenieur allzubald für immer seinen vielen Freunden.

HANS HAEBERLI v/o Brüetsch
1883—1907

In Sturmjahren war er der Leiter der Wengia. Nachher studierte er am Polytechnikum in Zürich Zivilingenieur. Bei den zu seiner Diplomarbeit notwendigen Vermessungen holte er sich den Keim zu seinem Leiden, dem er nach zweijährigem, heldenmütigem Kampf erliegen sollte.

Dr. FRITZ JENTZER v/o Hobel
1883—1921

Während seiner ganzen Aktivzeit bekleidete er das Amt eines Kantusmagisters. Froh erklangen unter seiner Führung die alten, studentischen Weisen. Von seinen Kameraden war er allgemein geachtet und geliebt. Als angesehener Arzt und Direktor wirkte er später an einer Privatklinik im Waadtland.

OTTO EMCH v/o Flamingo
1885—1911

Bei ihm verband sich ein einfacher, schlichter Sinn mit Leutseligkeit und offenem Wesen zu einem harmonischen Ganzen. Im Weltenlärm und in Gesellschaft, die er jeweilen mit seinem sprudelnden Humor erfreute, fühlte er sich glücklich. So liess ihn sein Naturell sein langes Siechtum mit Mut ertragen. Vor der Beendigung seiner Studien als Zahnarzt ist er ihm erlegen.

OSKAR PROBST v/o Jahn
1886—1911

Herbes Schicksal hatte den einst so fröhlichen Gesellschafter und gewandten Turner zu einem tiefsinnigen und schwermütigen Menschen gewandelt und in den Tod getrieben, als er eben sich wieder aufzurichten begann. So hat er seine Studien als Bauingenieur und später als Mediziner nicht vollendet.

OTTO MOLL v/o Lerch
1886—1918

Zeit lebens war er ein froher lustiger Gesell, ein Freund des heiteren Liedes und ungezwungener Geselligkeit. Als das Schulmeistern ihn nicht mehr befriedigte, bildete er sich aus eigener Kraft zum Notar aus und wurde Amtschreiber. Loyal, leutselig, berufstüchtig und jedem Bureaokratismus abhold, war er so recht ein Mann des Volkes. Nur des Schicksals rauhe Hand hat einen weitem Aufstieg verhindert.

ARTHUR HERSPERGER v/o Quart
1887—1910

Ihm kam der Tod nach langem Leiden als Erlöser. Noch hatte er seine Studien als Ingenieur, die er nach Aufgabe jener als Chemiker ergriffen hatte, nicht abgeschlossen. Seine Freunde schätzten ihn als idealen, lebensfrohen, offenen und selbstlosen Kameraden.

ARTHUR MEIER v/o Mönch
1887—1914

Seine markante Erscheinung war ein prächtiges Bild von Gesundheit, Kraft und Zuversicht. Eine herzerquickende Naturwüchsigkeit und ein ungeschminkt offenes Wesen kennzeichneten seinen Charakter. Seiner Frohnatur gab er in heiterem Liede schönen Ausdruck. Der Tod vernichtete nicht nur einen aufrichtigen Kameraden, sondern auch einen zukünftigen, idealen politischen Führer.

EMIL VOITEL v/o Just
1887—1918

Trefflich passte das Cerevis Just auf ihn. Lustiges, geselliges Beisammensein war ihm Bedürfnis. Kenntnisse, Talent und

Freude am Beruf aber begründeten seinen guten Ruf als Erzieher, dessen anschaulicher und fesselnder Unterricht Schüler und Vorgesetzte in gleicher Weise befriedigte. In politischen Fragen war er ein gewandter, kampflustiger Debatter, der mit Wärme und innerer Ueberzeugung seine Meinung verfocht.

EMIL MUELLER v/o Samson
1887—1919

Er hatte bereits als Schlosser und Lokomotivheizer gearbeitet, als er, dem Drange des Herzens folgend, ins Seminar eintrat. Seine grössere Lebenserfahrung machte ihn seinen Kameraden schätzenswert und liess ihn im Verein mit seiner Leutseligkeit zu einem mitfühlenden Arbeitersekretär der freisinnig-demokratischen Partei werden.

PAUL EBERHARD v/o Tapir
1888—1911

Der Tod hat ihn bei seinen Doktorarbeiten als Chemiker überrascht und stolze Hoffnungen blindlings zerstört. In seinem grossen, knochigen Körper wohnten Humor, Intelligenz und Toleranz fröhlich beieinander. Mutig und gefasst hatte er den Kampf gegen das ihm wohlbekannte, frühe Ende aufgenommen.

ALOIS FISCHLIN v/o Kirsch
1888—1916

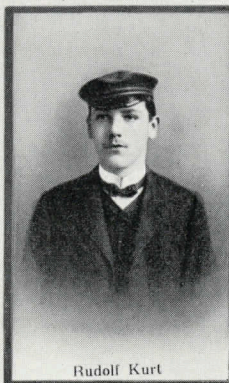
Tragisches Unglück hat den flotten und witzigen Kameraden in der Blüte der Jahre hinweggerafft. Er war nicht nur ein unermüdlicher Mitarbeiter in der Destillerie seines Vaters, sondern er sprach auch in den öffentlichen Angelegenheiten seiner Heimatgemeinde Arth ein gewichtiges Wort.

RUDOLF KURT v/o Hanf
1891—1918

Sein ruhiges, tiefes Wesen brachte ihm viel Vertrauen und viele Freunde. Sein Beruf als Kaufmann führte ihn in die weite Welt hinaus, wo sein praktischer Sinn den verdienten Erfolg erntete. Ein früher Tod durchkreuzte berechnete Zukunftspläne.



Alois Fischlin



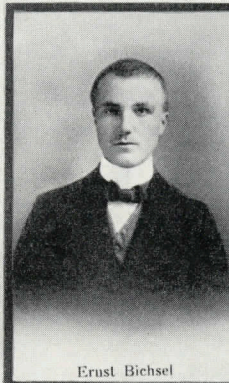
Rudolf Kurt



Hans Grütter



Kurt Meyer



Ernst Bichsel



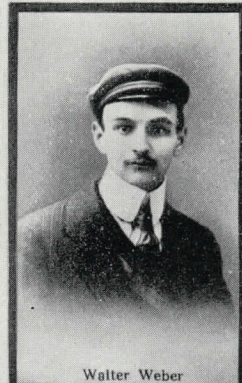
Walter Bohrer



Robert Probst



Max Schüep



Walter Weber

HANS GRUETTER v/o Mimi
1891—1919

Sein zartes, feines Wesen brachte ihm das Cerevis Mimi. Seine aufrichtige Fröhlichkeit und musikalische Begabung aber öffneten ihm manchen Freundeskreis. Unerforschliches Schicksal hat ihn kurz vor dem Abschluss seiner Studien als Chemiker von uns genommen.

KURT MEYER v/o Tasso
1891—1920

Tasso war eine schwärmerische, feinfühlige, ideal veranlagte Natur, die sich für alles Schöne und Edle begeistern liess und die selbst wieder das Feuer und die Kraft in sich hatte, andere zu begeistern. Alle Bekannten liebten ihn wegen seinem tiefen, sittlichen Ernst, wegen dem Reichtum des Gemüts und der Lauterkeit seines Charakters. Jeder bewunderte aber auch seinen Mut und seine Energie, als er knapp vor dem Abschluss seiner Studien als Germanist zur Geschichte umsattelte. Seine verdienstliche Doktorarbeit behandelt eine wichtige Epoche der solothurnischen Geschichte.

ERNST BICHSEL v/o Bolz
1893—1918

Wegen seiner Intelligenz und seinem bescheidenen Auftreten war er der Liebling seiner Lehrer und infolge seines braven Charakters seinen Klassengenossen ein lieber Kamerad. Durch zielbewusste und gewissenhafte Arbeit erwarb er sich im Berufsleben Vertrauen und Wertschätzung. Der Tod hat ihm einen sichern Zukunftserfolg entwunden.

WALTER BOHRER v/o Erz
1893—1918

Er war die Verkörperung von Gesundheit, Schaffenslust und Zufriedenheit. Sein bescheidenes und gerades Wesen, seine Treuherzigkeit und innere Tüchtigkeit machten ihn allen Freunden wert. Die Begeisterung für den Ingenieurberuf und seine Pflichttreue verwehrten ihm die richtige Erkenntnis der todbringenden Grippe, die roh eine aussichtsreiche Laufbahn allzu früh beendete.

ROBERT PROBST v/o Plisch
1893—1918

Schon als Gymnasiast hatte er Sinn für Gesellschaft, Freundschaft und Fröhlichkeit und schätzte Musik, Gemütlichkeit und offene Aussprache besonders hoch. Hohe Intelligenz, leichte Auffassung und gutes Gedächtnis erleichterten ihm seine historischen Studien. Gerade vor deren Abschluss hat ihn der Tod hinweggenommen.

MAX SCHÜEP v/o Chrebs
1894—1918

Seinem ganzen Charakter nach war Schüep ein richtiger Jugenderzieher. Ein voller Erfolg blieb denn auch nicht aus. Aber auch in der weitem Oeffentlichkeit war der leutselige, aufrichtige und sangeskundige junge Mann gerne gesehen. Niemand suchte bei ihm vergebens Rat und Hilfe.

WALTER WEBER v/o Most
1895—1914

Er war ein stiller, bescheidener Kamerad, der aber gerne in lustiger Gesellschaft mitmachte. Ausdauer, Wissen und praktisches Verständnis hätten ihm auch den wohlverdienten Erfolg gebracht. Der Tod aber hat seinem edlen Streben ein frühzeitiges Ende gesetzt.

ERNST PETER v/o Kick
1897—1924

Gründlichkeit und charaktervolle Eigenart kennzeichneten sein Schaffen. Jeder Halbheit und jeder Schablone war er ein geschworener Feind. Ein sprühender Idealismus vereinigte sich mit einem gesunden, praktischen Verständnis. Dazu gesellte sich ein grosses Selbstvertrauen und eine unbändige Arbeitslust. Alles verhieß eine glückliche und erfolgreiche Zukunft. Der Tod hat es anders gewollt.

FRITZ MINDER v/o Zell
1900—1921

Auf einem Flug von Liestal nach Solothurn musste der wagemutige, junge Mann sein Leben lassen. Als Wengianer war

er ein wilder, stürmischer Geselle, bereit zu jedem noch so tollen Streich. Er kannte aber auch die ernste Arbeit, die im Leben draussen ihm Achtung errang und auf Grosses hoffen liess, ob-
schon er jeder Streberei abhold war.*



DES BUNDES BRÜDER UND LEITER

In den scheinbar toten Zahlen und Buchstaben der folgenden Tabellen lebt eine ganze Welt der Freude und der Trauer, des Erfolges und des Misslingens. Ihr Geist wird auf der Bühne der Erinnerung die Gestalten auftreten lassen, die jedem in bunten Bildern, bald als Schauspiel, bald als Komödie, die Erlebnisse ihrer Erdenfahrt erzählen. Steckt doch in eines jeden Namen und den paar Angaben sein ganzes Schicksal. So marschieren alle auf, die einst das grün-rot-grüne Band getragen haben, eingeteilt nach Semestern und geordnet nach dem Datum ihrer Aufnahme. Vergebens wird allerdings der aufmerksame Leser drei Männer in den Listen suchen, die alle zu ihrer Zeit eine bedeutende Rolle in der Verbindung spielten und eng mit ihrer Ideenwelt verbunden waren.

* *Anmerkung.* Die Bilder von Walker Robert v/o Daniel, Brunner Edgar v/o Fink und Klein Karl v/o Möckli fehlen, weil deren Photographien nicht aufzutreiben waren.

Walther von Burg v/o Schalk (geb. am 19. Februar 1866, von Bettlach, s. Z. Schüler der Gewerbeschule und des Lehrerseminars, später Lehrer in Olten, gestorben den 21. November 1905) war nie aktives Mitglied unserer Verbindung. Er verdient aber als Schöpfer des Verbindungszirkels und als Redakteur des „Freimütigen“ ehrende Erwähnung.

Besonders auch den ältern Wengianern wohlbekannt war Theodor Hess v/o Moses (geb. den 4. Juni 1858 in Zürich, gewesener Kaufmann, gestorben den 5. April 1890). Für das ihr seit ihrer Gründung mit Rat und Tat bekundete Interesse ernannte ihn die Wengia zum a. H. honoris causa.

Edmund Wyss v/o Hörnli (geb. den 10. August 1867, von Kappel und Solothurn, s. Z. Schüler des Gymnasiums, nun Musikdirektor) wurde anlässlich des 25. Stiftungsfestes einmütig zum Ehrenmitglied der Alt-Wengia erhoben. Darin liegt der Dank und die Anerkennung für die zahllosen Dienste, die er im Laufe der Jahre unserer Verbindung erwiesen hat.

Um aber jedem das volle Verständnis für den Inhalt des Mitgliederverzeichnisses zu bringen, sollen noch einige darin auftauchende Zeichen erläutert werden.

Eine Null bei einer Jahreszahl will heissen, dass der Betreffende an diesem Tag ausgestossen wurde, ein Stern dagegen, dass er an diesem Tage aus der Kantonsschule austrat. Alle, die als Alt-Wengianer starben, figurieren in der letzten Kolonne mit einem eingeklammerten M. Die einzelnen Abteilungen der Kantonsschule wurden mit G (Gymnasium), R (Real-, früher Gewerbeschule), P (Lehrerbildungsanstalt, früher pädagogische Abteilung) und H (Handelsschule) bezeichnet. Das Weglassen des späteren Berufes und Wohnortes der Ausgestossenen geschah im Interesse der Gleichbehandlung und aus der Erwägung, dass dadurch auch äusserlich die Trennung zum Ausdruck kommen soll.

Für alle Fehler, die wahrscheinlich trotz eifrigen Nachforschungen und Korrekturen stehen blieben, erbittet sich der Verfasser zum vornherein Nachsicht und Absolution. Die Tabellen werden trotz alledem das beste Bild unserer Verbindung entwerfen.

.....

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum
W.-S. 84-85	1	Meyer, Adolf	Storch	Olten	Olten	8. Juni 65
	2	Schläfli, Gustav	Tröpfli	Horriwil	Biberist	3. Okt. 65
	3	Weltner, Leo	Streck	Langendorf	Solothurn	19. Aug. 65
	4	Wyss, Bernhard	Horn	Solothurn	Solothurn	20. Mai 66
	5	Disteli, Emil	Sprenzel	Olten	Olten	9. Jan. 67
	6	Erzer, Reinhard	Dachs	Seewen	Seewen	13. Sept. 66
	7	Marti, Robert	Chutz	Bettlach	Solothurn	5. Aug. 66
	8	Sieber, Gottfried	Stengel	Ichertswil, Basel u. Solothurn	Solothurn	10. Dez. 65
	9	Walker, Robert	Daniel	Solothurn	Solothurn	4. Aug. 66
	10	Meier, Paul	Mars	Solothurn	Solothurn	28. Jan. 66
	11	Roth, Robert	Rösli	Wangen a. A. (Bern)	Wangen a. A. (Bern)	3. Nov. 66
	12	Jeanneret, Karl	Mops	Le Locle	Solothurn	8. Febr. 66
	13	Montfort, Ferdinand	Spunt	Kaiserstuhl (Aargau)	Morges (Waadt)	11. Juli 68
S.-S. 1885	14	Pfister, Hermann	Spatz	Solothurn	Solothurn	21. Jan. 67
	15	Schryber, Alois	Amor	Kriens (Luzern)	St. Triphon (W.)	31. Juli 67
	16	Fischer, Oskar	Sinus	Diessbach (Bern)	Solothurn	8. Juli 66
	17	Abegg, Jean	Gropp	Schaffhausen	Neuhausen	29. März 67
	18	Meier, Otto	Fass	Niedergösgen	Zofingen	15. Febr. 68
	19	Kistler, Karl	Hecht	Bözen (Aargau) und Brugg	Zofingen	1. Okt. 67
	20	Amsler, Fritz	Flott	Solothurn	Solothurn	17. Okt. 67
	21	Häni, Rudolf	Stramm	Wengi (Bern)	Bern	12. Juni 66
	22	von Ins, Alfred	Frösch	Oberbipp	Oberbipp	20. Febr. 67
	23	Flury, Theodor	Mutzli	Olten und Hägendorf	Olten	6. Jan. 68
S.-S. 1886	24	Brosi, Albert	Spitz	Solothurn	Solothurn	12. Febr. 68
	25	Häni, Karl	Brumm	Wengi (Bern)	Bern	12. Okt. 67
	26	Jeger, Erwin	Rost	Solothurn	Solothurn	28. April 68
	27	Müller, Hermann	Schwank	Niederbipp	Niederbipp	15. März 68
	28	Roth, Robert	Rempel	Olten	Olten	7. Juli 68
	29	Schorer, Alfred	Schalk	Wangen a. A. (Bern)	Oberwil b. B. (Bern)	10. März 68
	30	Binz, Cajetan	Fink	Niederwil	Däniken	31. März 70
S.-S. 1887	31	Reinert, Wilhelm	Schatz	Solothurn	Solothurn	11. Juni 69
	32	Portmann, Otto	Knorz	Escholzmatt (L.)	Escholzmatt (L.)	20. Jan. 69
	33	Grolimund, Arnold	Oexli	Beinwil	Trimbach	27. Febr. 67
	34	Schnetz, Lukas	Stamm	Rüttenen	Erschwil	31. Juli 68
	35	Kaiser, Werner	Höck	Solothurn	Solothurn	19. Okt. 68
	36	Jecker, Hans	Muggi	Solothurn	Solothurn	5. März 70
W.-S. 87-88	37	Belliger, Kaspar	Knorz	Dietikon (Z'ch)	Dietikon (Z'ch)	19. Juli 65
	38	Belart, Hans	Storch	Brugg	Olten	28. Okt. 70
	39	Reinle, Emil	Naso	Stein (Aargau)	Basel	18. Mai 68
	40	Flury, Fritz	Knopf	Kleinlützel- Huggerwald	Breitenbach	4. Febr. 70

Nr.	Abteilung der Kantonschule	Aktiv		Späterer bzw. jetziger		Bemerkungen	Alt-Wengia 1924
		von	bis	Beruf	Wohnort		
1	G.					†Als Aktiver 27. Jan. 86	
2	G.		*1. Aug. 85	Dr. med., Arzt	Neuenstadt		M
3	G.		*1. Aug. 85	Dr. phil., Chemiker	Zofingen	†31. Dez. 96	
4	G.		*1. Aug. 85	Dr. phil., Professor an der soloth. Kantonsschule	Solothurn	†19. Okt. 18	(M)
5	G.		18. Dez. 86	stud. theol.	Olten	† 7. Nov. 87	
6	G.	Gründer	9. Mai 85	Arzt	Reigoldswil	†29. Aug. 22	
7	G.	der	*31. Juli 86	Dr. jur., Patentanwalt	Wien	†22. Sept. 17	(M)
8	G.	Wengia	*31. Juli 86	Reallehrer	Basel		M
9	G.	7. November	15. Nov. 84	Dr. med., Arzt, Privatdozent an der Unvers. Bern	Bern	†13. Febr. 16	(M)
10	R.	1884	21. Febr. 85	Chemiker	London	† 8. Febr. 05	
11	R.		*1. Aug. 85	Elektro-Ingenieur	London		M
12	R.		28. Febr. 85	Uhrenmacher	Genf		
13	R.		*1. Aug. 85	Zahnarzt	Morges	†22. März 19	
14	R.		*31. Juli 86	cand. chem.	Solothurn	†10. Juli 93	
15	R.		*1. Aug. 85	Kaufmann	Genf		M
16	R.	28. Nov. 84	*31. Juli 86	Architekt	Zürich	†21. Sept. 93	
17	R.	20. Dez. 84	*31. Juli 86	Zahnarzt	Neuhausen		M
18	G.	25. Juli 85	*30. Juli 87	Wirt, gew. Redaktor	Zofingen	†8. März 07	
19	G.	25. Juli 85	*30. Juli 87	Mitgl. d. aarg. Obergerichts	Brugg		
20	G.	25. Juli 85	27. Nov. 86	Pfarrer	Herzogenbuchsee		
21	G.	3. Okt. 85	*31. Juli 86	Dr. med., Arzt	Köniz (Bern)	†22. März 15	
22	G.	14. Nov. 85	12. März 87	Fürsprech	Bern	†22. Juni 16	
23	G.	9. Jan. 86	*30. Juli 87	Dr. phil., Lehrer am Seminar Küsnacht	Küsnacht		
24	G.	17. Juli 86	3. Dez. 87	Fürsprech	Solothurn	†17. Sept. 23	(M)
25	G.	17. Juli 86	*28. Juli 88	Pfarrer	Mühleberg	†9. Mai 20	
26	G.	17. Juli 86	11. Febr. 88	Staatsanwalt d. Kts. Sol.	Solothurn	†11. Nov. 16	(M)
27	G.	17. Juli 86	*28. Juli 88	Fürsprech	Langenthal	†23. Nov. 05	(M)
28	G.	17. Juli 86	*28. Juli 88	Kaufmann	Zürich		
29	G.	17. Juli 86	*28. Juli 88	Präs. d. bern. Verw.-Ger.	Bern		M
30	R.	17. Juli 86	*28. Juli 88	Redaktor	Biel	†11. Juni 07	(M)
31	R.	17. Juli 86	5. März 87 ⁰			Exclud.	
32	R.	17. Juli 86	*31. Juli 86	Fabrikant	St. Urban		
33	G.	24. Juli 86	*28. Juli 86			Exclud.	
34	G.	16. Juli 87	29. Juli 87 ⁰			Exclud.; †14. März 88	
35	G.	29. Juli 87	31. Jan. 88	Dr. jur., Chef der eidg. Justizabteilung	Bern		M
36	R.	8. Okt. 87	*26. Juli 90	Kaufmann	Ascona (Tessin)	Vater v. 466	M
37	G.	26. Nov. 87	*28. Juli 88	Dr. med., Arzt	Aadorf		
38	R.	26. Nov. 87	*27. Juli 89	Dr. phil., Chemiker	Leeds (England)		
39	G.	15. Dez. 87	24. März 88	Dr. phil., Lehrer an der obern Realschule Basel	Basel		
40	G.	21. Jan. 88	*27. Juli 89	Arzt	Basel	†29. April 95	

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum
S.-S. 1888	41	Affolter, Hans	Seni	Nd.-Gerlafingen, Solothurn	Solothurn	2. Okt. 70
	42	Dick, Wilhelm	Kater	Grossaffoltern (Bern)	Nennigkofen	3. Jan. 71
	43	Durrer, Alfred	Müsli	Sarnen (Obw.)	Sarnen	3. Sept. 70
	44	Kaufmann, Hans	Brändli	Knutwil (Luz.)	Solothurn	7. Jan. 71
	45	Misteli, Emil	Specht	Solothurn	Solothurn	2. Mai 71
	46	Pfister, Adolf	Mutz	Kleindietwil (B.)	Wangen a.A. (B.)	2. Aug. 70
	47	Rotschy, Ernst	Schutz	Genf	Genf	5. März 71
	48	Sesseli, Fritz	Zeisig	Oensingen, Genf	Genf	1. Dez. 71
	49	Wild, Oskar	Amor	Klingnau (Aarg.)	Solothurn	12. Juli 70
	50	Käeh, Otto	Chutz	Münchenbuchsee	Münchenbuchsee (Bern)	31. Juli 69
W.-S. 88-89	51	von Arb, Eugen	Gropp	Neuendorf	Neuendorf	20. Aug. 71
	52	Peter, Gotthold	Stamm	Rüttenen und Solothurn	Rüttenen	2. Juni 71
	53	Vogt, Hans	Spitz	Grenchen	Grenchen	24. Okt. 71
	54	Welti, Emil	Schmiss	Grenchen	Grenchen	20. März 71
	55	Fluri, Linus	Schatz	Herbetswil	Herbetswil	25. Okt. 71
S.-S. 1889	56	Furrer, Arthur	Knorz	Bolken	Aedermannsdorf	16. März 72
	57	von Arx, Oskar	Pollux	Olten	Olten	25. Mai 72
	58	von Arx, Walter	Quax	Olten	Olten	20. Dez. 70
	59	Gassmann, Emil	Apollo	Solothurn	Solothurn	18. Sept. 71
	60	Kuhn, Emil	Luchs	Schönenwerd	Biel	19. Aug. 70
	61	Lechner, Adolf	Stramm	Kammersrohr	Solothurn	6. Aug. 71
	62	Otz, Viktor	Mohr	Vechigen (Bern)	Murten	12. März 72
	63	Scholter, Rudolf	Castor	Biberach (Württ.)	Solothurn	5. März 72
W.-S. 89-90	64	Béranger, Paul	Mops	Lausanne	Lausanne	7. Okt. 71
	65	Willimann, Hans	Frösch	Rickenbach (L.)	Rickenbach (L.)	4. März 70
	66	Brunner, Edgar	Fink	Aesch (Luzern)	Hitzkirch (Luz.)	27. Nov. 72
S.-S. 1890	67	Miller, Richard	Wiesel	Biberist	Biberist	3. April 74
	68	Rötheli, Emil	Seidel	Hägendorf	Olten	26. Mai 74
	69	Schenker, Emil	Schwank	Olten	Olten	15. Sept. 72
	70	Staerkle, Arnold	Romeo	Gaiserwald (St. Gallen)	St. Gallen	21. Juli 70
	71	Aebi, Walter	Chrusel	Fulenbach	Biberist	8. März 74
W.-S. 90-91	72	Scheitlin, Emil	Schufferle	St. Gallen	St. Gallen	26. Nov. 72
	73	Flury, Alfred	Büssi	Lommiswil	Biel	18. Sept. 72
	74	Lambert, Josef	Knorz	Solothurn	Solothurn	16. Mai 73
	75	Meier, Albert	Spunt	Oberdorf	Oberdorf	1. Okt. 73
	76	Steiner, Emil	Bär	Hersiwil	Hersiwil	17. April 73
	77	Munzinger, Josef	Pascha	Olten	Olten	17. Juli 73
	78	Kottmann, Walther	Spitz	Solothurn	Solothurn	8. Nov. 73
S.-S. 1891	79	Krenger, Otto	Schnegg	Schwarzenburg (Bern) u. Rüti b. Thurnern	Schwarzenburg (Bern)	27. Jan. 73

Nr.	Abteilung der Kantons-schule	Aktiv		Späterer bzw. jetziger		Bemerkungen	Alt-Wengia 1924
		Beruf	Wohnort	Beruf	Wohnort		
41	G.	7. Juli 88	*26. Juli 90	Dr. jur., Regierungsrat	Solothurn		M
42	R.	7. Juli 88	*26. Juli 90	Stadt-Ingenieur, Dozent an der E.T.H.	St. Gallen	†19. Juli 24	(M)
43	G.	7. Juli 88	*26. Juli 90	stud. jur.	Sarnen	†21. Sept. 92	
44	G.	7. Juli 88	*26. Juli 90	Dr. jur.h. c., Regierungsrat	Solothurn		M
45	G.	7. Juli 98	*26. Juli 90	Dr. phil., Professor	Solothurn		M
46	G.	7. Juli 88	*27. Juli 89	Arzt	Wangen a./A.	Vater v. 497 †14. April 22	
47	G.	7. Juli 88	*26. Juli 90	Dr. med., Arzt	Cartigny (Genf)		M
48	R.	7. Juli 88	*26. Juli 90	Ingenieur	Bern		M
49	G.	7. Juli 88	*26. Juli 90	Dr. med., Arzt	Zürich		M
50	G.	14. Juli 88	*26. Juli 90	cand. med.	Münchenbuchsee	†16. Nov. 94	
51	P.	20. Okt. 88	*27. Juli 89	Oberamtmann	Balsthal		M
52	P.	20. Okt. 88	*27. Juli 89	Generalagent der „Allgem. Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern“	Solothurn	Vater v. Nr. 434, 496, 422, 389	M
53	P.	20. Okt. 88	*27. Juli 89	Lehrer und Posthalter	Herswil	Vater v. Nr. 312, 414	
54	P.	20. Okt. 88	*27. Juli 89	Kaufmann, Kantonsrat	Bellach	Vater v. 455	M
55	P.	27. Okt. 88	*27. Juli 89	Lehrer	Solothurn		M
56	P.	15. Dez. 88	*27. Juli 89	Landwirt	Aedermannsdorf		M
57	G.	29. Juni 89	*30. Juli 91	Dr. phil., Professor am kantonalen Technikum	Winterthur		M
58	G.	29. Juni 89	*30. Juli 91	Redaktor	Bern		M
59	G.	29. Juni 89	*30. Juli 91	Dr. jur., Fürsprecher	Solothurn	Vater v. 510	M
60	G.	29. Juni 89	17. Jan. 91	alt-Sekundarlehrer	Oberbuchsiten		M
61	G.	29. Juni 89	*30. Juli 91	Dr. phil., Staatsschreiber	Solothurn		
62	G.	29. Juni 89	*30. Juli 91	Dr. med., Bezirksarzt	Kerzers		M
63	G.	29. Juni 89	*30. Juli 91	Vorstand d. Landw.-Schule	Immenstadt		
64	G.	5. Juli 89	*30. Juli 91	lic. theol., Pfarrer	Goumoens (V.)		
65	G.	29. März 90	*30. Juli 91	Dr. med., Arzt	Lausanne		M
66	G.	28. Juni 90	18. April 91	Dr. med.	Genf	†10. März 16	
67	G.	28. Juni 90	*30. Juli 92	Ingenieur	Turner's Fall Mass. (U.S.A.)	†28. Juni 11	(M)
68	R.	28. Juni 90	23. April 92	Dr. phil., Chemiker	Hawthorne N.Y. (U. S. A.)		M
69	G.	28. Juni 90	*30. Juli 92	Fürsprecher	Olten		M
70	G.	28. Juni 90	*30. Juli 92	Dr. med., Augenarzt	Martigny-Ville		M
71	G.	5. Juli 90	*30. Juli 92	Dr. phil., Chemiker	Dottikon (Aarg.)		M
72	G.	5. Juli 90	7. Febr. 92	Chemiker	Basel		M
73	R.	12. Juli 90	*30. Juli 92	Fabrikdirektor	Oberdiessbach		M
74	P.	25. Okt. 90	*30. Juli 92	Lehrer	Metzerlen	† 3. Juli 98 verschollen	
75	P.	25. Okt. 90	10. Okt. 91				
76	P.	25. Okt. 90	*30. Juli 92	Lehrer	Solothurn	Vater v. 460	M
77	R.	18. April 91	*30. Juli 91	Privatier	Montreux	† 1. Febr. 97	
78	G.	27. Juni 91	*29. Juli 93	Dr. med., Arzt	Solothurn		
79	G.	27. Juni 91	*29. Juli 93	Dr. med., Arzt	Schöftland		M

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum
S.-S. 1891	80	Oswald, Arthur	Rempel	Aadorf (Thurg.)	Luzern	8. Jan. 72
	81	Schenker, Gustav	Blondel	Olten	Olten	23. Aug. 74
	82	Wyss, Hugo	Zulu	Solothurn	Solothurn	30. März 74
	83	Bouché, Eugen	Zapfen	Belfort, Balm und Solothurn	Solothurn	12. Okt. 74
	84	Christen, Walter	Mutz	Olten	Olten	25. Juli 73
	85	Jecker, Friedrich	Jack	Oberbuchsiten	Olten	14. April 74
W.-S. 91-92	86	Schild, Karl	Orpheus	Grenchen	Grenchen	6. Jan. 75
	87	Weyeneth, Karl	Bruni	Nennigkofen	Nennigkofen	31. Okt. 72
	88	Ziegler, Max	Käfer	Zuchwil u. Sol.	Solothurn	7. Juni 73
S.-S. 1892	89	Zehnder, Roland	Chuz	Olten und Montreux	Olten	10. Okt. 74
	90	Durrer, Max	Faust	Stans (Nidw.)	Waldkirch	11. Juni 73
	91	Moser, Alois	Flott	Hitzkirch (Luz.)	Hitzkirch (Luz.)	12. Nov. 75
W.-S. 92-93	92	Studer, Arthur	Rohr	Olten	Olten	23. März 74
	93	von Gugelberg, Hans	Gabriel	Maienfeld (Grb.)	Maienfeld (Grb.)	24. Jan. 74
	94	Schorer, Paul	Schalk	Wangen a. A. (Bern)	Oberwil b. B. (Bern)	27. Dez. 74
	95	Suter, Friedrich	Goliath	Schnottwil	Schnottwil	5. März 75
	96	von Arx, Otto	Büssi	Stüsslingen	Stüsslingen	13. Nov. 74
	97	Zangger, Rudolf	Stamm	Brunnenthal	Brunnenthal	23. April 74
S.-S. 1893	98	Langner, Hans	Sprenzel	Solothurn	Solothurn	13. März 75
	99	Reinhart, Josef	Sachs	Rüttenen	Rüttenen	1. Sept. 75
	100	Allemann, Max	Unk	Solothurn	Solothurn	15. Aug. 75
	101	Kaiser, Hermann	Knöpfli	Grellingen (Bern)	Biberist	28. Sept. 75
	102	Klein, Karl	Möckli	Olten	Neuendorf	27. Dez. 75
	103	Meier, Hans	Fink	Bärschwil	Gerlafingen	4. Sept. 76
W.-S. 93-94	104	Stuber, Hermann	Specht	Lütterswil	Solothurn	25. Nov. 75
	105	Emeh, Hans	Brumm	Lüsslingen	Lüsslingen	10. Febr. 77
	106	Hug, Arnold	Horn	Rickenbach	Rickenbach	25. Mai 75
	107	Meier, Reinhold	Kater	Reiden (Luzern)	Grenchen	7. Juni 75
	108	Widmer, Theodor	Schluck	Büren (Soloth.)	Büren (Soloth.)	24. Febr. 74
S.-S. 1894	109	Barnard, Georg	Amor	London	Genf	27. Aug. 76
	110	Christen, Robert	Mops	Olten	Olten	19. März 76
	111	Fürst, Walter	Schnabel	Solothurn	Solothurn	29. März 77
	112	Kottmann, Kurt	Catilina	Solothurn	Solothurn	27. Jan. 77
	113	Kurt, Max	Gropp	Solothurn	Solothurn	27. Juli 76
S.-S. 1894	114	Meuly, Mathias	Falk	Nufenen (Grb.)	Olten	2. Febr. 76
	115	Rudolf, Alfred, Ernst	Igel	Solothurn	Solothurn	5. März 77
	116	Vuillemin, Armand	Müsli	Biel	Biel	29. Aug. 77
	117	Weber, Leo	Dachs	Riedholz	Solothurn	9. März 76
	118	Wirz, Albert	Zeisig	Solothurn	Solothurn	19. April 77

Nr.	Abteilung der Kantons-schule	Aktiv		Späterer bzw. jetziger		Bemerkungen	Alt-Wengia 1924
		von	bis	Beruf	Wohnort		
80	G.	27. Juni 91	*29. Juli 93	Dr. jur., Landwirt	Luzern		
81	R.	27. Juni 91	*29. Juli 93	Fabrikant	Olten		
82	G.	27. Juni 91	*29. Juli 93	Dr. phil., Professor an der kant. Industrieschule	Zürich		
83	R.	4. Juli 91	10. Okt. 91	Ingenieur	Lausanne		M
84	G.	4. Juli 91	*29. Juli 93	Dr. med., Arzt, Kantonsrat	Olten		M
85	R.	4. Juli 91	*23. April 92	Buchh. d. Stadtkasse Olten	Olten		
86	R.	4. Juli 91	*22. Okt. 92	Dr. phil., Privatdozent an E.T.H. Zürich, Ingenieur	Bern		
87	G.	11. Juli 91	*29. Juli 93	Dr. med., Arzt	Büren a./A.		M
88	G.	11. Juli 91	*29. Juli 93	Zahnarzt	Solothurn		M
89	R.	10. Okt. 91	*29. Juli 23	Dr. ing., Direktor d. Montreux-Berner-Oberland-Bahnen	Montreux		M
90	G.	2. Juli 92	*12. Nov. 92	Dr. med., Arzt	Stans		
91	G.	2. Juli 92	*28. Juli 94	Dr. jur., Advokat, Grossrat	Luzern		M
92	G.	2. Juli 92	*28. Juli 94	Dr. jur., Adjunkt beim eidg. Justiz- u. Polizei-Depart.	Bern		
93	R.	15. Okt. 92	*28. Juli 94	Ingenieur u. Landwirt, Genieoberst	Maienfeld		M
94	G.	15. Okt. 92	*28. Juli 94	Fürsprecher	Langnau		
95	R.	26. Nov. 92	*28. Juli 94	Bezirkslehrer	Schnottwil	Vater v. Nr. 451, 479	M
96	P.	10. Dez. 92	*29. Juli 93	Kaufmann	Olten	† 1. Febr. 04	(M)
97	P.	10. Dez. 92	*28. Juli 94	Kassaverwalter	Lütterswil	Vater v. 509	M
98	R.	7. Jan. 93	*29. Juli 93	Dr. med. vet., Kts.-Tierarzt	Solothurn	Vater v. Nr. 473, 508	M
99	P.	8. Juli 93	*28. Juli 94	Professor	Solothurn	Vater v. 469	M
100	G.	15. Juli 93	27. Jan. 94	Dr. med., Arzt	Liestal	† 12. Jan. 16	(M)
101	G.	15. Juli 93	11. Mai 95	Dr. med., Arzt	Biberist	† 25. April 14	
102	G.	15. Juli 93	28. April 94	Zahnarzt	Zürich	† 19. Juni 14	(M)
103	R.	15. Juli 93	11. Mai 95	Ingenieur	Brasilien		
104	G.	15. Juli 93	*27. Juli 95	Arzt	Kirchberg (Bern)		
105	R.	28. Okt. 93	*27. Juli 95	Ingenieur	Russland		M
106	P.	28. Okt. 93	*27. Juli 95	Lehrer	Kestenholz		M
107	P.	19. Nov. 93	*28. Juli 94	Lehrer	Nd.-Gerlafingen		
108	P.	19. Nov. 93	*28. Juli 94	Prokurist	Basel		M
109	R.	16. Juni 94	*16. Febr. 95			Excl.	
110	G.	16. Juni 94	*30. Juli 96	Dr. med., Arzt	Olten		M
111	G.	16. Juni 94	11. Mai 95	cand. jur.	Solothurn	† 18. Aug. 99	
112	G.	16. Juni 94	11. Mai 95	Dr. med., Professor an der Universität Bern	Bern		
113	G.	16. Juni 94	*30. Juli 96	Zahnarzt	Montreux		M
114	R.	16. Juni 94	*27. Juli 95	Ingenieur	Zürich		M
115	G.	16. Juni 94	*30. Juli 96	Dr. jur., Staatsschreiber des Kantons Bern	Bern		M
116	G.	16. Juni 94	* 5. Okt. 95	Dr. phil., Apotheker	Zürich		M
117	P.	16. Juni 94	*27. Juli 95	Professor, Vorsteher der Lehrerbildungsanstalt	Oberdorf		M
118	G.	16. Juni 94	*30. Juli 96	Zahntechniker	Solothurn		M

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum	
W.-S. 94-95	119	Furrer, Ernst	Frösch	Lüterkofen	Lüterkofen	10. Dez. 78	
	120	Michel, Max	Hecht	Olten u. Soloth.	Olten	20. Dez. 75	
	121	Lanz, Wilhelm	Hinz	Rohrbach (Bern)	Lüsslingen	13. Dez. 77	
	122	Kaiser, Max	Jux	Biberist	Biberist	23. Jan. 76	
	123	Gschwind, Meinrad	Mars	Hofstetten	Lommiswil	28. Aug. 76	
S.-S. 1895	124	Allemann, Ernst	Stoffel	Welschenrohr	Biberist	5. Sept. 75	
	125	Gschwind, Hans	Rülps	Hofstetten und Solothurn	Lommiswil	21. Juli 77	
	126	Rossel, Werner	Lord	Solothurn	Solothurn	13. Jan. 76	
	127	Fürholz, Otto	Strubel	Biberist	Solothurn	14. Sept. 77	
	128	Salchli, Walter	Spatz	Aarberg (Bern)	Aarberg (Bern)	13. Sept. 77	
	129	Bösiqer, Walther	Pollux	Herzogbuchsee	Biel	11. Aug. 78	
	130	Fröhlicher, Ernst	Castor	Solothurn	Solothurn	13. Jan. 78	
	131	Furrer, Otto	Stiefel	Bolken u. Soloth.	Breitenbach	29. Aug. 78	
	132	Moll, Arthur	Hamster	Winznau	Winznau	13. Juli 78	
	133	Stierli, Hermann	Boy	Aristau (Aargau)	Aarau	10. März 77	
	134	Straub, Fritz	Knochen	Herzogbuchsee	Solothurn	15. Jan. 78	
	135	Fröhlicher, Albert	Luchs	Oberdorf	Oberdorf	10. Mai 77	
	136	Montandon, Gustav	Topf	Travers (N'burg)	Biel	26. Jan. 79	
	W.-S. 95-96	137	Kuhn, Theodor	Fax	Kestenholz	Kestenholz	29. Juni 77
138		Lemp, Emil	Stock	Solothurn	Solothurn	9. Mai 77	
139		Henziross, Eugen	Gizzi	Niederbuchsitzen	Niederbuchsitzen	24. Juni 77	
140		Herzog, Hans	Choli	Münster (Luzern)	Münster (Luzern)	14. März 77	
141		de Vallière, Paul	Schnauz	Moudon (Waadt)	Lausanne	17. Mai 78	
142		Christen, Paul	Bummel	Olten	Olten	25. Nov. 77	
143		Franeke, Wilhelm	Sport	Aarau	Aarau	12. Aug. 77	
144		Gerber, Hermann	Knebel	Langnau (Bern)	Solothurn	5. Aug. 78	
S.-S. 1896	145	Gunzinger, Peter	Wiesel	Solothurn und Welschenrohr	Solothurn	29. Nov. 79	
	146	Häberli, Otto	Schnepf	Münchenbuchsee (Bern)	Solothurn	9. Mai 79	
	147	Hänggi, Max	Sturm	Solothurn	Solothurn	13. Mai 78	
	148	Misteli, Wilhelm	Pan	Solothurn	Solothurn	11. Sept. 78	
	149	Vogt, Arthur	Mutzli	Solothurn	Solothurn	15. April 79	
	150	Walker, Wilfried	Petz	Solothurn	Solothurn	9. März 79	
	151	Arni, Robert	Knaster	Bibern	Büren a.A.(Bern)	5. April 79	
	152	Gätteli, Walter	Blüemli	Niederdorf (B.-L'sch.)	Biel	21. Juni 79	
W.-S. 96-97	153	Rudolf, Leo	Sinus	Selzach	Selzach	15. April 80	
	154	Stüdeli, Franz	Pipin	Grenchen	Solothurn	4. Okt. 79	
	155	Gschwind, Josef	Leist	Hofstetten	Lommiswil	12. Okt. 78	
	156	Meier, Otto	Gabriel	Balsthal u. Soloth.	Solothurn	8. Juli 78	
	157	von Arx, Adrian	Moor	Olten	Olten	25. Febr. 79	
	S.-S. 1897	158	Baumgartner, Ludwig	Kniff	Oensingen	Oensingen	6. Juni 78
		159	Petitmermet, Marius	Bambus	Yvorne (Waadt)	Athen (Griechenland)	20. Mai 79

Nr.	Abteilung der Kantons- schule	Aktiv		Späterer bezw. jetziger		Bemerkungen	Alt- Wengia 1924
		von	bis	Beruf	Wohnort		
119	R.	10. Okt. 94	*30. Juli 96	Ingenieur u. Patentanwalt	Zürich		M
120	R.	17. Nov. 94	*27. Juli 95	Bahningenieur	Basel		M
121	H.	24. Nov. 94	*27. Juli 95	Kontroll. d. Hauptzollamtes	Porrentruy		M
122	P.	1. Dez. 94	*27. Juli 95	Kaufmann, Kantonsrat	Biberist		M
123	R.	1. Dez. 94	*27. Juli 95	Dr. phil., Chef-Chemiker der eidgen. Prüfungs- anstalt	Zürich		
124	R.	30. März 95	*30. Juli 96	Rektor	Olten		M
125	P.	27. April 95	*30. Juli 96	Bürgerkommissär, Kts.-Rat	Solothurn		M
126	R.	18. Mai 95	*27. Juli 95	Ingenieur	Jeumont(France)		M
127	G.	8. Juni 95	*30. Juli 96	Kaufmann	Solothurn		M
128	G.	8. Juni 95	*31. Juli 97	Dr. med., Arzt	Riggisberg		M
129	R.	29. Juni 95	*31. Juli 97	dipl. arch., Regierungsrat	Bern		M
130	R.	29. Juni 95	*31. Juli 97	Architekt	Solothurn		M
131	R.	29. Juni 95	*31. Juli 97	Kantonsoberförster	Solothurn		M
132	R.	29. Juni 95	*31. Juli 97	Ingenieur	Olten		M
133	G.	29. Juni 95	*31. Juli 97	stud. jur.	Aarau	† 6. Nov. 98	
134	R.	29. Juni 95	* 7. März 96	Chemiker	Basel		M
135	P.	13. Juli 95	*30. Juli 96	Lehrer	Olten		M
136	R.	5. Okt. 95	*31. Juli 97	Direktor	Biel		M
137	P.	21. Dez. 95	*31. Juli 97	Bezirkslehrer	Grenchen		M
138	G.	18. Jan. 96	*30. Juli 96	Direktor	Lausanne		M
139	P.	22. Febr. 96	*30. Juli 96	Zeichenlehrer	Bern		
140	G.	7. März 96	*31. Juli 97	Dr. med., Arzt	Solothurn		M
141	G.	21. März 96	*31. Juli 97	lic. jur., Instruktor	Lausanne		
142	G.	20. Juni 96	*30. Juli 98	Dr. med. dent., Zahnarzt	Zürich		M
143	G.	20. Juni 96	*30. Juli 98	Fabrikant	Aarau		M
144	G.	20. Juni 96	*30. Juli 98	Gerichtspräsident und Regierungsstatthalter	Langnau i./E.		
145	G.	20. Juni 96	*30. Juli 98	Dr. jur., Advokat	Solothurn		M
146	G.	20. Juni 96	*30. Juli 98	Dr. jur., Fürsprecher	Biel		M
147	G.	20. Juni 96	*30. Juli 98	Stanzer	Buochs (Nidw.)		
148	G.	20. Juni 96	*30. Juli 98	Dr. phil., Chemiker	Elberfeld (Deutschland)		M
149	G.	20. Juni 96	*30. Juli 98	Zahnarzt	Solothurn		M
150	G.	20. Juni 96	23. Okt. 97	Postunterbureauchef	Solothurn		M
151	G.	27. Juni 96	*30. Juli 98	Eidgen. Beamter	Bern		M
152	R.	11. Juli 96	*30. Juli 98	Architekt	Lausanne	†19. Nov. 16	(M)
153	R.	11. Juli 96	*30. Juli 98	Dr. phil., Chemiker	Ludwigshafen a./Rhein		M
154	R.	11. Juli 96	*30. Juli 98	Ingenieur	Olten		M
155	R.	7. Nov. 96	*30. Juli 98	Beamter der S. U. V. A. L.	Aarau		M
156	R.	12. Dez. 96	*30. Juli 96	Masch.-Ingenieur	Solothurn		M
157	G.	19. Juni 97	*27. Juli 99	Dr. jur., Advokat, Nat.-Rat	Olten		M
158	P.	19. Juni 97	*27. Juli 99	Lehrer	Lenzburg		M
159	G.	19. Juni 97	*27. Juli 99	Oberforstinspektor	Bern		M

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum
S.-S. 1897	160	Zeller, Fritz	Zulu	Sigriswil (Bern)	Solothurn	13. Mai 80
	161	Bloch, Paul	Ingo	Balsthal und Solothurn	Balsthal	4. Juli 79
	162	Horrisberger, Fried., Emil	Röthel	Auswil (Bern)	Courtelary (B.)	29. Juli 79
	163	Petitmermet, Julius	Singhales	Yvorne (Waadt)	Athen (Griechenland)	25. Juli 80
W.-S. 97-98	164	Strüby, Walter	Filz	Solothurn	Solothurn	11. Mai 81
	165	Wyss, Albert	Naso	Solothurn	Solothurn	29. Nov. 80
	166	Berger, Emil	Schnegg	Oensingen und Metzerlen	Oensingen	25. Febr. 79
S.-S. 1898	167	Klein, Werner	Storch	Olten	Neuendorf	19. Okt. 79
	168	Misteli, Hermann	Fässli	Etziken	Etziken	24. Mai 80
	169	Herzog, Josef	Rapp	Münster (Luzern)	Münster (Luzern)	8. Dez. 80
	170	Bloch, Rudolf	Hopfen	Oensingen	Grenchen	15. April 81
S.-S. 1898	171	Wild, Emil	Müsli	Zürich	Zürich	11. Jan. 81
	172	Anselmier, Robert	Kelt	Genf	La Sarraz (Waadt)	1. Sept. 80
	173	Pfister, Jean	Beck	Mönchaltorf (Zürich)	Brugg (Aargau)	15. Aug. 77
W.-S. 98-99	174	Schmid, Otto	Blondel	Olten	Olten	25. März 80
	175	Felber, Emil	Jostli	Biberist	Biberist	9. Mai 81
	176	Andres, Paul	Dittes	Aetingen und Küttigkofen	Küttigkofen	23. Mai 79
S.-S. 1899	177	Seiler, Johann	Gugger	Solothurn	Solothurn	24. Aug. 81
	178	Lätt, Hans	Hadu- brand	Mühledorf	Mühledorf	8. Juni 80
	179	Stampfli, August	Hilde- brand	Aeschi	Aeschi	22. April 80
	180	Bircher, Eugen	Knopf	Küttigen und Aarau	Aarau	17. Febr. 82
	181	Michel, Alois	Lachs	Olten	Olten	24. Mai 81
	182	Furrer, Robert	Ursel	Lüsslingen	Lüsslingen	8. Juni 82
W.-S. 99-00	183	Trog, Alfred	Gret	Olten	Clarens (Waadt)	13. Juni 82
	184	Meier, Max	Käfer	Olten	Olten	21. Sept. 81
	185	Fürst, Walter	Schluck	Kappel	Büren (Soloth.)	24. März 82
	186	Saner, Otto	Tacitus	Büsserach	Erschwil	28. Febr. 81
	187	Bühler, Casimir	Kater	Willisau (Luz.)	Luzern	17. Jan. 83
	188	Raspini-Orelli, Edoardo	Fips	Cevio (Tessin)	Athen (Griechenland)	30. Juli 79
	189	Haberthür, Adolf	Fink	Hofstetten	Hofstetten	28. Febr. 82
	190	Cueny, Achilles	Streck	Erschwil	Erschwil	20. Juni 82
S.-S. 1900	191	Meier, Paul	Mutti	Olten	Erstfeld (Uri)	28. Febr. 83
	192	Arni, Ernst	Jux	Mühledorf	Mühledorf	25. Sept. 81
	193	Anselmier, Edmund	Sprenzel	Genf	La Sarraz (Waadt)	4. Juli 83
	194	Kaufmann, Adolf	Spunt	Olten	Olten	22. Juli 83
	195	Meier, Paul	Etzel	Attiswil (Bern)	Attiswil (Bern)	27. Jan. 81
	196	Schlappner, Wilhelm	Mars	Solothurn	Solothurn	25. Sept. 82
	197	Jentzer, Fritz	Hobel	Genf	Genf	16. Juni 83
	198	Pozzi, Achilles	Clown	Lecco (Italien) u. Mailand	Mailand	12. Juli 83

Nr.	Abteilung der Kantons- schule	Aktiv		Späterer bezw. jetziger		Bemerkungen	Alt- Wengia 1924
		von	bis	Beruf	Wohnort		
160	G.	19. Juni 97	^o *31. Juli 99			Excl.	
161	G.	3. Juli 97	*30. Juli 98	Dr. phil., Redaktor	Solothurn		M
162	R.	3. Juli 97	21. Jan. 99	Kanzleisekretär der Bundesanwaltschaft	Bern	†21. Juli 21	(M)
163	G.	3. Juli 97	*27. Juli 99	dipl. Ing., Fabrikdirektor	Chestnut Hill Mass. (U.S.A.)		M
164	R.	3. Juli 97	*27. Juli 99	dipl. Ingenieur	Solothurn		M
165	R.	13. Nov. 97	*27. Juli 99	Kaufmann	Genua	†15. März 03	(M)
166	P.	20. Nov. 97	*27. Juli 99	Sekundarlehrer	Mariastein		M
167	G.	4. Dez. 97	*27. Juli 99	Zahnarzt	Langenthal		
168	P.	18. Dez. 97	*27. Juli 99	Lehrer	Nd.-Gerlafingen		
169	G.	9. Juli 98	*25. Juli 00	Zahnarzt	Solothurn		M
170	R.	23. Juli 98	*29. April 99	Kaufmann	Afrika		
171	G.	23. Juli 98	*25. Juli 00	Steuersekretär	Zürich		M
172	G.	22. Okt. 98	*25. Juli 00	Apotheker	La Sarraz		M
173	G.	22. Okt. 98	*27. Juli 99	Bezirkslehrer	Schöftland		M
174	G.	29. Okt. 98	*25. März 99	Kaufmann	Zürich		
175	P.	5. Nov. 98	*25. Juli 00	Zollbeamter	Basel		
176	P.	26. Nov. 98	*27. Juli 99	Dir. d. landw. Schule Soloth.	Küttigkofen		
177	R.	20. März 99	*25. Juli 00	Kreiskommandant	Solothurn		M
178	P.	8. Juni 99	*25. Juli 00	Kaufmann	Olten		M
179	P.	8. Juli 99	*27. Juli 01	Kassaverwalter, Kts.-Rat	Kriegstetten		M
180	G.	4. Juli 99	*27. Juli 01	Dr. med., Chefarzt des Kantonsspitals	Aarau		M
181	G.	4. Juli 99	10. Nov. 00	Zollbeamter	Vallorbes		
182	R.	31. Juli 99	*27. Juli 01	Zollbeamter	Rüschlikon		M
183	R.	31. Juli 99	*27. Juli 01	Ingenieur	La Gallareta (Argentinien)	†19. Jan. 17	(M)
184	R.	21. Okt. 99	*27. Juli 01	Ingenieur	Bern		M
185	R.	28. Okt. 99	^o 30. Juni 00			Excl.	
186	H.	4. Nov. 99	^o 22. Juni 01			Excl.	
187	R.	20. Jan. 00	*27. Juli 01	cand. ing.	Luzern	† 2. Juni 05	(M)
188	R.	20. Jan. 00	*27. Juli 01	Ingenieur	Cevio (Tessin)	†20. Jan. 20	(M)
189	P.	24. Febr. 00	*27. Juli 01	Oberamtmann	Breitenbach		M
190	P.	12. Mai 00	*27. Juli 01	Bezirkslehrer	Nd.-Gerlafingen		M
191	R.	19. Mai 00	^o 31. Jan. 01			Excl.	
192	G.	30. Juni 00	*27. März 02	Apotheker	Grenchen		M
193	G.	5. Juli 00	*27. März 02	Apotheker	Renens (Waadt)		M
194	G.	5. Juli 00	^o 1. Febr. 01			Excl.	
195	G.	5. Juli 00	*27. März 02	Dr. med. vet., Stadttierarzt	Bern		M
196	G.	5. Juli 00	*27. März 02	Dr. jur., Fürsprech	Olten		M
197	G.	7. Juli 00	*27. März 02	Dr. med., Arzt	Paris	† 6. Mai 21	(M)
198	G.	12. Juli 00	*27. März 02	Dr. comm., Geschäftsleiter	Mailand (Italien)		

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum
W.-S. 00-01	199	Portmann, Emil	Mutz	Escholzmatt	Erlenbach (Bern)	26. Juli 81
	200	Häberli, Hans	Brüetsch	Münchenbuchsee (Bern)	Solothurn	5. Aug. 83
	201	Keller, Hans	Bohne	Hüttweilen (Thurgau)	Solothurn	4. Mai 82
	202	Kuoch, Robert	Weggli	Thusis (Graub.)	Olten	2. Febr. 83
	203	Stampfli, Walter	Cosinus	Aeschi	Büren (Soloth.)	3. Dez. 84
	204	Zbinden, Fritz	Büssi	Guggisberg (B.)	Lugano	16. Aug. 83
	205	Gschwind, Otto	Spatz	Hofstetten	Lommiswil	11. Nov. 82
	206	Brosi, Isidor	Knall	Mümliswil	Mümliswil	3. April 84
	207	Allemann, Walter	Amsel	Solothurn	Solothurn	10. Juli 83
	S.-S. 1901	208	von Arx, Walter	Chutzli	Olten u. Soloth.	Solothurn
209		Marti, William	Bach	Rohr	Zürich	26. März 83
210		Stebler, Johann	Nero	Zullwil	Zullwil	1. Jan. 84
211		von Burg, Josef	Ueli	Selzach	Selzach	25. April 83
212		Kunz, Alfred	Stamm	Messen	Mülchi (Bern)	2. Okt. 83
213		Born, Gottfried	Rülps	Niederbipp	Niederbipp	27. Juni 84
214		Schmid, Werner	Gröl	Olten	Olten	8. Nov. 81
215		Meister, August	Peter	Matzendorf	Zürich	16. Dez. 83
216		Raspini, Francesco	Rinaldo	Cevio (Tessin)	Athen (Griechenland)	23. Nov. 82
217		Sesseli, Bruno	Atlas	Solothurn	Solothurn	18. April 84
W.-S. 01-02	218	Bur, Emil	Beck	Selzach	Selzach	10. Nov. 82
	219	Roth, Paul	Stift	Solothurn	Solothurn	24. Jan. 84
	220	Meier, Karl	Harras	Solothurn	Solothurn	27. März 83
	221	Allemann, Hermann	Flick	Welschenrohr	Balsthal	24. Juni 83
	222	Reber, Karl	Blitz	Madiswil (Bern) u. Solothurn	Solothurn	7. Febr. 84
	223	Roth, Hans	Conto	Solothurn	Solothurn	26. Febr. 86
	224	Naei, Karl	Krach	Solothurn	Solothurn	23. Jan. 86
	225	Schwob, Fritz	Buck	Frenkendorf (B.-Ldsch.)	Olten	15. Juli 84
	226	Stampfli, Oskar	Pi	Aeschi u. Soloth.	Büren (Soloth.)	28. April 86
	227	Hafner, Ernst	Poss	Holderbank	Balsthal-Klus	2. Dez. 84
W.-S. 02-03	228	Schild, Robert	Brüll	Grenchen	Olten	4. Nov. 84
	229	Forster, Adolf	Trett	Solothurn	Solothurn	5. Aug. 85
	230	Tièche, Henri, Ernst	Balz	Reconvilier (B.)	Solothurn	7. Febr. 87
	231	Emch, Otto	Flamingo	Lütterswil	Nennigkofen	28. Febr. 85
	232	von Burg, Franz	Selz	Selzach	Selzach	1. Juni 86
	233	Moll, Otto	Lerch	Lommiswil	Lommiswil	1. Mai 86
	234	Witmer, Erwin	Titus	Niedererlinsbach	Rothacker	27. Febr. 86
	235	Dietler, Friedrich	Hopfen	Solothurn	Solothurn	4. Juni 86
	236	Wyss, Fritz	Malz	Hessigkofen	Hessigkofen	7. Aug. 85
	237	Arnold, Martin	Tell	Bürglen (Uri)	Altorf (Uri)	8. Sept. 86
W.-S. 03-04	238	Hersperger, Arthur	Quart	Büren (Soloth.)	Büren (Soloth.)	9. Febr. 87

Nr.	Abteilung der Kantons- schule	Aktiv		Späterer bezw. jetziger		Bemerkungen	Alt- Wengia 1924
		von	bis	Beruf	Wohnort		
199	G.	4. Okt. 00	28. Sept. 01	Milchtechniker	Cham (Zug)		
200	R.	13. Okt. 00	*27. Juli 01	cand. ing.	Solothurn	† 9. April 07	(M)
201	G.	13. Okt. 00	* 2. Aug. 02	dipl. ing., Kontrollingenieur beim Eisenbahn-Depart.	Bern		M
202	R.	13. Okt. 00	* 2. Aug. 02	Dr. phil., Chemiker	Buffalo (Amerika)		M
203	R.	13. Okt. 00	* 2. Aug. 02	Dr. oec. publ., Direktions- sekretär d. L. v. Roll- schen E.-W., Kts.-Rat	Solothurn		M
204	G.	13. Okt. 00	*27. März 02	Dr. med., Arzt	Lugano		M
205	G.	10. Nov. 00	*27. März 02	Gymnasiallehrer	Biel		
206	H.	16. Nov. 00	*25. Febr. 01			Excl.	
207	P.	5. Jan. 01	*27. März 02	Dr. oec. publ., Beamter des Rückversich.-Verbandes	Bern		M
208	R.	5. Jan. 01	* 2. Aug. 02	Ingenieur	Luzern		M
209	P.	5. Jan. 01	*27. März 02	Lehrer	Grenchen		M
210	P.	5. Jan. 01	*27. März 02	Landwirt	Zullwil		
211	P.	28. März 01	*27. März 02	Lehrer	Obergösgen		
212	P.	28. März 01	*27. März 02	Sekundarlehrer	Interlaken		M
213	R.	13. Juli 01	*31. Juli 03	Ingenieur	Portland (Orey) U. S. A.		
214	G.	16. Juli 01	* 4. April 03	Apotheker	Thun		M
215	P.	28. Sept. 01	* 4. April 03	Lehrer	Solothurn		M
216	R.	5. Okt. 01	*31. Juli 03	Maschinen-Ingenieur	Süd-Amerika		
217	R.	16. Nov. 01	*27. März 02	Adjunkt d. Kts-Ingenieurs	Solothurn		M
218	P.	23. Nov. 01	* 4. April 03	Lehrer	Langendorf		M
219	G.	4. Jan. 02	*31. Juli 03	Maschinen-Ingenieur	Zürich		M
220	G.	17. Febr. 02	*31. Juli 03	Forstbeamter	Altstetten b.Zür.		M
221	P.	1. Mai 02	* 4. April 03	Redaktor d. „Neuen Aar- gauer-Zeitung“	Aarau		M
222	G.	31. Mai 02	*31. März 04	Dr. med., Arzt	Solothurn		M
223	H.	31. Mai 02	* 4. April 03	Kaufmann	Solothurn		M
224	H.	7. Juli 02	* 4. April 03	Kaufmann	Tokio (Japan)		M
225	R.	14. Juni 02	*31. Juli 03	Sekundarlehrer	Allschwil b.Basel		M
226	R.	29. Juli 02	*30. Juli 04	Dr. math., Rektor u. Prof.	Solothurn		M
227	H.	27. Sept. 02	* 4. April 03	Kaufmann	Malaga (Spanien)		M
228	R.	20. Dez. 02	*30. Juli 04	dipl. ing., Bauingenieur	Strassburg		
229	G.	12. März 03	* 1. April 05	Apotheker	Solothurn		M
230	G.	12. März 03	* 1. April 05	Dr. phil.	Bern		
231	G.	26. März 03	* 1. April 05	cand. chem.	Hessigkofen	†18. März 11	
232	P.	2. April 03	* 1. April 05	Sekundarlehrer	Biel		
233	P.	9. Mai 03	* 1. April 05	Amtschreiber Bucheggberg- Kriegstetten	Solothurn	†27. Nov. 18	(M)
234	P.	16. Mai 03	28. Sept. 03	Bahnbeamter	Solothurn		M
235	R.	30. Mai 03	*29. Juli 05	Ingenieur	Solothurn		M
236	R.	30. Mai 03	*29. Juli 05	Ingenieur	Zürich		
237	R.	4. Juli 03	28. Febr. 04	Kaufmann	Zürich		
238	R.	18. Dez. 03	*29. Juli 05	cand. ing.	Büren (Soloth.)	†31. Mai 10	

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum
S.-S. 1904	239	Allemann, Otto	Basti	Welschenrohr	Solothurn	4. Jan. 87
	240	Gresly, Herbert	Plus	Bärschwil	Liesberg (Bern)	27. Jan. 87
	241	Lehmann, Ernst, P.	Globus	Solothurn	Kempthal (Zch.)	3. Okt. 87
	242	Marti, Josef	Rumpel	Etziken	Etziken	25. April 87
	243	Roth, Hans	Nell	Saxeten (Bern)	Unterseen	13. Nov. 86
	244	Stampfli, Arthur	Minus	Solothurn	Solothurn	9. Juli 87
	245	Berger, Adolf	Lasso	Oensingen	Buenos-Aires	25. Dez. 85
	246	Born, Ernst	Gemsi	Balsthal	Solothurn	14. Febr. 86
	247	Probst, Oskar	Jahn	Bellach	Langendorf	5. April 86
	248	Roth, Rolf	Disteli	Solothurn	Solothurn	14. Febr. 88
	249	Mauderli, Sigmund	Duck	Stüsslingen	Stüsslingen	12. Dez. 86
	250	von Arx, Werner	Jago	Solothurn	Solothurn	24. Aug. 86
	251	Kaiser, Reinhold	Näpi	Biberist	Biberist	13. Juli 87
	252	Hafner, Walter	Falk	Holderbank	Balsthal-Klus	5. Jan. 87
		253	Ramser, Emil	Lackmus	Schnottwil	Solothurn
W.-S. 04-05	254	von Arx, Walter	Piccolo	Solothurn	Solothurn	15. Mai 87
	255	Jentzer, Albert	Verdi	Genf	Genf	18. Mai 86
	256	Frei, Konrad	Cohn	Olten	Olten	7. Mai 87
	257	Meier, Karl	Seppli	Balsthal u. Sol.	Solothurn	21. Sept. 87
	258	Voitel, Emil	Just	Solothurn	Solothurn	31. Okt. 87
	259	Forster, Ernst	Perkeo	Solothurn	Solothurn	6. Juni 87
S.-S. 1905	260	Roth, Armin	Häsli	Solothurn	Solothurn	19. März 88
	261	Büttler, Karl	Box	Mümliswil-Ramiswil	Oensingen	5. April 86
	262	Fischlin, Alois	Kirsch	Arth (Schwyz)	Arth (Schwyz)	4. Juli 88
	263	Goetz, Adolf	Eiger	Unterseen (Bern)	Unterseen (Bern)	11. Okt. 87
	264	Weiss, Alfred	Michel	Bühl (Elsass) u. Riedholz	Derendingen	6. Juni 88
W.-S. 05-06	265	Meier, Arthur	Mönch	Herbetswil	Herbetswil	15. Juni 87
	266	Rudolf, August	Knirps	Solothurn	Solothurn	30. Nov. 88
	267	Jenny, Robert	Rusch	Niederhünigen (Bern)	Biel	8. Okt. 88
	268	Jeanneret, Rudolf	Zahn	Le Locle (Neuenburg)	Solothurn	21. Jan. 89
	269	Meyer, Hugo	Volker	Solothurn und Balsthal	Solothurn	28. Sept. 88
S.-S. 1906	270	Mollet, Fritz	Schnurpf	Unterramsern	Unterramsern	2. Jan. 88
	271	Leibundgut, Karl	Morpheus	Aarwangen (B.)	St. Urban (Luz.)	25. April 87
	272	Eberhard, Paul	Tapir	Schnottwil	Schnottwil	25. April 88
	273	Hammer, Erwin	Mani	Langendorf	Langendorf	17. März 89
	274	Meyer, Ernst	Mark	Bellach	Langendorf	11. Juli 89
	275	Selarandi, Ernesto	Brönz	Turin (Italien)	Genf	1. Jan. 90
	276	Steiner, Ernst	Kubus	Hersiwil	Solothurn	10. März 89
	277	Studer, Heinrich	Protz	Olten	Zollikon (Zch.)	7. März 89
	278	Wyss, Wilhelm	Hermes	Solothurn	Solothurn	28. Juni 89
	279	Bender, Fritz	Pelz	Starkkirch	Olten	5. März 88
	280	Dietschi, Othmar	Hypnos	Laupersdorf	Grenchen	3. Mai 88

Nr.	Abteilung der Kantons- schule	Aktiv		Späterer bezw. jetziger		Bemerkungen	Alt- Wengia 1924
		von	bis	Beruf	Wohnort		
239	P.R.	7. Mai 04	* 3. Aug. 07	Dr. phil., Chemiker	Wilmington, Del. U. S. A.		M
240	H.	7. Mai 04	* 1. April 05	Fabrikant	Liesberg		M
241	H.	7. Mai 04	* 1. April 05	Bankprokurist	Bern		M
242	P.	7. Mai 04	*31. März 06	Lehrer	Derendingen		M
243	H.	7. Mai 04	* 1. April 05	Verkehrssekretär	Interlaken		M
244	H.	7. Mai 04	* 1. April 05	Dr. oec. publ., Bankdirekt.	Olten		M
245	P.	14. Mai 04	*31. März 06	Bezirkslehrer	Dornach		M
246	H.	14. Mai 04	* 1. April 05	Bankbeamter	Zürich		M
247	R.	14. Mai 04	*28. Juli 06	Angestellter	Singen (Baden)	†17. Jan. 11	(M)
248	H.	14. Mai 04	* 1. April 05	Kunstmaler	Solothurn		
249	P.	21. Mai 04	20. Febr. 06	Zollbeamter	Basel		M
250	G.	28. Mai 04	*31. März 06	Dr. med., Frauenarzt	Baden		M
251	P.	28. Mai 04	*31. März 06	Sekundarlehrer	Mühlehorn (Gl.)		M
252	R.	4. Juni 04	*28. Juli 06	Major im Instruktionskorps der Artillerie	Thun		M
253	R.	23. Juli 04	*28. Juli 06	Direktor	Oberhausen (Rheinland)		M
254	R.	22. Okt. 04	*28. Juli 06	Zollbeamter	Basel		M
255	G.	22. Okt. 04	*31. März 06	Arzt, Privatdozent an der Universität Genf	Genf		M
256	R.	19. Nov. 04	*28. Juli 06	Diplom Ingenieur	Como (Italien)		M
257	R.	28. Jan. 05	*28. Juli 06	Diplom Ingenieur	Solothurn		M
258	R.	28. Jan. 05	*28. Juli 06	Bezirkslehrer	Trimbach	†28. Okt. 18	(M)
259	G.	11. März 05	*28. März 07	Dr. med., Spezialarzt für Chirurgie	Solothurn		M
260	G.	11. März 05	*31. März 06	Kaufmann	Solothurn		M
261	P.	13. Mai 05	*28. März 07	Lehrer	Matzendorf		M
262	H.	13. Mai 05	*31. März 06	Kaufmann	Arth	† 7. Sept. 16	(M)
263	H.	13. Mai 05	*31. März 06	Kaufmann	Brasilien		
264	H.	13. Mai 05	*31. März 06	Kaufmann	Zug		M
265	R.	27. Mai 05	* 3. Aug. 07	Tierarzt	Herbetswil	† 2. April 14	(M)
266	H.	10. Juni 05	*31. März 06	Bankangestellter	Solothurn		M
267	P.	24. Febr. 06	*28. März 07	Sekundarlehrer	Solothurn		
268	G.	17. März 06	* 4. April 08	Dr. med. dent., Zahnarzt, Prof. a. d. Univers. Bern	Bern		M
269	G.	17. März 06	* 4. April 08	Dr. jur., Advokat	Olten		M
270	G.	17. März 06	* 4. April 08	Dr. med. vet., Kreistierarzt	Utzenstorf		M
271	G.	5. Mai 06	* 4. April 08	Kaufmann	Luzern		
272	R.	19. Mai 06	* 1. Aug. 08	stud. chem.	Schnottwil	† 7. Aug. 11	
273	P.	19. Mai 06	14. Dez. 07	Turnlehrer	Solothurn		M
274	R.	19. Mai 06	* 1. Aug. 08	Bau-Ingenieur	Bern		M
275	H.	19. Mai 06	*28. März 07	Kaufmann	Turin		
276	R.	19. Mai 06	* 1. Aug. 08	Dr. ing., dipl. Ingenieur	Zürich		M
277	R.	19. Mai 06	17. Okt. 07	Dr. jur., Inhaber des Amalthea-Verlages	Wien		M
278	R.	19. Mai 06	* 1. Aug. 08	Sekundarlehrer	Solothurn		M
279	P.	26. Mai 06	* 4. April 08	Lektor	Basel		
280	P.	26. Mai 06	* 4. April 08	Kaufmann	Konstantinopel		M

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum
W.-S. 06-07	281	Häfeli, Hans	Dogg	Mümliswil- Ramiswil	Balsthal	9. März 88
	282	Lehmann, Bruno	Tiz	Solothurn und Trimbach	Solothurn	9. Febr. 89
	283	Strüby, Alfred	Fex	Solothurn	Solothurn	26. Okt. 89
	284	Huber, Ernst	Trapp	Solothurn	Solothurn	5. Sept. 88
	285	Rätz, Ernst	Kürbs	Messen	Messen	8. Okt. 88
	286	Flury, Hugo	Stumpf	Kleinfützel	Huggerwald	2. Juni 89
	287	Scheidegger, Arnold	Schwung	Busswil (B.)	Derendingen	4. Mai 89
S.-S. 1907	288	von Arx, Manfred	Hamlet	Olten	Olten	29. Juni 89
	289	Häfelin, Paul	Sport	Solothurn	Solothurn	18. Mai 89
	290	Wyss, Hans	Ulk	Hessigkofen	Hessigkofen	1. Jan. 89
	291	Bianchi, Vincenzo	Bebel	Calcinato s. Chiesa (Ital.)	Calcinato s. Chiesa (Ital.)	24. Nov. 86
S.-S. 1908	292	Flury, Robert	Volt	Olten	Olten	27. Dez. 89
	293	Fröhli, Ernst	Noah	Nd.-Gerlafingen	Solothurn	13. Dez. 90
	294	Füeg, Werner	Ziu	Günsberg	Solothurn	22. Febr. 90
	295	Kurt, Rudolf	Hanf	Attiswil (Bern)	Solothurn	14. Juni 91
	296	Maumary, Charles	Guguss	Dombresson (Neuenburg)	Solothurn	18. Nov. 91
	297	Schrader, Walter	Karpf	Horgen (Zürich)	Weinfelden (Thurgau)	10. März 90
	298	Wolf, Kaspar	Hax	Neuenkirch (Luzern)	Büren a. A. (Bern)	22. Okt. 90
	299	Schwab, Fernand	Pfau	Biel, Bern und Nidau	Biel	10. Juli 90
	300	Walter, Arthur	Strehl	Mümliswil	Balsthal	3. Nov. 90
	301	Fischer, Alfred	Senf	Egerkingen	Solothurn	9. April 91
S.-S. 1909	302	Burekhardt, Paul	David	Sumiswald (B.)	Biberist	26. April 92
	303	Dürig, Fritz	Muck	Jegenstorf (B.)	Solothurn	27. Mai 92
	304	Walter, Ernst	Dackel	Zauggenried (B.)	Nd.-Gerlafingen	11. Dez. 90
	305	Frei, Julius	Falz	Solothurn	Solothurn	2. Dez. 91
	306	Gasser, Alwin	Wicht	Langendorf	Balsthal	22. Sept. 91
	307	Grütter, Hans	Mimi	Olten	Olten	5. Aug. 91
	308	Lehmann, Walter	Schnarz	Nennigkofen	Solothurn	17. Aug. 92
	309	Meyer, Kurt	Tasso	Solothurn	Solothurn	26. April 91
	310	Sieber, Ernst	Moritz	Ichertswil	Lüterkofen	25. Dez. 90
	311	Sigrist, Hans	Max	Olten	Olten	24. März 90
	312	Vogt, Walter	Roller	Grenchen	Hersiwil	12. April 92
	313	Beutler, Max	Bänz	Lauperswil (B.)	Balsthal	13. Aug. 92
	314	Bannwart, Robert	Klex	Solothurn	Solothurn	19. Aug. 90
	315	Lätt, Hans	Ueli	Mühledorf	Mühledorf	10. Mai 90
316	Erni, Hans	Chutz	Opfikon (Zürich)	Derendingen	24. Juni 92	
S.-S. 1910	317	Flury, Ferdinand	Goal	Solothurn und Lommiswil	Solothurn	2. Okt. 92
	318	Kurt, Walter	Flachs	Attiswil	Solothurn	19. Mai 92
	319	Marti, Josef	Grimm	Bettlach	Langendorf	19. März 91
	320	Bohrer, Walter	Erz	Nenzlingen	Choindez	7. Jan. 93

Nr.	Abteilung der Kantons- schule	Aktiv		Späterer bezw. jetziger		Bemerkungen	Alt- Wengia 1924
		von	bis	Beruf	Wohnort		
281	P.	20. Okt. 06	14. März 08	Lehrer	Balsthal		M
282	R.	20. Okt. 06	* 1. Aug. 08	Diplom. Ingenieur	Bern		M
283	R.	20. Okt. 06	* 1. Aug. 08	Eidg. Kulturingenieur	Bern		M
284	G.	27. Okt. 06	* 4. April 08	Kaufmann	Basel		M
285	P.	27. Okt. 06	*28. März 07	Landarbeiter	Messen		
286	P.	14. März 07	* 4. April 08	Lehrer	Kleinfölz		M
287	P.	14. Mai 07	* 4. April 08	Lehrer	Derendingen		M
288	G.	4. Mai 07	* 3. April 09	Dr. med., Arzt	Buitenzorge (Java)		M
289	G.	4. Mai 07	* 3. April 09	Dr. jur., Sekretär d. soloth. Handelskammer	Solothurn		M
290	G.	4. Mai 07	* 3. April 09	Bundesbeamter	Bern		M
291	H.	4. Mai 07	* 4. April 08	Kaufmann	Mailand		M
292	R.	9. Mai 08	*31. Juli 09	Ingenieur	Olten		M
293	R.	9. Mai 08	*31. Juli 09	Ingenieur	Glarus		
294	R.	9. Mai 08	*31. Juli 09	Ingenieur	Vernayaz		M
295	H.	9. Mai 08	* 3. April 09	Kaufmann	Lugano	† 3. März 18	(M)
296	H.	9. Mai 08	* 3. April 09	Kaufmann	Mailand		M
297	R.	9. Mai 08	*31. Juli 09	Chemiker	Horn (Thurgau)		M
298	R.	9. Mai 08	*31. Juli 09	Maschinen-Ingenieur	Delsberg		M
299	R.	16. Mai 08	*31. Juli 09	Dr. jur., Privatdozent a. d. Universität Bern	Bern		M
300	H.	4. Juli 08	* 3. April 09	Kaufmann	Balsthal		M
301	H.	18. Juli 08	* 3. April 09	Redaktor	Liestal		M
302	H.	1. Mai 09	* 1. April 10	Kaufmann	St. Bernardo (Brasilien)		M
303	H.	1. Mai 09	* 1. April 10	Fabrikant	Biel		M
304	P.	1. Mai 09	* 1. April 10	Lehrer	Schönenwerd		
305	R.	1. Mai 09	* 1. Aug. 10	Kaufmann	Solothurn		M
306	R.	1. Mai 09	* 1. Aug. 10	Betriebschef	Courfaivre		M
307	R.	1. Mai 09	* 1. Aug. 10	cand. chem.	Olten	† 6. Jan. 19	(M)
308	H.	1. Mai 09	22. Febr. 09			Excl.	
309	G.	1. Mai 09	* 1. April 11	Dr. phil., Gymnasiallehrer	Solothurn	†13. Febr. 20	(M)
310	P.	1. Mai 09	* 1. April 10	Kellner	New-York		
311	P.	1. Mai 09	* 1. April 10	Bezirkslehrer	Balsthal		M
312	P.	1. Mai 09	* 1. April 10	Lehrer	Heinrichswil		M
313	H.	15. Mai 09	* 1. April 10	Kaufmann	Zürich		M
314	R.	19. Juni 09	* 1. Aug. 10	Dipl. Architekt	Solothurn		M
315	R.	19. Juni 09	* 1. Aug. 10	Ingenieur	Zürich		M
316	H.	17. Juli 09	* 1. April 10	Bankbeamter	Zürich		M
317	G.	7. Mai 10	19. Okt. 11			Excl.	
318	G.	7. Mai 10	*30. April 12	Dr. med. vet., Kreistierarzt	Zweisimmen		M
319	G.	7. Mai 10	*30. April 12	Dr. med. vet., Tierarzt	Grenchen		M
320	R.	7. Mai 10	*30. April 12	Ingenieur	Nd.-Gerlafingen	†24. Juli 18	(M)

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum
S.-S. 1910	321	Schenker, Oskar	Trumpf	Däniken	Däniken	10. Sept. 91
	322	Beutler, Oskar	Merkur	Lauperswil	Balsthal	28. Okt. 93
	323	Biberstein, Karl	Fröschli	Solothurn	Solothurn	11. Okt. 92
	324	Sauser, Ernst	Semper	Rüttenen und Solothurn	Solothurn	19. Aug. 93
	325	Schnebli, Walter	Sultan	Baden	Solothurn	6. Febr. 93
W.-S. 10-11	326	Tschumi, Gottfried	Knoll	Wolfisberg	Crémines	5. Mai 92
	327	Fein, Niklaus	Reni	Solothurn	Solothurn	4. Mai 91
	328	Arn, Walter	Schlank	Lyss	Oberdorf	27. März 93
	329	Stampfli, Robert	Wurm	Solothurn	Solothurn	27. Juni 93
	330	Allemann, Richard	Till	Solothurn	Solothurn	4. April 93
	331	Eichenberger, Jakob	Rüebli	Zurzach	Zurzach	27. März 92
	332	Schmid, Wilhelm	Welf	Welschenrohr	Solothurn	11. Sept. 93
	333	Probst, Robert	Plisch	Solothurn	Solothurn	14. Okt. 93
S.-S. 1911	334	Luterbacher, Max	Plum	Steinhof	Solothurn	9. Dez. 94
	335	Walter, Paul	Hirsch	Mümliswil	Balsthal	22. Jan. 93
	336	Jäggi, Louis	Faust	Walterswil	Walterswil	2. Okt. 92
	337	Biehse, Ernst	Bolz	Hasle	Aetigen	10. Aug. 93
	338	Flury, Max	Speer	Grenchen	Grenchen	25. Nov. 94
W.-S. 11-12	339	Habegger, Werner	Kranich	Trueb	Derendingen	23. Febr. 94
	340	Weber, Walter	Most	Eschenz (Thurg.)	Solothurn	29. Jan. 95
	341	Käser, Franz	Netti	Stüsslingen	Stüsslingen	3. Juli 92
	342	Wueherer, Franz	Storz	Schönenwerd	Schönenwerd	2. Juni 92
	343	Olivier, Jean	Doge	Starrkirch	Oberdorf	31. Aug. 87
	344	Burki, Arnold	Biber	Biberist	Biberist	4. Aug. 94
	345	Rietmann, Bruno	Rio	Lustdorf (Thurgau)	Zürich	5. Aug. 93
	346	von Arx, Werner	Säli	Olten	Olten	30. April 94
	347	Bargetzi, Moritz	Knopp	Solothurn	Solothurn	30. März 94
	348	Egger, Fritz	Stengel	Solothurn	Solothurn	20. Jan. 95
S.-S. 1912	349	Ott, Fritz	Bill	Solothurn	Solothurn	31. Jan. 95
	350	Sauser, Max	Asmus	Solothurn	Solothurn	5. Sept. 94
	351	Jecker, Max	Bluescht	Büsserach	Büsserach	5. März 93
	352	Ramser, Ernst	Sturm	Schnottwil	Derendingen	22. April 94
	353	Römer, Zeno	Rigi	Arth	Arth	20. Jan. 93
	354	Späti, Walter	Hösi	Herswil	Herswil	2. Juli 94
	355	Studer, Robert	Molch	Solothurn	Solothurn	16. März 95
	356	Haberthür, August	Chirsi	Hofstetten	Hofstetten	16. Febr. 94
	357	Kurt, Otto	Röthel	Attiswil	Solothurn	27. Sept. 94
	358	Schüep, Max	Chrebs	Emmishofen (Thurgau)	Biberist	29. Jan. 94
359	Berger, Hugo	Nick	Solothurn	Solothurn	28. Aug. 95	
360	Laek, Kilian	Züsi	Kappel (Sol.)	Nd.-Gerlafingen	10. Juni 95	
361	Sesseli, Max	Zingge	Solothurn	Solothurn	11. Dez. 95	

Nr.	Abteilung der Kantons- schule	Aktiv		Späterer bezw. jetziger		Bemerkungen	Alt- Wengia 1924
		von	bis	Beruf	Wohnort		
321	P.	7. Mai 10	* 1. April 11	Lehrer	Gretzenbach		
322	H.	7. Mai 10	* 1. April 11	Bankprokurist	Brugg		M
323	H.	7. Mai 10	* 1. April 11	Bankbeamter	Genf		M
324	H.	7. Mai 10	* 1. April 11	Kaufmann	Solothurn		M
325	H.	7. Mai 10	*31. Juli 12	Ingenieur	Krizovci pri Lju- tomeru (Jugo- slavien)		M
326	H.	7. Mai 10	* 1. April 11	Prokurist	Kleinfützel		M
327	R.	4. Juni 10	*29. Juli 11	dipl. Ingenieur, Architekt	Solothurn		M
328	H.	16. Juli 10	* 1. April 11	Kaufmann	Oberdorf	† 25. Sept. 24	(M)
329	H.	12. Nov. 10	* 1. April 11	Bankbeamter	Bern		M
330	G.	6. Mai 11	° 1. März 12			Excl.	
331	G.	6. Mai 11	*29. März 13	Dr. med., Arzt	Gossau (Zürich)		M
332	G.	6. Mai 11	*29. März 13	Beamter d. S. U. V. A. L.	Luzern		M
333	G.	6. Mai 11	*29. März 13	can. phil.	Solothurn	† 8. Okt. 18	(M)
334	H.	6. Mai 11	*28. März 12	Kaufmann	Solothurn		M
335	G.	6. Mai 11	*29. März 13	Dr. med. dent., dipl. Zahn- arzt	Meilen		M
336	P.	6. Mai 11	*28. März 12	Lehrer	Lüterkofen		M
337	H.	6. Mai 11	*28. März 12	Buchhalter	Choindez	† 8. Nov. 18	(M)
338	H.	6. Mai 11	*28. März 12	Dr. rer. cam., Verbands- sekretär	Zürich		M
339	H.	6. Mai 11	*28. März 12	Buchdruckereibesitzer	Derendingen		M
340	H.	6. Mai 11	*28. März 12	Kaufmann	Solothurn	† 3. Nov. 14	(M)
341	P.	6. Mai 11	*28. März 12	Lehrer	Wangen b. Olten		M
342	P.	6. Mai 11	*28. März 12	Bezirkslehrer	Welschenrohr		M
343	P.	6. Mai 11	*28. März 12	Professor	Locarno		M
344	H.	20. Mai 11	*28. März 12	Kaufmann	Biberist		M
345	G.	7. Okt. 11	*29. März 13	Dr. med., Arzt	Strasbourg		M
346	G.	4. Mai 12	*28. März 14	Dr. jur., Abteilungschef der kant. Kriegssteuerverw.	Solothurn		M
347	G.	4. Mai 12	*28. März 14	Dr. med. dent., dipl. Zahn- arzt	Solothurn		M
348	G.	4. Mai 12	*28. März 14	Dr. jur., Fürsprech	Solothurn		M
349	G.	4. Mai 12	*28. März 14	dipl. Zahnarzt	Solothurn		M
350	G.	4. Mai 12	*28. März 14	Dr. jur., Fürsprech	Solothurn		M
351	R.	4. Mai 12	* 2. Aug. 13	Kreisförster	Büsserach		M
352	R.	4. Mai 12	* 2. Aug. 13	dipl. ing., kant. Kultur-Ing.	Ibach-Schwyz		M
353	R.	4. Mai 12	* 2. Aug. 13	Landwirt	Arth		M
354	R.	4. Mai 12	* 2. Aug. 13	dipl. Landwirt, Landwirt- schaftslehrer	Liestal		M
355	R.	4. Mai 12	* 2. Aug. 13	Bankbeamter	Zürich		M
356	P.	4. Mai 12	°10. Okt. 12			Excl.	
357	P.	4. Mai 12	*29. März 13	Lehrer	Zuchwil		M
358	P.	4. Mai 12	*29. März 13	Lehrer	Biberist	†14. Juli 18	
359	H.	4. Mai 12	*29. März 13	Kaufmann	Saigon (Indo- china)		M
360	H.	4. Mai 12	*29. März 13	Kaufmann	Nancy (Frankr.)		M
361	H.	4. Mai 12	*29. März 13	Bankangestellter	Lausanne		M

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum
S.-S. 1912	362	Müller, Emil	Samson	Trimbach	Trimbach	15. Mai 87
	363	Gunzinger, Ernst	Rosinli	Welschenrohr	Welschenrohr	18. April 94
	364	Alter, Max	Protz	Solothurn	Solothurn	17. Juli 95
	365	Eberhard, Otto	Kiebitz	Schnottwil	Biberist	12. Jan. 96
	366	Flury, Erwin	Keck	Grenchen	Biel	11. Dez. 94
	367	Häfeli, Arthur	Schnukkerl	Schmiedrued (Aargau)	Solothurn	6. April 96
S.-S. 1913	368	Höbel, Hermann	Eberl	Solothurn	Solothurn	18. Juli 94
	369	Kunz, Richard	Fuchtel	Wisen	Solothurn	17. Dez. 94
	370	Rigo, Attilio	Kongo	Caneva (Italien)	Solothurn	23. Mai 96
	371	Scheidegger, Ernst	Butz	Steinhof	Bellach	20. Sept. 93
	372	Wullmann, Adolf	Gnom	Grenchen	Grenchen	7. Febr. 95
W.-S. 13-14	373	Moser, Otto	Mustang	Olten	Olten	11. März 94
	374	Adler, Max	Lachs	Solothurn	Solothurn	14. Okt. 96
	375	Berger, Hermann	Pipin	Waldenburg (Basel)	Wangen a. A.	28. Sept. 96
	376	Dietschi, Eugen	Quint	Olten	Olten	2. Jan. 96
	377	Flury, Otto	Flirt	Lommiswil	Grenchen	17. Juni 96
	378	Forster, Paul	Skiff	Solothurn	Solothurn	24. April 96
	379	Gaugler, Leo	Quart	St. Pantaleon	Grenchen	17. Aug. 96
	380	Gisiger, Walter	Höck	Selzach	Selzach	22. Juni 97
	381	Kocher, Silvan	Isaak	Selzach	Selzach	26. Mai 97
	382	Kummer, Bruno	Goliath	Niederönz	Derendingen	28. Aug. 96
S.-S. 1914	383	Kummer, Hermann	Tack	Seeberg	Langendorf	23. Dez. 96
	384	Luterbacher, Walter	Boy	Lohn	Gerlafingen	14. Jan. 97
	385	Michel, Eduard	Stumpf	Netstal (Glarus)	Wiedlisbach	20. Okt. 96
	386	Müller, Franz	Kant	Etziken	Etziken	23. Jan. 96
	387	Peter, Ernst	Kick	Solothurn	Solothurn	29. März 97
	388	Pfister, Emil	Flink	Walliswil- Wangen	Langendorf	3. Juni 96
	389	Sehenker, Oskar	Terz	Rotacker- Walterswil	Olten	27. Nov. 95
	390	Schmid, Hugo	Stelz	Solothurn	Solothurn	30. Nov. 97
	391	Schürch, Werner	Bläch	Sumiswald	Niederönz	23. Febr. 97
	392	Studer, Hugo	Rempel	Olten	Solothurn	11. Okt. 96
	393	von Arx, Otto	Born	Olten	Olten	4. Okt. 96
	394	Walter, Ernst	Dursli	Wohlen	Grenchen	1. Nov. 97
	395	Wälti, Hermann	Möpsli	Grenchen	Grenchen	9. Febr. 96
396	Wirth, Emil	Roland	Niedergrasswil (Bern)	Leuzigen	6. März 95	
397	Witmer, Max	Tick	Langendorf	Langendorf	2. Mai 96	
W.-S. 14-15	398	Ackermann, Walter	Bäni	Mümliswil	Balsthal	5. April 96
	399	Kylewer, Louis	Storch	Amsterdam	Solothurn	6. Dez. 95
S.-S. 1915	400	Berger, Edwin	Guss	Oensingen	Oensingen	20. März 98
	401	Eggenschwiler, Max	Tango	Aedermannsdorf	Grenchen	26. Sept. 97
	402	Fey, Leo	Buchs	Oberbuchsiten	Oberbuchsiten	17. Nov. 97
	403	Flury, Bertram	Müsli	Solothurn	Solothurn	20. Juni 98

Nr.	Abteilung der Kantons- schule	Aktiv		Späterer bezw. jetziger		Bemerkungen	Alt- Wengia 1924
		von	bis	Beruf	Wohnort		
362	P.	25. Mai 12	*29. März 13	Freisinn. Arbeitersekretär	Selzach	† 1. Jan. 19	(M)
363	P.	25. Mai 12	*29. März 13	Lehrer	Balsthal		M
364	H.	3. Mai 13	*28. März 14	Kaufmann	Haag (Holland)		M
365	P.	3. Mai 13	*28. März 14	Bezirkslehrer	Lommiswil		M
366	P.	3. Mai 13	*28. März 14	Bezirkslehrer	Grenchen		M
367	H.	3. Mai 13	*13. Dez. 13	Bankbeamter	London		M
368	R.	3. Mai 13	* 1. Aug. 14	Dr. med. vet., Bez.-Tierarzt	Olten		M
369	H.	3. Mai 13	*28. März 14	Bankbeamter	Schaffhausen		M
370	H.	3. Mai 13	*28. März 14	Bankbeamter	Lausanne		M
371	P.	3. Mai 13	*28. März 14	Inspektor d. S. U. V. A. L.	Bellach		M
372	R.	3. Mai 13	* 1. Aug. 14	Bezirkslehrer	Grellingen		M
373	R.	27. Sept. 13	* 1. Aug. 14	Techniker	Olten		M
374	G.	9. Mai 14	*25. März 16	Dr. med. dent., Zahnarzt	Bern		M
375	R.	9. Mai 14	*31. Juli 15	dipl. ing. chem., Chemiker	Alexandria (Aegypten)		M
376	R.	9. Mai 14	*31. Juli 15	Dr. phil., Redaktor d. „National-Zeitung“	Basel		M
377	R.	9. Mai 14	*31. Juli 15	Dr. phil., Bezirkslehrer	Nunningen		M
378	G.	23. Mai 14	*25. März 16	Dr. med., Arzt	Solothurn		M
379	G.	9. Mai 14	o 6. Mai 15			Excl.	
380	H.	16. Mai 14	*26. März 15	Kaufmann	New-York		M
381	H.	13. Juni 14	*26. März 15	Kaufmann	Selzach		
382	R.	9. Mai 14	*31. Juli 15	dipl. Masch.-Ingenieur	Bern-Bümpliz		M
383	R.	9. Mai 14	*31. Juli 15	dipl. Ingenieur, Fabrikant	Lattrigen		M
384	H.	9. Mai 14	*26. März 15	Dr. oec. publ., Bankbeamter	Paris		M
385	R.	9. Mai 14	* 1. Aug. 16	Ingenieur	Bern		M
386	G.	9. Mai 14	*25. März 16	Dr. phil., Chemiker	Thun		
387	H.	9. Mai 14	*26. März 15	stud. oec. publ.	Solothurn	† 2. Juni 24	(M)
388	R.	9. Mai 14	*31. Juli 15	dipl. ing. chem., Chemiker	Tampico (Mex.)		M
389	P.	9. Mai 14	*18. Dez. 15	Lehrer	Zuchwil		M
390	H.	9. Mai 14	*26. März 15	Bankbeamter	Zürich		M
391	H.	9. Mai 14	*26. März 15	Beamter d. eidg. Bundesarchivs	Bern		M
392	G.	9. Mai 14	*25. März 16	Dr. med., Arzt	Allerheiligen		M
393	R.	9. Mai 14	*31. Juli 15	Ingenieur	Pernambuco (Brasilien)		M
394	H.	11. Juli 14	*26. März 15	cand. oec. publ.	Zürich		M
395	R.	9. Mai 14	*31. Juli 15	Kaufmann	Grenchen		M
396	G.	9. Mai 14	*25. März 16	Tierarzt	Leuzigen		M
397	G.	9. Mai 14	*25. März 16	Dr. med. vet., Tierarzt	Messen		M
398	R.	10. Okt. 14	*31. Juli 15	Förster	Balsthal		M
399	G.	16. Jan. 15	*25. März 16	Chemiker	Solothurn		M
400	H.	8. Mai 15	*25. März 16	Eidgen. Zollbeamter	Winterthur		M
401	R.	8. Mai 15	* 1. Aug. 16	cand. med. dent.	Grenchen		M
402	P.	8. Mai 15	*25. März 16	Bezirkslehrer	Oberbuchsiten		M
403	H.	5. Juli 15	*25. März 16	Direktor	Nantes (France)		M

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum	
S.-S. 1915	404	Fröhlicher, Emil	Pffiff	Bellach	Derendingen	17. Juni 98	
	405	Hähnle, Fritz	Güggu	Winistorf	Solothurn	1. Febr. 98	
	406	Heizmann, Emil	Knall	Erschwil	Hägendorf	27. Juli 96	
	407	Jecker, Paul	Havas	Büsserach	Büsserach	18. Mai 96	
	408	Ingold, Arnold	Fino	Solothurn	Solothurn	11. Sept. 97	
	409	Müller, Josef	Boby	Solothurn	Solothurn	19. März 98	
	410	Müller, Otto	Schilf	Unterkulm (Aargau)	Luterbach	28. März 99	
	411	Nohl, Walter	Strunz	Uhwiesen (Z'ch)	Nd.-Gerlafingen	10. Juli 97	
	412	Richard, Max	Prim	Wynau (Bern)	Solothurn	1. Juli 97	
	413	Späti, Paul	Saldo	Hersiwil	Biberist	13. Sept. 98	
	414	Vogt, Hugo	Pneu	Grenchen	Hersiwil	24. Febr. 99	
	S.-S. 1916	415	Ackermann, Max	Moll	Mümliswil	Langendorf	27. März 98
		416	Burki, David	Yaps	Lohn	Gerlafingen	7. Mai 98
		417	Jlli, Charles	Quatsch	Solothurn	Solothurn	11. Juli 99
418		Lauper, Otto	Lauch	Seedorf (Bern)	Schnottwil	18. März 99	
419		Leimgruber, Ernst	Beeri	Welschenrohr	Welschenrohr	10. Mai 97	
420		Misteli, Julius	Glutz	Kriegstetten	Kriegstetten	30. Mai 99	
421		Ott, Adolf	Gër	Solothurn	Solothurn	18. Aug. 98	
422		Peter, Max	Krach	Solothurn	Solothurn	22. Juli 98	
423		Pfister, Willy	Brom	Solothurn	Solothurn	7. Aug. 98	
424		Wolf, Louis	Geck	Solothurn	Solothurn	22. Febr. 98	
W.-S. 16-17	425	Schluemp, Walter	Cosi	Bellach	Bellach	28. Jan. 98	
	426	Born, Fritz	Lock	Niederbipp	Niederbipp	29. Mai 97	
	427	von Arx, Arnold	Schroff	Egerkingen	Oensingen	4. Sept. 99	
	428	Augustin, Max	Sago	Brunnenthal	Solothurn	19. Febr. 00	
	429	Blanchi, Luigi	Motta	Genestrerio	Genestrerio	9. Okt. 99	
	430	Fischer, Max	Matt	Seon (Aargau)	Solothurn	31. Aug. 00	
	431	Kaufmann, Hans	Grogg	Solothurn	Solothurn	14. Jan. 00	
	432	Laek, Hugo	Stopp	Kappel	Nd.-Gerlafingen	26. März 99	
	433	Lüdi, Robert	Petz	Wiladingen (Bern)	Grenchen	22. März 00	
	S.-S. 1917	434	Peter, Hans	Schach	Solothurn	Solothurn	11. Aug. 00
435		Probst, Hugo	Flitter	Bellach	Solothurn	11. Juni 99	
436		Richard, Karl	Witz	Wynau (Bern)	Solothurn	21. Okt. 00	
437		Tschui, Jean	Schütz	Derendingen	Derendingen	21. Jan. 99	
438		Tschumi, Fritz	Quarz	Wolfisberg (B.)	Wolfisberg	13. Sept. 98	
439		Blösch, Eduard	Schliff	Bern, Biel und Burgdorf	Solothurn	8. Okt. 99	
W.-S. 17-18		440	Kamm, Mathias	Firn	Mühlehorn (Glarus)	Mühlehorn	30. Mai 98
	441	Minder, Fritz	Zell	Huttwil	Klus b. Balsthal	26. Febr. 00	
	442	Anderegg, Paul	Rizi	Solothurn	Solothurn	20. Sept. 00	
	443	Arbenz, Eduard	Pirsch	Grossandel- fingen	Büren a./A.	8. Dez. 00	
S.-S. 1918	444	Uhlmann, Hermann	Frank	Heimiswil (Bern)	Langendorf	11. Febr. 00	
	445	Derendinger, Max	Blinz	Lüterkofen	Balsthal	11. Juni 00	
	446	Fahrni, Fritz	Funk	Unterlangenegg (Bern)	Wiedlisbach	19. Okt. 99	
	447	Gribi, Walter	Polyp	Solothurn	Solothurn	17. Juni 00	
	448	Gubler, August	Glimmer	Grenchen	Grenchen	1. Aug. 00	

Nr.	Abteilung der Kantons- schule	Aktiv		Späterer bzw. jetziger		Bemerkungen	Alt- Wengia 1924
		von	bis	Beruf	Wohnort		
404	H.	8. Mai 15	*25. März 16	Kaufmann	Mailand		M
405	H.	8. Mai 15	*25. März 16 o 8. Juli 16			† Excl.	
406	R.	8. Mai 15	* 1. Aug. 16	dipl. ing. chem., Chemiker	Hägendorf		
407	P.	8. Mai 15	o 5. Febr. 16			Excl.	
408	H.	8. Mai 15	*25. März 16	Kaufmann	Shanghai (China)		M
409	H.	22. Mai 15	*25. März 16	Gerichtsschr.-Sekretär	Solothurn		M
410	H.	8. Mai 15	*25. März 16	Bankangestellter	Biel		M
411	R.	8. Mai 15	* 1. Aug. 16	Bezirkslehrer	Steffisburg		M
412	G.	8. Mai 15	*31. März 17	Arzt	Basel		M
413	H.	5. Juni 15	*25. März 16	Kaufmann	Biberist		M
414	H.	5. Juni 15	*25. März 16	Auditor	Los Angeles (Californien)		M
415	G.	6. Mai 16	*28. März 18	cand. med.	Bern		M
416	H.	6. Mai 16	*31. März 17	Angestellter	Zürich		M
417	H.	6. Mai 16	*31. März 17	Kaufmann	Bradford (Engl.)		M
418	H.	6. Mai 16	*31. März 17	Kaufmann	Calcutta (Indien)		M
419	G.	6. Mai 16	*28. März 18	Zollbeamter	Singen		M
420	H.	6. Mai 16	*24. Febr. 17	Buchhalter	Lausanne		M
421	G.	6. Mai 16	*28. März 18	Arzt	Solothurn		M
422	G.	6. Mai 16	*28. März 18	Zahnarzt	Zürich		M
423	R.	10. Mai 16	*31. Juli 17	cand. chem.	Neuenburg		M
424	G.	21. Okt. 16	*28. März 18	cand. ing.	Dresden		M
425	G.	21. Okt. 16	*18. März 18	Tierarzt	Bern		M
426	G.	21. Okt. 16	*28. März 18	V. D. M., Vikar	Niederbipp		M
427	R.	5. Mai 17	*21. Sept. 18	Ingenieur	Oensingen		M
428	H.	5. Mai 17	*28. März 18	Bankangestellter	Madrid (Spanien)		M
429	H.	5. Mai 17	*28. März 18	Kaufmann	Solothurn		M
430	H.	5. Mai 17	*28. März 18	Bankbeamter	Zürich		M
431	H.	5. Mai 17	*28. März 18	Bankangestellter	Barcelona (Sp.)		M
432	H.	5. Mai 17	*28. März 18	Kaufmann	Lausanne		
433	H.	5. Mai 17	*28. März 18	Kaufmann	Mailand		
434	H.	5. Mai 17	*28. März 18	stud. germ.	Solothurn		M
435	G.	5. Mai 17	*29. März 19	cand. med.	Bern		M
436	H.	5. Mai 17	*28. März 18	Kaufmann	Singapore		M
437	R.	5. Mai 17	*21. Sept. 18	Dr. chem., Chemiker	Lausanne		M
438	R.	5. Mai 17	*21. Sept. 18	dipl. elektr. ing.	Baden		M
39	R.	2. Juni 17	*21. Sept. 18	cand. med.	Biel		M
440	G.	22. Sept. 17	*29. März 19	Dr. med. vet., Tierarzt	Huttwil		M
441	H.	29. Sept. 17	*28. März 18	Kaufmann	Oensingen	†18. Sept. 21	
442	G.	27. April 18	* 1. April 20	cand. pharm.	Bern		M
443	G.	27. April 18	* 1. April 20	cand. med.	Zürich		M
444	G.	27. April 18	* 1. April 20	Zahnarzt	Wohlen		M
445	R.	27. April 18	* 8. Aug. 19	cand. rer. electr.	Stuttgart		
446	R.	27. April 18	* 8. Aug. 19	Rechtspraktikant	Lausanne		M
447	R.	27. April 18	* 8. Aug. 19	stud. med. dent.	Genève		
448	R.	27. April 18	* 8. Aug. 19	Dr. phil., Chemiker	Basel		

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum
S.-S. 1918	449	Leuenberger, Walter	Quack	Walterswil (B.)	Grenchen	14. Jan. 00
	450	Stadler, Gustav	Töff	Solothurn	Solothurn	2. Jan. 00
	451	Suter, Fritz	Famulus	Schnottwil	Schnottwil	3. Nov. 99
	452	Kocher, Werner	Perk	Selzach	Selzach	22. Dez. 01
	453	Müller, Ernst	Händs	Nd.-Gerlafingen	Nd.-Gerlafingen	21. Sept. 00
	454	Stadler, Eugen	Jud	Solothurn	Solothurn	30. April 01
	455	Welti, Max	Saft	Grenchen und Bellach	Bellach	2. Febr. 01
	456	Reber, Ernst	Kipp	Ausserbirrmoos	Wangen a./A.	30. Okt. 00
	457	Emch, Erwin	Flatter	Hessigkofen	Hessigkofen	19. Nov. 99
458	Lambert, Adolf	Lux	Solothurn	Solothurn	28. Dez. 00	
W.-S. 18-19	459	Dikenmann, Heinrich	Most	Schönholzer- wilen (Thurg.)	Solothurn	25. Jan. 99
	460	Steiner, Werner	Flamm	Hersiwil	Solothurn	23. Febr. 00
	461	Vaterlaus, Armin	Watt	Berg (Zürich)	Wiedlisbach	27. Okt. 00
	462	Fischbach, Richard	Spunt	Riedholz	Balsthal	1. Febr. 01
	463	Niederer, Max	Säntis	Walzenhausen (App. A.-Rh.)	Balsthal	5. März 01
S.-S. 1919	464	Flury, Walter	Frosch	Kleinklützel	Huggerwald	16. Febr. 01
	465	Jecker, Rudolf	Fiat	Solothurn	Solothurn	5. März 01
	466	Methez, Fernand	Hecht	Montmelon	Büren a./A.	1. Febr. 01
	467	Heizmann, Adolf	Gletsch	Erschwil	Hägendorf	18. März 00
	468	Dietschi, Urs	Silex	Olten	Olten	18. Nov. 01
	469	Reinhart, Max	Pan	Rüttenen	Solothurn	14. Juni 01
	470	Witmer, Hermann	Chutzli	Langendorf	Langendorf	28. Febr. 01
471	Schmid, Jules	Brutto	Solothurn	Solothurn	6. Aug. 01	
472	Seitz, Ernst	Netto	Buchegg und Emmishofen	Deitingen	29. Juli 01	
S.-S. 1920	473	Langner, Hans	Spitz	Solothurn	Solothurn	14. Juli 02
	474	Lüthy, Adolf	Schunke	Solothurn	Solothurn	19. Okt. 02
	475	Bernaseoni, Peter	Blitz	Burgäschli	Luterbach	12. Jan. 01
	476	Kohler, Ernst	Faden	Sumiswald	Luterbach	1. Sept. 02
	477	Nussbaumer, Max	Mutz	Brüggen und Lüterkofen	Rapperswil (Bern)	31. Jan. 02
	478	Spaar, Hans	Tiger	Meltingen	Balsthal	8. Mai 02
	479	Suter, Werner	Buechli	Schnottwil	Schnottwil	23. Aug. 02
	480	Haefelin, Otto	Fiedel	Solothurn	Solothurn	7. Nov. 03
	481	Marti, Erwin	Schalk	Rüttenen	Solothurn	21. Juli 03
	482	Scheidegger, Ernst	Kniff	Busswil	Derendingen	4. Mai 03
	483	Wahl, Karl	Schnuggi	Riedholz	Solothurn	25. Mai 03
	484	Müller, Gustav	Zwirn	Niederbipp	Niederbipp	21. März 01
	485	Probst, Karl	Gemsi	Bellach	Solothurn	5. Febr. 03
486	Roth, Fritz	Grätsch	Wangen a./A.	Wangen a./A.	20. Aug. 01	
S.-S. 1921	487	Stuber, Rudolf	Möpsli	Biberist	Biberist	1. Mai 03
	488	Wyss, Ernst	Späck	Messen	Ruppoldsried	30. Sept. 98
	489	Tschopp, Theodor	Quart	Solothurn	Solothurn	23. März 01
	490	Villa, Richard	Presto	Inverio-Inferiore (Italien)	Solothurn	27. Juni 01
	491	Allemann, Walter	Tannli	Farnern	Attiswil (Bern)	26. Aug. 03
492	Münger, Willy	Foch	Wohlen (Bern)	Langendorf	26. Okt. 04	

Nr.	Abteilung der Kantons- schule	Aktiv		Späterer bzw. jetziger		Bemerkungen	Alt- Wengia 1924
		von	bis	Beruf	Wohnort		
449	R.	27. April 18	* 8. Aug. 19	Kaufmann	Grenchen		M
450	R.	27. April 18	* 8. Aug. 19	Uhrentechniker	Solothurn		
451	R.	27. April 18	* 8. Aug. 19	Bezirkslehrer	Luzern		M
452	H.	27. April 18	*29. März 19	Bankangestellter	Selzach		
453	H.	27. April 18	*29. März 19	Holzschuhfabrikant	Martigny-Ville		
454	H.	27. April 18	*29. März 19	Kaufmann	Paris		
455	H.	27. April 18	*29. März 19	Weinhändler	Hilterfingen		M
456	H.	4. Mai 18	*29. März 19	stud. jur.	Bern		M
457	R.	11. Mai 18	* 8. Aug. 19	Bezirkslehrer	Hessigkofen		M
458	H.	18. Mai 18	*29. März 19	Kaufmann	Oyonnax (France)		M
459	G.	21. Sept. 18	* 1. April 20	Pfarrer	Solothurn		M
460	G.	21. Sept. 18	* 1. April 20	stud. jur.	Solothurn		M
461	R.	26. April 19	*30. Juli 20	cand. ing.	Zürich		M
462	R.	26. April 19	*30. Juli 20	cand. med. dent.	Uster		M
463	R.	26. April 19	*30. Juli 20	stud. rer. pol.	Zürich		M
464	R.	26. April 19	*30. Juli 20	stud. med.	Huggerwald		
465	R.	26. April 19	*30. Juli 20	cand. ing.	Karlsruhe		
466	R.	30. Mai 19	*30. Juli 20	Ingenieur	Zürich		M
467	G.	26. April 19	* 2. April 21	cand. phil.	Berlin		M
468	G.	3. Mai 19	* 2. April 21	cand. jur.	Olten		M
469	G.	3. Mai 19	* 2. April 21	stud. med.	Solothurn		M
470	H.	3. Mai 19	* 1. April 20	Kaufmann	Langendorf		
471	H.	3. Mai 19	* 1. April 20	Bankangestellter	Freiburg		M
472	H.	3. Mai 19	* 1. April 20	Landwirt	Deitingen		
473	G.	1. Mai 20	* 1. April 22	Landwirt	Solothurn		M
474	G.	1. Mai 20	* 1. April 22	Buchhändler	Bern		M
475	R.	1. Mai 20	*30. Juli 21	stud. ing.	Innerthal		M
476	R.	1. Mai 20	*30. Juli 21	stud. tech.	Luterbach		
477	R.	1. Mai 20	*30. Juli 21	cand. ing.	Rapperswil (B.)		M
478	R.	1. Mai 20	*30. Juli 21	cand. ing.	Balsthal		M
479	R.	1. Mai 20	*30. Juli 21	stud. rer. pol.	Schnottwil		
480	H.	1. Mai 20	* 2. April 21	Kaufmann	Solothurn		M
481	H.	1. Mai 20	* 2. April 21	Bankangestellter	Solothurn		M
482	H.	1. Mai 20	* 2. April 21	Kaufmann	Enghien-les- Bains (France)		
483	H.	1. Mai 20	* 2. April 21	Bankangestellter	Neuchâtel		
484	H.	1. Mai 20	* 2. April 21	Kaufmann	Niederbipp		M
485	H.	1. Mai 20	* 2. April 21	Bankbeamter	Olten		M
486	H.	1. Mai 20	* 2. April 21	Kaufmann	Lindach (Ober- Oesterreich)		
487	H.	1. Mai 20	* 2. April 21	Kaufmann	Antwerpen		M
488	G.	1. Mai 20	* 2. April 21	stud. med.	Bern		
489	R.	1. Mai 20	*30. Juli 20	dipl. Ingenieur	Solothurn		M
490	R.	1. Mai 20	*30. Juli 20	dipl. Ingenieur	Solothurn		M
491	H.	7. Mai 21	* 1. April 22	Bankangestellter	Vevey		
492	H.	7. Mai 21	* 1. April 22	Kaufmann	Paris		

Eintritt	Nr.	Name	Cerevis	Heimatgemeinde	Wohnort	Geburtsdatum
S.-S. 1921	493	Thommen, Alfons	Flunker	Oberdorf (B'ld)	Langendorf	22. Juli 04
	494	Fröhlicher, Otto	Bambus	Bellach	Erstfeld (Uri)	9. März 03
	495	Morf, Eduard	Stumpe	Boppelsen (Z'ch)	Solothurn	7. Mai 04
	496	Peter, Otto	Brumm	Solothurn	Solothurn	7. Jan. 04
	497	Pfister, Hans	Chlobe	Biel	Wangen a./A.	19. Okt. 04
	498	Heizmann, Albert	Schrot	Erschwil	Hägendorf	7. Sept. 04
	499	Petri, Max	Humpe	Walterswil	Balsthal	26. Mai 04
W.-S. 21-22	500	Enay, Eduard	Bräu	Chaux-de-Fonds	Solothurn	21. Dez. 05
	501	Gygax, Ernst	Chäfer	Seeberg	Aeschi	24. Juli 05
	502	Kaufmann, Ernst	Fox	Laupersdorf	Nd.-Gerlafingen	11. Sept. 04
	503	Niffeler, Fritz	Tüpfli	Huttwil	Biberist	28. Jan. 04
	504	Python, Alfred	Flott	Torny-Petit	St. Ursanne	21. Jan. 03
	505	Stuber, Pius	Gips	Deitingen	Luterbach	24. März 05
	506	Handschin, Eduard	Trott	Gelterkinder	Luterbach	6. März 04
S.-S. 1922	507	Stalder, Hugo	Bummy	Sumiswald	Luzern	3. Aug. 05
	508	Langner, Heinrich	Kirsch	Solothurn	Solothurn	15. Juli 05
	509	Zangger, Max	Ast	Brunnenthal	Lütterswil	23. April 05
	510	Gassmann, Rudolf	Fink	Solothurn	Solothurn	19. Sept. 05
	511	Alter, Werner	Radel	Solothurn	Solothurn	1. Jan. 05
	512	Kissling, Robert	Stöck	Solothurn	Solothurn	18. Febr. 05
	513	Breuleux, Ernest	Büssi	Bémont (Bern)	Langendorf	5. Jan. 05
W.-S. 22-23	514	Bader, Marcel	Erz	Holderbank	Liestal	20. Juni 04
	515	Richard, Otto	Riesi	Wynau (Bern)	Solothurn	14. Okt. 06
	516	Eichenberger, Fritz	Pappel	Trueb (Bern)	Grenchen	11. April 06
	517	Rieder, Gottfried	Zibeli	Oensingen	Oensingen	3. Mai 06
	518	Tschumi, Erwin	Knorz	Wolfisberg	Solothurn	22. Febr. 06
	519	von Tobel, Willy	Chnoche	Oetwil a./See	La Sarraz (V.)	18. April 05
	520	Zwahlen, Otto	Fasel	Rueschegg (B.)	Solothurn	15. März 04
	521	Jäggi, Cäsar	Chlimper	Recherswil (Sol.)	Holderbank	28. Aug. 05
	522	Kurth, Walter	Kork	Rütschelen (B.)	Langendorf	4. Okt. 06
	523	Ledermann, Kurt	Spohn	Madiswil (Bern)	Langendorf	19. Nov. 06
S.-S. 1923	524	de Torrenté, Maurice	Chümi	Sitten	Solothurn	1. Jan. 06
	525	Hegner, Max	Röthel	Solothurn	Solothurn	17. Mai 06
	526	Frey, Walter	Shimmy	Solothurn	Solothurn	20. Jan. 06
	527	Hertzog, August	Storz	Halden (Thurg.)	Inkwil	30. April 06
	528	von Arx, Walter	Dampf	Egerkingen	Oensingen	30. Aug. 06
	529	Bucher, Arnold	Streck	Escholzmatt	Escholzmatt	29. Aug. 06
	530	Kamber, Oskar	Mutti	Hägendorf	Hägendorf	8. April 06
	531	Lehmann, Gerhard	Pax	Kirchberg	Wengi (Bern)	16. Aug. 06
	532	Ritz, Werner	Bär	Schnottwil	Schnottwil	18. Mai 05
	533	Schindler, Werner	Petrus	Röthenbach i./E.	Biel	13. Febr. 05
S.-S. 1924	534	Segesser, Kurt	Bräms	Bannwil	Büren a./A.	11. Jan. 06
	535	Willi, Edmund	Fix	Lostorf	Solothurn	18. Aug. 05
	536	Wyss, Fritz	Bummel	Hessigkofen	Biel	20. Nov. 05
	537	Gisiger, Meinrad	Moses	Selzach	Selzach	6. März 06
	538	Henzi, Adolf	Jux	Biberist	Biberist	15. Dez. 05
	539	Jutzi, Reymond	Wicht	Ausserbirrmoos	Langendorf	10. Jan. 07
	540	Jäggi, Karl	Lava	Recherswil	Recherswil	23. Febr. 07
	541	Guelbert, Alexis	Strom	Solothurn	Solothurn	21. Febr. 06
	542	Vogt, Hans	Press	Solothurn	Solothurn	20. März 06

Nr.	Abteilung der Kantons- schule	Aktiv		Späterer bezw. jetziger		Bemerkungen	Alt- Wengia 1924
		von	bis	Beruf	Wohnort		
493	H.	7. Mai 21	* 1. April 22	Kaufmann	Langendorf		
494	H.	4. Juni 21	* 1. April 22	Kaufmann	St. Paul, U.S.A.		M
495	H.	7. Mai 21	* 1. April 22	Kaufmann	Solothurn		M
496	H.	7. Mai 21	* 1. April 22	Versicherungsangestellter	Paris		M
497	G.	18. März 22	17. Febr. 23	stud. med.	Wangen a./A.		
498	R.	18. März 22	*28. Juli 23	stud. ing.	Zürich		M
499	R.	18. März 22	*28. Juli 23	stud. ing.	Balsthal		
500	H.	18. März 22	18. Nov. 22	Kaufmann	Solothurn		
501	H.	18. März 22	*29. März 23	Kaufmann	Aeschi (Soloth.)		
502	H.	18. März 22	*29. März 23	Kaufmann	Nd.-Gerlafingen		
503	H.	18. März 22	13. Mai 22	Kaufmann	Biberist		
504	H.	18. März 22	*29. März 23	Kaufmann	St. Ursanne		M
505	H.	18. März 22	*29. März 23	Kaufmann	Luterbach		
506	H.	18. März 22	13. Mai 22	Commis	Luterbach		
507	H.	18. März 22	*29. März 23	Kaufmann	Sion		
508	H.	6. Mai 22	*29. März 23	Kaufmann	Solothurn		
509	G.	24. März 23					
510	G.	24. März 23					
511	G.	24. März 23					
512	G.	24. März 23					
513	R.	24. März 23	*26. Juli 24	stud. chem.	Langendorf		
514	R.	24. März 23	*26. Juli 24	stud. ing.	Lugano		
515	H.	24. März 23	*29. März 24	Kaufmann	Le Locle		
516	H.	24. März 23	*29. März 24	Bankangestellter	Grenchen		
517	H.	24. März 23	*29. März 24	Bankangestellter	Balsthal		
518	H.	24. März 23	*29. März 24	Kaufmann	Kleinlützel		
519	H.	24. März 23	*29. März 24	Bankangestellter	Zürich		
520	H.	24. März 23	*22. Sept. 23			Excl.	
521	H.	24. März 23	*29. März 24	Kaufmann	Holderbank		
522	H.	24. März 23	*29. März 24	Kaufmann	Solothurn		
523	H.	24. März 23	*29. März 24	Kaufmann	Solothurn		
524	H.	24. März 23	*29. März 24	Bankangestellter	Solothurn		
525	H.	28. April 23	*29. März 24	Bankangestellter	Solothurn		
526	G.	3. Mai 24					
527	G.	3. Mai 24					
528	R.	3. Mai 24					
529	R.	3. Mai 24					
530	R.	3. Mai 24					
531	R.	3. Mai 24					
532	R.	3. Mai 24					
533	R.	3. Mai 24					
534	R.	3. Mai 24					
535	R.	3. Mai 24					
536	R.	3. Mai 24					
537	H.	3. Mai 24					
538	H.	3. Mai 24					
539	H.	3. Mai 24					
540	H.	3. Mai 24					
541	H.	3. Mai 24					
542	H.	3. Mai 24					

Semester	Datum der Wahl	Präses	Quästor	Aktuar	Archivar
W.-S. 1884-85	8. Nov. 84	Meyer, Ad.	Wyss, B.	Walker, R. Disteli, E.	Disteli, E.
	15. Nov. 84				
	22. Nov. 84				
	6. Dez. 84				
	14. Febr. 85				
28. Febr. 85	Weltner, L.				
S.-S. 1885	25. April 85	Meyer, Ad.	Wyss, B.	Pfister, H.	Disteli, E.
	16. Mai 85	Wyss, B.	Disteli, E.		Sieber, G.
W.-S. 1885-86	3. Okt. 85	Pfister, H.	Marti, R.	Kistler, K.	Sieber, G.
	10. Okt. 85				
S.-S. 1886	1. Mai 86	Häni, R.	Pfister, H.	Meier, O.	Sieber, G.
	20. Juni 86				
W.-S. 1886-87	24. Juli 86	Disteli, E. Kistler, K.	Kistler, K. von Ins, A. Flury, Th.	Flury, Th. Jeger, E. Flury, Th.	Amsler, F. Jeger, E. Brosi, A.
	27. Nov. 86				
	18. Dez. 86				
	24. Dez. 86				
	12. Febr. 87				
12. März 87					
S.-S. 1887	12. März 87	Kistler, K.	Flury, Th.	Meier, O.	Brosi, A.
	26. März 87				
W.-S. 1887-88	26. Juli 87	Jeger, E. Schorer, A.	Roth, R. (Rempel)	Schorer, A. Binz, C.	Brosi, A. Jeger, E. Vakat
	29. Okt. 87				
	3. Dez. 87				
	10. Dez. 87				
	Anf. Febr. 88				
	4. Febr. 88				
12. Febr. 88					
18. März 88					
S.-S. 1888	24. März 88	Schorer, A.	Roth, R. (Rempel)	Binz, C.	Vakat
	27. April 88				
W.-S. 1888-89	21. Juli 88	Jecker, H. Flury, F.	Flury, F. Jecker, H.	Pfister, A. Belart, H.	Kaufmann, H.
	4. Okt. 88				
	20. Okt. 88				
	7. Dez. 88				
	19. Jan. 89				
	26. Jan. 89				
S.-S. 1889	28. März 89	Flury, Fr.	Jecker, H.	Belart, H.	Kaufmann, H.
	30. März 89				
	2. April 89				
W.-S. 1889-90	20. Juli 89	Affolter, H.	Misteli, E.	Kaufmann, H.	Wild, O.
	5. Okt. 89				
	23. Nov. 89				
S.-S. 90	29. März 90	Affolter, H.	Misteli, E.	Kaufmann, H.	Wild, O.
W.-S. 1890-91	12. Juli 90	Lechner, A.	Scholter, R.	von Arx, Osk.	Gassmann, E.
	19. Juli 90				
	4. Okt. 90				
	15. Nov. 90				
S.-S. 91	21. März 91	Lechner, A.	von Arx, Osk.	von Arx, W.	Scholter, R.

Fuchs-Major	Cantusmagister	Redaktion des „Freimütigen“	Redaktion des Vereinsorgans		
			Chefredaktor		Subredaktoren
Weltner, L.	Flury, Th. Marti, R.	Walker, R. Meier, P. Weltner, L. Marti, R.			
Weltner, L.	Marti, R.	Marti, R.			
Häni, R.	Marti, R.	Kistler, K.			
Sieber, G.	Marti, R.	Kistler, K., Marti, R.	„Die Wengia“:		
			Kistler, K.	Marti, R.	Meier, O.
Meier, O.	Flury, Th. Brosi, A.	Schorer, A., Binz, C.	Kistler, K.	Meier, O.	Binz, C. Brosi, A.
Meier, O.	Brosi, A.	Roth, R., Schorer, A.	Kistler, K.	Meier, O.	Brosi, A.
Kaiser, W. Häni, K.	Roth, R.	Roth, R., Schorer, A. Binz, C.			
Häni, K.	Roth, R.	Roth, R., Binz, C.			
Affolter, H.	Wild, O.	Belart, H. Käch, O.	„Der Wengianer“:		
			Kaufmann, H.	Durrer, A.	Wild, O.
				Rotschy, E.	
Affolter, H.	Wild, O.	Käch, O.	Kaufmann, H.	Rotschi, E.	Wild, O.
Käch, O.	Wild, O.	von Arx, W.	Lechner, A.	Gassmann, E.	von Arx, O.
Käch, O.	Wild, O.	von Arx, W.	Lechner, A.	Gassmann, E.	von Arx, O.
Gassmann, E.	von Arx, Osk.	Schenker, E.	von Arx, W.	Aebi, W. Rötheli, E.	Staerkle, A.
Scheitlin, E.	von Arx, Osk.	Schenker, E.	Miller, R.	Staerkle, A.	

Semester	Datum der Wahl	Präses	Quästor	Aktuar	Archivar
W.-S. 1891-92	{ 18. Juli 91 7. Febr. 92	Rötheli, E.	Scheitlin, E. Staerkle, A.	Staerkle, A. Miller, R.	Wyss, H.
S.-S. 1892	{ 26. März 92 23. April 92 30. April 92	Staerkle, A.	Miller, R.	Steiner, E.	Wyss, H.
W.-S. 1892-93	{ 23. Juli 92 8. Okt. 92 22. Okt. 92 12. Nov. 92	Christen, W.	Aebi, W.	Zehnder, R.	Krenger, O.
S.-S. 1893	{ 25. März 93 22. April 93 18. Mai 93	Christen, W.	Aebi, W.	Zehnder, R.	Krenger, O.
W.-S. 1893-94	{ 22. Juli 93 27. Jan. 94 24. Febr. 94	Moser, A.	Schorer, P.	Studer, A.	Suter, F.
S.-S. 94	17. März 94	Moser, A.	Schorer, P.	Studer, A.	Reinhart, J.
W.-S. 94-95	21. Juli 94	Stuber, H.	Allemann, M.	Kaiser, H.	Hug, A.
S.-S. 95	30. März 95	Stuber, H.	Allemann, M.	Meuly, M.	Hug, A.
W.-S. 95-96	20. Juli 95	Rudolf, A.	Kurt, M.	Allemann, E.	Wirz, A.
S.-S. 96	21. März 96	Rudolf, A.	Kurt, M.	Allemann, E.	Wirz, A.
W.-S. 96-97	25. Juli 96	Stierli, H.	Salchli, W.	Bösiger, W.	Fröhlicher, E.
S.-S. 97	27. März 97	Stierli, H.	Salchli, W.	Herzog, H.	Fröhlicher, E.
W.-S. 97-98	24. Juli 97	Francke, W.	Rudolf, L.	Gunzinger, P.	Vogt, A.
S.-S. 1898	{ 26. März 98 7. Mai 98	Francke, W.	Rudolf, L.	Gunzinger, P.	Vogt, A.
W.-S. 1898-99	{ 23. Juli 98 4. März 99	von Arx, Adr.	Zeller, F.	Strüby, W.	Petitmermet, J.
S.-S. 99	18. März 99	von Arx, Adr.	Zeller, F.	Strüby, W.	Petitmermet, J.
W.-S. 1899-1900	{ 31. Juli 99 11. Nov. 99 19. Dez. 99	Herzog, J.	Felber, E. Anselmier, R.	Seiler, J.	Anselmier, R. Felber, E.
S.-S. 1900	24. März 00	Herzog, J.	Anselmier, R.	Seiler, J.	Felber, E.
W.-S. 1900-01	{ 14. Juli 00 23. Jan. 01	Bircher, E. Häberli, Hans	Meier, Max	Bühler, C.	Furrer, R.
S.-S. 01	28. März 01	Häberli, Hans	Meier, Max	Cueny, A.	Haberthür, A.
W.-S. 1901-02	{ 19. Juli 01 4. Jan. 02	Schlappner, W.	Zbinden, F.	Meyer, P. Allemann, W.	Kuoch, R.
S.-S. 1902	{ 21. März 02 26. April 02	Stampfli, Walt.	Meier, Karl	Kuoch, R.	Born, G.
W.-S. 1902-03	{ 15. Juli 02 15. Juli 02	Schmid, W.	Born, G.	Meister, R.	Allemann, H.
S.-S. 03	27. März 03	Born, G.	Reber, K.	Schwob, Fr.	Roth, P.
W.-S. 03-04	17. Juli 03	Reber, K.	Schild, R.	Stampfli, O.	Schild, R.
S.-S. 1904	{ 22. März 04 28. Mai 04	Stampfli, O.	Schild, R.	Tièche, H. E.	Emch, O.

Fuchs-Major	Cantusmagister	Redaktion des „Freimütigen“	Redaktion des „Wengianer“	
			Chefredaktor	Subredaktoren
Schenker, E.	Schild, K.	Schenker, G.	Wyss, H.	Christen, W.
Schenker, E.	Schild, K. Kottmann, W.	Schenker, G.	Wyss, H.	Christen, W.
Oswald, A.	Kottmann, W.	Schorer, P.	Studer, A.	Durrer, M. v. Gugelberg, H.
Oswald, A.	Kottmann, W. Zanger, R. u. Studer, A.	Schorer, P.	Studer, A.	v. Gugelberg, H.
v. Gugelberg	Stuber, H.	Reinhart, J. Emch, H.	v. Gugelberg, H.	Allemann, M. Hug, A.
v. Gugelberg	Stuber, H.	Emch, H.	v. Gugelberg, H.	Hug, A.
Emch, H.	Kurt, M.	Fürst, W.	Rudolf, A.	Christen, R.
Emch, H.	Weber, L.	Kaiser, M.	Christen, R.	Vuillemin, A.
Christen, R.	Fürholz, O.	Vuillemin, A.	Fürholz, O.	Salchli, W.
Christen, R.	Fürholz, O.	Gschwind, H.	Stierli, H.	Bösiger, W.
Furrer, O.	Misteli, W.	Kuhn, Th.	Gunzinger, P.	Francke, W.
Furrer, O.	Kuhn, Th.	Misteli, W.	Gunzinger, P.	Francke, W.
Christen, P.	Hänggi, M.	Baumgartner, L.	von Arx, A.	Bloch, P.
Christen, P.	Hänggi, M. Baumgartner, L.	Misteli, H.	von Arx, A.	Klein, W.
Wyss, Alb.	Herzog, J.	Misteli, H.	von Arx, A. Pfister, J.	Wild, E.
Wyss, Alb.	Berger, E.	Andres, P.	Pfister, J.	Herzog, J.
Wild, E.	Stampfli, A. Herzog, J.	Lätt, H.	Bircher, E.	Trog, A.
Wild, E.	Herzog, J.	Haberthür, A.	Bircher, E.	Meier, M.
Trog, A.	Jentzer, F.	Meier, P.	Bircher, E.	Schlappner, W. I. II.
Trog, A.	Jentzer, F.	Meier, P.	Bircher, E.	Schlappner, W. Zbinden, F.
Arni, E.	Jentzer, F.	von Burg, J.	Schlappner, W.	Allemann, W. von Burg, J. Schmid, W.
Schmid, W.	Meister, A. Born, G.	Roth, P.	Meier, K.	Roth, P. (Stift) Bur, E.
Raspini, F.	Roth, H.	Reber, K.	Allemann, H.	Roth, P. (Stift) Reber, K.
Raspini, F.	Stampfli, O. u. Emch, O.	Tièche, H. E.	Roth, P. (Stift)	Reber, K. Stampfli, O.
Stampfli, O.	Dietler, F.	von Burg, F.	Reber, K.	Tièche, H. E. Wyss, F.
Forster, A.	Dietler, F.	Wyss, F. Stampfli, O.	Tièche, H., E.	Wyss, F. Hersperger, H.

Semester	Datum der Wahl	Präses	Quästor	Aktuar	Archivar
W.-S. 1904—05	26. Juli 04	Tièche, H., E.	Dietler, F.	von Burg, F. Moll, O.	Wyss, F.
	26. Nov. 04				
	17. Dez. 04	Dietler, F.			
	9. März 05				
S.-S. 1905	21. März 05	Hersperger, A.	Dietler, F.	Probst, O.	Marti, J.
	2. Mai 05				
W.-S. 1905—06	13. Juli 05	von Arx, Wern.	Ramser, E.	Allemann, O.	Marti, J.
	22. Juli 05	Ramser, E.	Probst, O.		
	20. Febr. 06				
	24. Febr. 06				
S.-S. 1906	22. März 06	Ramser, E.	Probst, O.	Forster, E.	Frei, K.
	24. März 06				
W.-S. 1906—07	21. Juli 06	Forster, E.	Allemann, O.	Jenny, R.	Büttler, K.
	26. Juli 06				
	25. Okt. 06				
S.-S. 1907	16. März 07	Meier, A.	Meyer, H.	Strüby, A.	Mollet, F.
	21. März 07				
	4. Mai 07				
	28. Mai 07				
W.-S. 1907—08	11. Juli 07	Jeanneret, R.	Meyer, H.	Strüby, A.	Mollet, F.
	20. Juli 07				
	17. Okt. 07			Meyer, E.	
	16. Jan. 08				
	7. März 08				
S.-S. 1908	14. März 08	Strüby, A.	Meyer, E.	Steiner, E. Haefelin, P.	Eberhard, P. Lehmann, B.
	21. März 08				
	9. Mai 08				
	16. Mai 08				
	4. Juni 08				
W.-S. 1908—09	18. Juli 08	Haefelin, P.	Flury, R.	von Arx, M.	Kurt, R.
	3. Okt. 08				
	23. Jan. 09				
S.-S. 1909	20. März 09	Flury, R.	Füeg, W.	Schwab, F.	Fröhli, E.
	1. Mai 09				
W.-S. 1909—10	17. Juli 09	Meyer, Kurt	Lätt, Hans	Grütter, H.	Dürig, F.
	9. Okt. 09				
S.-S. 1910	19. März 10	Meyer, K.	Lätt, H.	Grütter, H.	Bannwart, R.
	7. Mai 10				
W.-S. 1910—11	23. Juli 10	Meyer, K.	Bohrer, W.	Sausser, E.	Fein, Nikl.
	24. Sept. 10				
S.-S. 1911	11. März 11	Bohrer, W.	Fein, N.	Kurt, W.	Marti, J.
	6. Mai 11				
	20. Mai 11				

Fuchs-Major	Cantusmagister	Redaktion des „Freimütigen“	Redaktion des „Wengianer“		
			Chefredaktor	Subredaktoren	
Forster, A.	Allemann, O.	von Arx, W.	Tièche, H., E.	I. Stampfli, A.	II. Roth, R. Probst, O.
Wyss, F.	Kaiser, R.	Forster, E., Voitel, E.	von Arx, W.	Forster, E.	Roth, A.
Probst, O. Hafner, W.	Kaiser, R.	Forster, E., Voitel, E.	Hafner, W. Forster, E.	Forster, E. Meier, K.	Meier, K.
Hafner, W.	Allemann, O.	Jenny, R. und Jeanneret, R.	Forster, E.	Jenny, R.	Meyer, H.
Meyer, A.	Allemann, O.	Jeanneret, R. und Dietschi, O.	Forster, E.	Jeanneret, R.	Eberhard, P. Strüby, A.
Jeanneret, R.	Jeanneret, R. II.: Wyss, W.	Lehmann, B., Häfelin, P., Wyss, H.	Meyer, H.	Jeanneret, R.	Huber, E.
Leibundgut, K.	Wyss, W. II.: Haefelin, P.	Wyss, H., Lehmann, B., Häfelin, P.	Meyer, H.	Studer, H. Bianchi, V.	Huber, E.
Wyss, W.	Haefelin, P.	Wolf, K., Schwab, F.	Steiner, E. Haefelin, P.	Lehmann, B.	Füeg, W.
Wyss, H.	von Arx, M. II.: Füeg, W. Füeg, W.	Schrader, Wolf K.	Schwab, F.	Wolf, K.	Füeg, W.
Schrader, W.	Füeg, W.	Sigrist, H. und Lehmann, W.	Schwab, F.	Meyer, K.	Dürig, F.
Bannwart, R.	Grütter, H.	Lehmann, W. und Sigrist, H.	Vogt, W.	Sigrist, H.	Frei, J.
Lätt, H.	Grütter, H.	Marti, J., Schnebli, Schenker, Osk.	Meyer, K.	Bohrer, W.	Schnebli, W.
Schenker, O.	Bohrer, W.	Kurt, W., Flury, F. Schnebli, W.	Meyer, K.	Schnebli, W.	Kurt, W.
Fluri, F.	Allemann, R.	Allemann, R. Eichenberger, J.	Kurt, W.	Walter, P.	Probst, R.

Semester	Datum der Wahl	Präses	Quästor	Aktuar	Archivar
W.-S. 1911—12	8. Juli 11 15. Juli 11 23. Sept. 11	Flury, F. Kurt, W.	Kurt, W. Flury, F.	Schnebli, W. Schnebli, W.	Olivier, J.
	14. Okt. 11 13. Jan. 12		Schnebli, W.	Olivier, J. Wucherer, F.	Wucherer, F. Jäggi, L.
S.-S. 1912	2. März 12 4. Mai 12 11. Mai 12	Schnebli, W.	Probst, R.	Walter, P.	Schmid, W.
W.-S. 1912—13	13. Juli 12 21. Sept. 12	Probst, R.	Walter, P.	Schmid, W.	Rietmann, R.
	28. Sept. 12 25. Jan. 13				
S.-S. 1913	22. Febr. 13 10. Mai 13	Ramser, E.	Sauser, M.	Bargetzi, M.	Jecker, M.
W.-S. 1913—14	19. Juli 13 27. Sept. 13	Sauser, M.	Bargetzi, M.	Egger, F.	Ott, Fr.
	11. Okt. 13				
S.-S. 1914	7. März 14 16. Mai 14 13. Juni 14	Wullimann, A.	Höbel, H. Wullimann, A.	Moser, O.	Höbel, H. Moser, O.
	11. Juli 14 18. Juli 14 26. Sept. 14 17. Okt. 14	Kummer, B.	Luterbacher, W.	Schenker, O.	Wälti, H.
S.-S. 1915	6. März 15 26. März 15 15. Mai 15	Kummer, B.	Adler, M.	Wälti, H.	von Arx, O. Pfister, E.
W.-S. 1915—16	10. Juli 15 2. Okt. 15	Adler, M.	Forster, P.	Witmer, M.	Kylewer, L.
	4. März 16 13. Mai 16	Michel, E.	Richard, M.	Nohl, W.	Nohl, W.
W.-S. 1916—17	24. Juni 16 23. Sept. 16 7. Okt. 16	Richard, M.	Lauper, O.	Ott, A.	Leimgruber, E.
	3. März 17 12. Mai 17	Ott, Ad.	Leimgruber, E.	Pfister, W.	Ackermann, M.
W.-S. 1917—18	7. Juli 17 22. Sept. 17	Ott, Ad.	Leimgruber, E.	Ackermann, M.	Born, F.
	23. Febr. 18 11. Mai 18	Tschumi, F.	Tschui, J.	Probst, H.	Kamm, M.
W.-S. 1918—19	6. Juli 18 7. Dez. 18	Probst, H.	Kamm, M.	Fahrni, F.	Gribi, W.
	15. März 19 10. Mai 19	Fahrni, F.	Gribi, W.	Suter, F.	Arbenz, E.

Fuchs-Major	Cantusmagister	Redaktion des „Freimütigen“	Redaktion des „Wengianer“		
			Chefredaktor	Subredaktoren	
Marti, J.	Allemann, R.	Eichenberger, J. Schmid, W.	Schnebli, W.	I. Walter, P.	II. Schmid, W.
Eichenberger, J.	Eichenberger, J. II. von Arx, W.	Bargetzi, Ramser, E.	Probst, R.	Walter, P.	Sauser, M.
Eichenberger, J. Schmid, W.	Eichenberger, J. II. von Arx, W.	Ramser, E., Bargetzi von Arx, W.	Walter, P.	Sauser, M.	Egger, F.
von Arx, W.	Jecker, M.	Flury, E., Rigo, A.	Sauser, M.	Egger, F.	Alter, M.
von Arx, W.	von Arx, W. II. Moser, O., Höbel, H.	Eberhard, O. Scheidegger, E.	Sauser, M.	Egger, F.	Höbel, H.
Moser, O.	Moser, O. II. Schenker, O.	von Arx, O., Peter, E.	Egger, F.	Witmer, M.	Studer, H.
Adler, M.	Schenker, O. II. Dietschi, E.	v. Arx, O., Flury, O.	Witmer, M.	Wälti, H.	Studer, H.
Dietschi, E.	Dietschi, E.	Eggenschwiler, M. Hähnle, Fr.	Witmer, M.	Forster, P.	Ingold, A.
Wirt, E.	Wirt, E.		Studer, H.	Jecker, P.	Richard, M.
Eggen- schwiler, M.	Eggenschwiler II. Leimgruber	Peter, M., Pfister, W.	Richard, M.	Peter, M.	Lauper, O.
Peter, M.	Leimgruber, E. II. Ackermann	Ackermann, Pfister	Peter, M.	Pfister, W.	Misteli, J.
Peter, M.	Leimgruber, E.	v. Arx, A., Tschui, J.	Pfister, W.	Schluep, W.	Richard, K.
Peter, M.	Ackermann, M. II. Probst, H.	v. Arx, A., Tschui, J.	Schluep, W.	Peter, H.	Richard, K.
von Arx, A.	Probst, H.	Stadler, G., Welti	Tschumi, F.	Fahrni, F.	Gribi, W.
Reber, E.	Probst, H. II. Welti, M.	Stadler, G., Welti, M.	Fahrni, F.	Anderegg, P.	Dikenmann, H.
Stadler, G.	Derendinger, M.	Reinhart, Niederer	Anderegg, P.	Vaterlaus, A.	Witmer, H.

Semester	Datum der Wahl	Präses	Quästor	Aktuar	Archivar
W.-S. 1919—20	5. Juli 19 27. Sept. 19	Arbenz, E.	Anderegg, P.	Steiner, W.	Dikenmann, H.
S.-S. 1920	13. März 20 15. Mai 20	Vaterlaus, A.	Niederer, M.	Fischbach, R.	Fluri, W.
W.-S. 1920—21	17. Juli 20 27. Sept. 20	Dietschi, U.	Reinhart, M. Wyss, E.	Wyss, E. Reinhart, M.	Heizmann, A.
S.-S. 1921	12. März 21 7. Mai 21	Spaar, H.	Nussbaumer, M.	Suter, W.	Lüthy, A.
W.-S. 1921—22	9. Juli 21 24. Sept. 21	Lüthy, A.	Lüthy, A.	Langner, H.	Langner, H.
S.-S. 1922	18. März 22 6. Mai 22	Heizmann, A.	Enay, Ed.	Stuber, P.	Stuber, P.
W.-S. 1922—23	18. Juli 22 23. Sept. 22 7. Okt. 22 28. Okt. 22 2. Nov. 22 6. Jan. 23 9. Jan. 23	Heizmann, A.	Petri, M. Python, A.	Stuber, P. Langner, H.	Enay, Ed. Langner, H.
S.-S. 1923	20. März 23 1. Mai 23	Heizmann, A.	Breuleux, E.	Gassmann, R.	Richard, O.
W.-S. 1923—24	24. Juli 23 22. Sept. 23 29. Sept. 23 13. Okt. 23	Gassmann, R.	Breuleux, E.	Alter, W.	Richard, O.
S.-S. 1924	22. März 24 10. Mai 24	Gassmann, R.	Breuleux, E.	Zangger, M.	Bader, M.
W.-S. 1924—25	19. Juli 24 23. Juli 24 19. Sept. 24	Gassmann, R.	Zangger, M.	Willi, E.	Kamber, O.

Fuchs-Major	Cantusmagister	Redaktion des „Freimütigen“	Redaktion des „Wengianer“		
			Chefredaktor	Subredaktoren	
Uhlmann, H.	Steiner, W. II. Vaterlaus, A.	Reinhart, Niederer	Anderegg, P.	Vaterlaus, A.	Witmer, H.
Dietschi, U.	Vaterlaus, A. II. Spaar, H., Roth, F.	Müller, Nussbaumer	Reinhart, M.	Wyss, E.	Lüthy, A.
Heizmann, A.	Dietschi, U.	Müller, Nussbaumer	Reinhart, M.	Nussbaumer, M.	Lüthy, A.
Langner, H.	Spaar, H.	Müller, Nussbaumer	Lüthy, Ad.	Peter, O.	Münger, W.
Peter, O.	Lüthy, Ad.	Morf, Allemann, W.	Lüthy, Ad.	Fröhlicher, O.	Münger, W.
Petri, M.	Stuber, P.	Gygax, E., Langner, H.	Heizmann, A.	Gygax, E.	Langner, H.
Petri, M.	Heizmann, A. II. Enay, Ed. II. Stalder, H.	Stadler, Langner, H.	Heizmann, A.	Gygax, E.	Langner, H. Stalder, H.
Python, A.					
Zangger, M.	Heizmann, A.	Zwahlen, Kissling	Gassmann, R.	Zwahlen, O.	de Torrenté, M.
Zangger, M.	Alter, W. II. Zangger, M.	Kissling, Rieder, G.	Zwahlen, O. Alter, W.	Kissling, R.	Tschumi, E.
Kissling, R.	Alter, Zangger	Wyss, F., Schindler, W.	Alter, W.	Willi, E.	Guelbert, A.
von Arx, W.	Zangger, M.	Schindler, W. Henzi, Ad.	Willi, E. Hertzog, A.	Frey, W.	Lehmann, G.

Die Chargierten der Alt-Wengia

Amtsperiode	Komitee		
	Datum der Wahl	Präses	Quästor
I. 1897—1900	9. Okt. 1897 1. Okt. 1898 14. Okt. 1899	Dr. H. Kaufmann Jecker, H.	Jecker, H. Peter, G.
II. 1900—1903	6. Okt. 1900 12. Okt. 1901 4. Okt. 1902 4. April 1903	Jecker, H.	Kaiser, M. Gschwind, H.
III. 1903—1906	10. Okt. 1903 2. Okt. 1904 23. Dez. 1905	Dr. R. Marti	Gschwind, H.
IV. 1906—1909	22. Dez. 1906 12. Okt. 1907 10. Okt. 1908 2. April 1909	Dr. H. Langner	Gschwind, H.
V. 1909—1912	19. Okt. 1909 23. Dez. 1910 14. Okt. 1911	Dr. P. Bloch	Gschwind, H.
VI. 1912—1915	12. Okt. 1912 11. Okt. 1913 13. Febr. 1915	Dr. P. Bloch	Fürholz, O.
VII. 1915—1918	30. Okt. 1915 14. Okt. 1916 23. März 1918	Dr. P. Haefelin	Roth, H.
VIII. 1918—1921	22. März 1919 2. Okt. 1920	Dr. P. Haefelin	Roth, H.
IX. 1921—1924	8. Okt. 1921 14. Okt. 1922 6. Okt. 1923	Dr. A. Stampfli Dr. M. Sauser	Sauser, E.

Die Chargierten der Alt-Wengia

Komitee			Vertretung in der Redaktion des „Wengianers“
Datum der Wahl	Aktuar	Archivar	
9. Okt. 97 1. Okt. 98 14. Okt. 99	Dr. W. Kaiser Dr. E. Gassmann	Dr. E. Gassmann von Arx, W.	97–98 Reinhart, J. 98–99 Reinhart, J. 99–00 Reinhart, J.
6. Okt. 00 12. Okt. 01 4. Okt. 02 4. April 03	Dr. E. Gassmann v. Arx, W. (Quax)	v. Arx, W. (Quax) Dr. H. Langner	00–01 Peter, G. 01–02 Peter, G. 02–03 Dr. W. Schlappner
10. Okt. 03 2. Okt. 04 23. Dez. 05	v. Arx, W. (Quax) Fürholz, O.	Dr. H. Langner	03–04 Dr. W. Schlappner 04–05 Dr. W. Schlappner 05–06 Dr. W. Schlappner
22. Dez. 06 12. Okt. 07 10. Okt. 08 2. April 09	Fürholz, O. Dr. P. Bloch	Fröhlicher, E.	06–07 Dr. W. Schlappner 07–08 Dr. W. Schlappner 08–09 Dr. W. Schlappner
19. Okt. 09 23. Dez. 10 14. Okt. 11	Fröhlicher, E.	Michel, M.	09–10 Dr. W. Schlappner 10–11 Dr. H. Meyer 11–12 Dr. H. Meyer
12. Okt. 12 11. Okt. 13 13. Febr. 15	Furrer, O.	Michel, M.	12–13 Dr. H. Meyer 13–15 Dr. H. Meyer 15–15 Dr. H. Meyer
30. Okt. 15 14. Okt. 16 23. März 18	Wyss, Wilh.	Michel, M.	15–16 Dr. H. Meyer 16–18 Dr. H. Meyer 18–19 Dr. H. Meyer
22. März 19 2. Okt. 20	Wyss, Wilh.	Michel, M.	19–20 Dr. M. Sauser 20–21 Dr. M. Sauser
8. Okt. 21 14. Okt. 22 6. Okt. 23	Dr. W. von Arx	Michel, M. Dr. M. Bargetzi	21–22 Dr. M. Sauser 22–23 Dr. M. Sauser 23–24 Dr. M. Sauser

INHALTS-VERZEICHNIS

Beim Namen- und Cerevis-Register beziehen sich die Zahlen auf die Ordnungs-
Nummern des Mitglieverzeichnisses, bei den Abteilungen Text und Tabellen
auf die Seitenzahl.

Namen-Register.

Abegg, Jean	17	Bader, Marcel	514
Ackermann, Walter	398	Bannwart, Robert	314
— Max	415	Bargetzi, Moritz	347
Adler, Max	374	Barnard, Georg	109
Aebi, Walter	71	Baumgartner, Ludwig	158
Affolter, Hans	41	Belart, Hans	38
Allemann, Ernst	124	Belliger, Caspar	37
— Hermann	221	Bender, Fritz	279
— Max	100	Béranger, Paul	64
— Otto	239	Berger, Adolf	245
— Richard	330	— Edwin	400
— Walter v/o Amsel	207	— Emil	166
— Walter v/o Tannli	491	— Hermann	375
Alter, Max	364	— Hugo	359
— Werner	511	Bernasconi, Peter	475
Amsler, Fritz	20	Beutler, Max	313
Anderegg, Paul	442	— Oskar	322
Andres, Paul	176	Bianchi, Vincenzo	291
Anselmier, Edmund	193	— Luigi	429
— Robert	172	Biberstein, Karl	323
von Arb, Eugen	51	Bichsel, Ernst	337
Arbenz, Eduard	443	Binz, Cajetan	30
Arn, Walter	328	Bircher, Eugen	180
Arni, Ernst	192	Bloch, Paul	161
— Robert	151	— Rudolf	170
Arnold, Martin	237	Blösch, Eduard	439
von Arx, Adrian	157	Bösiger, Walter	129
— Arnold	427	Bohrer, Walter	320
— Manfred	288	Born, Ernst	246
— Oskar	57	— Gottfried	213
— Otto v/o Büssi	96	— Fritz	426
— Otto v/o Born	393	Bouché, Eugen	83
— Walter v/o Quarz	58	Breuleux, Ernest	513
— Walter v/o Chutzli	208	Brosi, Albert	24
— Walter v/o Piccolo	254	— Isidor	206
— Walter v/o Dampf	528	Brunner, Edgar	66
— Werner v/o Jago	250	Bucher, Arnold	529
— Werner v/o Säli	346	Bühler, Casimir	187
Augustin, Max	428	Büttler, Karl	261

Bur, Emil	218	Flury, Max	338
Burckhardt, Paul	302	— Otto	377
von Burg, Franz	232	— Robert	292
— Josef	211	— Theodor	23
Burki, Arnold	344	— Walter	464
— David	416	Forster, Adolf	229
		— Ernst	259
Christen, Paul	142	— Paul	378
— Robert	110	Francke, Wilhelm	143
— Walter	84	Frei, Julius	305
Cueny, Achilles	190	Frey, Konrad	256
		— Walter	526
Derendinger, Max	445	Fröhli, Ernst	293
Dick, Wilhelm	42	Fröhlicher, Albert	135
Dietler, Friedrich	235	— Emil	404
Dietschi, Othmar	280	— Ernst	130
— Eugen	376	— Otto	494
— Urs	468	Füeg, Werner	294
Dikenmann, Heinrich	459	Fürst, Walter v/o Schnabel	111
Disteli, Emil	5	— Walter v/o Schluck	185
Dürig, Fritz	303	Fürholz, Otto	127
Durrer, Alfred	43	Furrer, Arthur	56
— Max	90	— Ernst	119
		— Otto	131
		— Robert	182
Eberhard, Otto	365	Gätteli, Walter	152
— Paul	272	Gasser, Alwin	306
Eggenschwiler, Max	401	Gassmann, Emil	59
Egger, Fritz	348	— Rudolf	510
Eichenberger, Fritz	516	Gaugler, Leo	379
— Jakob	331	Gerber, Hermann	144
Emch, Erwin	457	Gisiger, Walter	380
— Hans	105	— Meinrad	537
— Otto	231	Goetz, Adolf	263
Enay, Eduard	500	Gresly, Herbert	240
Erni, Hans	316	Gribi, Walter	447
Erzer, Reinhard	6	Grolimund, Arnold	33
		Grütter, Hans	307
Fahrni, Fritz	446	Gschwind, Hans	125
Fein, Niklaus	327	— Josef	155
Felber, Emil	175	— Meinrad	123
Fey, Leo	402	— Otto	205
Fischbach, Richard	462	Gubler, August	448
Fischer, Alfred	301	Guelbert, Alexis	541
— Oskar	16	von Gugelberg, Hans	93
— Max	430	Gunzinger, Ernst	363
Fischlin Alois	262	— Peter	145
Fluri, Linus	55	Gygax, Ernst	501
Flury, Alfred	73		
— Bertram	403	Habegger, Werner	339
— Erwin	366	Haberthür, Adolf	189
— Ferdinand	317	Haberthür, August	356
— Fritz	40		
Flury, Hugo	286		

Häberli, Hans	200	Kaiser, Reinhold	251
— Otto	146	— Werner	35
Häfeli, Arthur	367	Kamber, Oskar	530
— Hans	281	Kamm, Mathias	440
Häfelin, Otto	289	Kaufmann, Adolf	194
— Paul	480	— Ernst	502
Hafner, Ernst	227	— Hans v/o Brändli ...	44
— Walter	252	— Hans v/o Grogg	431
Hammer, Erwin	273	Keller, Hans	201
Hänggi, Max	147	Kissling, Robert	512
Häni, Karl	25	Kistler, Karl	19
— Rudolf	21	Klein, Karl	102
Hähnle, Fritz	405	— Werner	167
Handschin, Eduard	506	Kocher, Silvan	381
Hegner, Max	525	— Werner	452
Heizmann, Adolf	467	Kohler, Ernst	476
— Albert	498	Kottmann, Kurt	112
— Emil	406	— Walther	78
Henzi, Adolf	538	Krenger, Otto	79
Henziross, Eugen	139	Kummer, Bruno	382
Hersperger, Arthur	238	— Hermann	383
Hertzog, August	527	Kuhn, Emil	60
Herzog, Hans	140	— Theodor	137
— Josef	169	Kunz, Alfred	212
Höbel, Hermann	368	— Richard	369
Horrisberger, Friedrich, E.	162	Kuoeh, Robert	202
Huber, Ernst	284	Kurt, Max	113
Hug, Arnold	106	— Otto	357
		— Rudolf	295
Ingold, Arnold	408	— Walter v/o Flachs	318
von Ins, Alfred	22	Kurth, Walter v/o Kork	522
		Kylewer, Louis	399
Jäggi, Cäsar	521		
— Louis	336	Lack, Hugo	432
— Karl	540	— Kilian	360
Jeanneret, Karl	12	Lätt, Hans v/o Hadubrand	178
— Rudolf	268	— Hans v/o Ueli	315
Jecker, Hans	36	Lambert, Adolf	458
— Max	351	— Josef	74
— Paul	407	Langner, Hans v/o Sprenzel ...	98
— Rudolf	465	— Hans v/o Spitz	473
Jeger, Erwin	26	— Heinrich	508
Jeker, Friedrich	85	Lanz, Wilhelm	121
Jenny, Robert	267	Lauper, Otto	418
Jentzer, Albert	255	Lechner, Adolf	61
— Fritz	197	Ledermann, Kurt	523
Jlli, Charles	417	Lehmann, Bruno	282
Jutzi, Reymond	539	— Ernst, P.	241
		— Walter	308
Käch, Otto	50	— Gerhard	531
Käser, Franz	341	Leibundgut, Karl	271
Kaiser, Hermann	101	Leimgruber, Ernst	419
Kaiser, Max	122	Lemp, Emil	138

Leuenberger, Walter	449	Müller, Hermann	27
Lüdi, Robert	433	— Josef	409
Lüthy, Adolf	474	— Otto	410
Luterbacher, Walter	384	Münger, Willy	492
— Max	334	Munzinger, Josef	77
Marti, Erwin	481	Naef, Karl	224
— Josef v/o Rumpel	242	Niederer, Max	463
— Josef v/o Grimm	319	Niffeler, Fritz	503
— Robert	7	Nohl, Walter	411
— William	209	Nussbaumer, Max	477
Mauderli, Sigmund	249	Olivier, Jean	343
Maumary, Charles	296	Oswald, Arthur	80
Meier, Albert	75	Ott, Adolf	421
— Arthur	265	— Fritz	349
— Hans	103	Otz, Viktor	62
— Karl v/o Harras	220	Peter, Ernst	387
— Karl v/o Seppli	257	— Gotthold	52
— Max	184	— Hans	434
— Otto v/o Fass	18	— Max	422
— Otto v/o Gabriel	156	— Otto	496
— Paul v/o Mars	10	Petitmermet, Julius	163
— Paul v/o Mutti	191	— Marius	159
— Paul v/o Etzel	195	Petri, Max	499
— Reinhold	107	Pfister, Adolf	46
Meister, August	215	— Emil	388
Metthez, Ferdinand	466	— Hans	497
Meuly, Mathias	114	— Hermann	14
Meyer, Adolf	1	— Jean	173
— Ernst	274	— Willy	423
— Hugo	269	Portmann, Emil	199
— Kurt	309	— Otto	32
Michel, Alois	181	Pozzi, Achilles	198
— Eduard	385	Probst, Hugo	435
— Max	120	— Karl	485
Miller, Richard	67	— Oskar	247
Minder, Fritz	441	— Robert	333
Misteli, Emil	45	Python, Alfred	504
— Hermann	168	Rätz, Ernst	285
— Julius	420	Ramser, Emil	253
— Wilhelm	148	— Ernst	352
Moll, Arthur	132	Raspini-Orelli, Eduard	188
— Otto	233	— Francesco	216
Mollet, Fritz	270	Reber, Ernst	456
Montandon, Gustav	136	— Karl	222
Montfort, Ferdinand	13	Reinert, Wilhelm	31
Morf, Eduard	495	Reinhart, Josef	99
Moser, Alois	91	— Max	469
— Otto	373	Reinle, Emil	39
Müller, Emil	362	Richard, Karl	436
— Ernst	453		
— Gustav	484		
Müller, Franz	386		

Richard, Max	412	Schürch, Werner	391
— Otto	515	Schwab, Fernand	299
Rieder, Gottfried	517	Schwob, Fritz	225
Rietmann, Bruno	345	Sciarandi, Ernesto	275
Rigo, Attilio	370	Segesser, Kurt	534
Ritz, Werner	532	Seiler, Johann	177
Römer, Zeno	353	Seitz, Ernst	472
Rötheli, Emil	68	Sesseli, Bruno	217
Rossel, Werner	126	— Fritz	48
Roth, Armin	260	— Max	361
— Fritz	486	Sieber, Ernst	310
— Hans v/o Conto	223	— Gottfried	8
— Hans v/o Nell	243	Sigrist, Hans	311
— Paul	219	Spaar, Hans	478
— Robert v/o Rösli	11	Späti, Paul	413
— Robert v/o Rempel	28	— Walter	354
— Rolf	248	Stadler, Eugen	454
Rotschy, Ernst	47	— Gustav	450
Rudolf, Alfred, E.	115	Staerkle, Arnold	70
— August	266	Stalder, Hugo	507
— Leo	153	Stampfli, Arthur	244
		— August	179
Salchli, Walter	128	— Oskar	226
Saner, Otto	186	— Robert	329
Sauser, Ernst	324	— Walther	203
— Max	350	Stebler, Johann	210
Scheidegger, Arnold ..	287	Steiner, Emil	76
— Ernst v/o Butz	371	— Ernst	276
— Ernst v/o Kniff	482	— Werner	460
Scheitlin, Emil	72	Stierli, Hermann	133
Schenker, Emil	69	Straub, Fritz	134
— Gustav	81	Strüby, Alfred	283
— Oskar v/o Terz	389	— Walther	164
— Oskar v/o Trumpf	321	Stuber, Hermann	104
Schild, Karl	86	— Pius	505
— Robert	228	— Rudolf	487
Schindler, Werner	533	Studer, Arthur	92
Schläfli, Gustav	2	— Heinrich	277
Schlappner, Wilhelm ..	196	— Hugo	392
Schluap, Walter	425	— Robert	355
Schmid, Hugo	390	Stüdi, Franz	154
— Jules	471	Suter, Friedrich	95
— Otto	174	— Fritz	451
— Werner	214	— Werner	479
— Wilhelm	332		
Schnebli, Walter	325	Tièche, Henri	230
Schnet, Lukas	34	Thommen, Alfons	493
Scholter, Rudolf	63	von Tobel, Willy	519
Schorer, Alfred	29	de Torrenté, Maurice ..	524
— Paul	94	Trog, Alfred	183
Schrader, Walter	297	Tschopp, Theodor	489
Schryber, Alois	15	Tschumi, Erwin	518
Schüep, Max	358	Tschumi, Fritz	438

Tschumi, Gottfried	326	Weyeneth, Karl	87
Tschui, Jean	437	Widmer, Theodor	108
Uhlmann, Hermann	444	Wild, Emil	171
		— Oskar	49
de Vallière, Paul	141	Willi, Edmund	535
Vaterlaus, Armin	461	Willmann, Hans	65
Villa, Richard	490	Wirth, Emil	396
Vogt, Arthur	149	Wirz, Albert	118
— Franz	53	Witmer, Hermann	470
— Hans	542	— Max	397
— Hugo	414	Wittmer, Erwin	234
— Walter	312	Wyss, Albert	165
Voitel, Emil	258	— Bernhard	4
Vuillemin, Armand	116	— Ernst	488
		— Fritz	236, 536
		— Hans	290
Wälti, Hermann	395	— Hugo	82
Wahl, Karl	483	— Wilhelm	278
Walker, Robert	9	Wolf, Kaspar	298
— Wilfried	150	— Louis	424
Walter, Arthur	300	Wucherer, Franz	342
— Ernst v/o Dackel	304	Wullmann, Adolf	372
— Ernst v/o Dursli	394		
— Paul	335	Zangger, Max	509
Weber, Leo	117	— Rudolf	97
— Walter	340	Zbinden, Fritz	204
Weiss, Alfred	264	Zehnder, Roland	89
Welti, Emil	54	Zeller, Fritz	160
— Max	455	Ziegler, Max	88
Weltner, Leo	3	Zwahlen, Otto	520

Cerevis-Register.

Amor	15, 49, 109	Bläch	391
Amsel	207	Blinz	445
Apollo	59	Blitz	222, 475
Asmus	350	Blondel	81, 174
Ast	509	Blüemli	152
Atlas	217	Bluescht	351
		Boby	409
Bach	209	Bohne	201
Bäni	398	Bolz	337
Bänz	313	Born	393
Bär	76, 532	Box	261
Balz	230	Boy	133, 384
Bambus	159, 494	Bräms	534
Basti	239	Brändli	44
Bebel	291	Bräu	500
Beck	218, 173	Brönz	275
Beeri	419	Brom	423
Biber	344	Brüetsch	200
Bill	349	Brüll	228

Brumm.....	25, 105, 496	Fass	
Bruni	87	Faust	90, 3
Brutto	471	Fax	1
Buchs	402	Fex	283
Buck	225	Fiat.....	465
Buechli	479	Fiedel	480
Büssi	73, 96, 204, 513	Filz	164
Bummel	142, 536	Fink	30, 66, 103, 189, 510
Bummy	507	Fino	408
Butz	371	Fips	188
		Firn	440
Castor	63, 130	Fix	535
Catilina	112	Flachs.....	318
Chäfer.....	501	Flamingo	231
Chirsi	356	Flamm	460
Chlimper	521	Flatter	457
Chlobe	497	Flick	221
Chnoche	519	Flink.....	388
Choli	140	Flirt	377
Chrebs	358	Flitter.....	435
Chrusel	71	Flott	20, 91, 504
Chümi.....	524	Flunker	493
Chutz	7, 50, 89, 316	Foch	492
Chutzli	208, 470	Fox	502
Clown	198	Frank	444
Cohn	256	Frosch	464
Conto	223	Frösch	22, 65, 119
Cosi	425	Fröschli	323
Cosinus	203	Fuchtel.....	369
		Funk.....	446
Dachs	6, 117		
Dackel	304	Gabriel	93, 156
Dampf	528	Geck	424
Daniel.....	9	Gemsi	246, 485
David	302	Gêr	421
Disteli	248	Gips	505
Dittes	176	Gizzi	139
Doge	343	Gletsch	467
Dogg	281	Glimmer.....	448
Duck	249	Globus	241
Dursli	394	Glutz	420
		Gnom	372
Eberl.....	368	Goal	317
Eiger.....	263	Goliath	95, 382
Erz	320, 514	Grätsch	486
Etzel	195	Gret	183
		Grimm	319
Faden	476	Gröl	214
Fässli	168	Grogg	431
Falk	114, 252	Gropp	17, 51, 113
Falz	305	Güggu	405
Famulus	451	Gugger	177
Fasel	520	Guguss	296

Guss	400	Knoll	326
Hadubrand	178	Knöpfl.	101
Hamlet	288	Knopf	40, 180
Hamster	132	Knopp	347
Händs	453	Knorz	32, 37, 56, 74, 518
Hanf	295	Kongo	370
Harras	220	Konto	223
Häsli	260	Kork	522
Havas	407	Krach	224, 422
Hax	298	Kranich	339
Hecht	19, 120, 466	Kubus	276
Hermes	278	Kürbs	285
Hildebrand	179	Lachs	181, 374
Hinz	121	Lackmus	253
Hirsch	335	Lasso	245
Hobel	197	Lauch	418
Höck	35, 380	Lava	540
Hösi	354	Leist	155
Hopfen	170, 235	Lerch	233
Horn	4, 106	Lock	426
Humpe	499	Lord	126
Hypnos	280	Luchs	60, 135
		Lux	458
Igel	115	Malz	236
Ingo	161	Mani	273
Isaak	381	Mark	274
Jack	85	Mars	10, 123, 196
Jago	250	Matt	430
Jahn	247	Max	311
Jostli	175	Merkur	322
Jud	454	Michel	264
Just	258	Mimi	307
Jux	122, 192, 538	Minus	244
		Möckli	102
Käfer	88, 184	Mohr	62
Kant	386	Mönch	265
Karpf	297	Molch	355
Kater	42, 107, 187	Moll	415
Keck	366	Moor	157
Kelt	172	Mops	12, 64, 110
Kick	387	Möpsli	395, 487
Kiebitz	365	Moritz	310
Kipp	456	Morpheus	271
Kirsch	262, 508	Moses	537
Klex	314	Most	340, 459
Knall	206, 406	Motta	429
Knaster	151	Muck	303
Knebel	144	Müsli	43, 116, 171, 403
Kniff	158, 482	Muggi	36
Knirps	266	Mustang	373
Knochen	134	Mutti	191, 530

Mutz	46, 84, 199, 477	Reni	327
Mutzli	23, 149	Riesi	515
Näpi	251	Rigi	353
Naso	39, 165	Rinaldo	216
Nell	243	Rio	345
Nero	210	Rizi	442
Netti	341	Rösli	11
Netto	472	Röthel	162, 357, 525
Nick	359	Rohr	92
Noah	293	Roland	396
		Roller	312
		Romeo	70
Oexli	33	Rosinli	363
Orpheus	86	Rost	26
		Rüebli	331
Pan	148, 469	Rülps	125, 213
Pappel	516	Rumpel	242
Pascha	77	Rusch	267
Pax	531		
Pelz	279	Sachs	99
Perk	452	Säli	346
Perkeo	259	Säntis	463
Peter	215	Saft	455
Petrus	533	Sago	428
Petz	150, 433	Saldo	413
Pfau	299	Samson	362
Pfiff	404	Schach	434
Pi	226	Schalk	29, 94, 481
Piccolo	254	Schatz	31, 55
Pipin	154, 375	Schilf	410
Pirsch	443	Schlank	328
Plisch	333	Schliff	439
Plum	334	Schluck	108, 185
Plus	240	Schmiss	54
Pneu	414	Schnabel	111
Pollux	57, 129	Schnarz	308
Polyp	447	Schnauz	141
Poss	227	Schnegg	79, 166
Press	542	Schnepf	146
Presto	490	Schnuckerl	367
Prim	412	Schnuggi	483
Protz	277, 364	Schnurpf	270
		Schroff	427
Quack	449	Schrot	498
Quart	238, 379, 489	Schufferle	72
Quarz	438	Schunke	474
Quatsch	417	Schütz	437
Quax	58	Schutz	47
Quint	376	Schwank	27, 69
		Schwung	287
Radel	511	Seidel	68
Rapp	169	Selz	232
Rempel	28, 80, 392	Semper	324

Senf	301	Tell	237
Seni	41	Terz	389
Sepli	257	Tick	397
Shimmy	526	Tiger	478
Silex	468	Till	330
Singhales	163	Titus	234
Sinus	16, 153	Tiz	282
Skiff	378	Töff	450
Späck	488	Topf	136
Spatz	14, 128, 205	Trapp	284
Specht	45, 104	Trett	229
Speer	338	Tröpfli	2
Spitz	24, 53, 78, 473	Trott	506
Spohn	523	Trumpf	321
Sport	143, 289	Tüpfli	503
Sprengel	5, 98, 193	Ueli	211, 315
Spunt	13, 75, 194, 462	Ulk	290
Stamm	34, 52, 97, 212	Unk	100
Stelz	390	Ursel	182
Stengel	8, 348	Verdi	255
Stiefel	131	Volker	269
Stift	219	Volt	292
Stock	138	Watt	461
Stöck	512	Weggli	202
Stoffel	124	Welf	332
Stopp	432	Wicht	306, 539
Storch	1, 38, 167, 399	Wiesel	67, 145
Storz	342, 527	Witz	436
Stramm	21, 61	Wurm	329
Streck	3, 190, 529	Yaps	416
Strehl	300	Zahn	268
Strom	541	Zapfen	83
Strubel	127	Zeisig	48, 118
Strunz	411	Zell	441
Stumpe	495	Zibeli	517
Stumpf	286, 385	Zingge	361
Sturm	147, 352	Ziu	294
Sultan	325	Zulu	82, 160
Tacitus	186	Züsi	360
Tack	383	Zwirn	484
Tango	401		
Tannli	491		
Tapir	272		
Tasso	309		

Text.

Vorwort	3
Vierzig Jahre Wengia	5
Vorgeschichte und Gründung	5
Ausbau	6
Verankerung	11

Kampf und Abwehr	12
Fazit	14
Unsere Toten	15
Des Bundes Brüder und Leiter	34

Tabellen.

Die Mitglieder der Wengia in chronologischer Folge	36
Die Chargierten der Wengia und die Inhaber der Nebenämter	62
Die Chargierten der Alt-Wengia	72
Die Wengianer in alphabetischer Ordnung	74

.....

QUELLEN:

- Protokolle der Wengia 1884—1924
- Protokolle der Alt-Wengia 1897—1924
- „Die Wengia“, Vereinsorgan 1886/87
- „Der Wengianer“, Vereinsorgan 1888—1924
- Semesterberichte der Präsidien
- „Curriculum vitae“, Bde. I—IV
- „Der Freimütige“, Bde. I—V
- Mündliche Angaben von a. H. a. H.

.....

